

Juristische Fakultät

Promotionsbegleitende Veranstaltungen

Promotionsbegleitende Ringvorlesung

Sonstige

Kommentar Die Juristische Fakultät hat das Ziel, in allen Ausbildungsabschnitten die bestmöglichen Rahmenbedingungen für die Studierenden und Promovierenden zu schaffen, und unterstützt im Rahmen der Promotionen durch verschiedene Veranstaltungen und Förderungen auf dem Weg zum erfolgreichen Abschluss.

1. Semester

2. Semester

Grundkurs BGB III

60004, Präsenz_Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Lüttringhaus, Jan

Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	19.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 201	01. Gruppe	Kösterke, Marie
Mo	wöchentl.	16:15 - 17:45	19.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 201	02. Gruppe	Eggen, Jonathan
Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	19.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 005	03. Gruppe	Flegler, Nadja
Mo	wöchentl.	16:15 - 17:45	19.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 005	04. Gruppe	Flegler, Nadja
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 201	05. Gruppe	Hennig, Corvin
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	21.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 005	06. Gruppe	Fischer, Adrian Reinhold
Mi	wöchentl.	14:30 - 16:00	21.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 005	07. Gruppe	Poelker, Paul
Mi	wöchentl.	14:30 - 16:00	21.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 003	08. Gruppe	Wenzel, Laura
Do	wöchentl.	08:00 - 09:30	22.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 003	09. Gruppe	Lippke, Katharina
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	22.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 201	10. Gruppe	Weyer, Philipp
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 201	11. Gruppe	Weyer, Philipp
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	22.04.2021 - 24.07.2021	1507 - 201	12. Gruppe	Thöne, Nicolas
Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	19.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	13. Gruppe	Genz, Florian Martin

Bemerkung zur Gruppe asynchron

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 12.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe Vorlesung - asynchron

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 12.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe Vorlesung - asynchron

Kommentar Die Veranstaltung knüpft an den Grundkurs BGB II an und setzt den Besuch der Grundkurse BGB I und II voraus. Gegenstand der Vorlesung wird das allgemeine Leistungsstörungenrecht und das besondere Vertragsrecht des BGB sein. Die Veranstaltung wird ergänzt durch Begleit-AG. Eine Abschlussklausur wird am Ende der Vorlesungszeit angeboten. Zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit wird eine Ferien-Hausarbeit ausgegeben.

Literatur Literaturhinweise in der Veranstaltung.

Grundkurs BGB IV

60005, Präsenz_Vorlesung, SWS: 3, ECTS: 6
Buck-Heeb, Petra

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur asynchron
Gruppe

Di wöchentl. 18:00 - 18:45 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur asynchron
Gruppe

Kommentar Schwerpunkt der Vorlesung ist das Recht der unerlaubten Handlungen als Teilbereich der gesetzlichen Schuldverhältnisse sowie die Behandlung der Geschäftsführung ohne Auftrag und des Bereicherungsrechts. Außerdem werden schadensrechtliche Grundlagen angesprochen.

Literatur Buck-Heeb, Examens-Repetitorium – Besonderes Schuldrecht 2: Gesetzliche Schuldverhältnisse, 5. Auflage 2015, C.F. Müller-Verlag.
Weitere Literaturhinweise erfolgen in der Veranstaltung.

Strafrecht Grundkurs II

60103, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Beck, Susanne

Mo wöchentl. 08:00 - 09:30 21.04.2021 - 22.07.2021 Online -
Online 01. Gruppe Sprengel, Daniela

Bemerkung zur asynchron
Gruppe

Di wöchentl. 08:00 - 09:30 20.04.2021 - 19.07.2021 Online -
Online 02. Gruppe Behnsen, Mira

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 20.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online 03. Gruppe Behnsen, Mira

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 20.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online 04. Gruppe Zimmehl, Marco

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 21.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online 05. Gruppe Nussbaum, Maximilian

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 21.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online 06. Gruppe Cohrs, Antonia

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 21.04.2021 - 21.07.2021 Online -
Online 07. Gruppe Nussbaum, Maximilian

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 21.04.2021 - 21.07.2021 Online -
Online 08. Gruppe Cohrs, Antonia

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 21.04.2021 - 22.07.2021 Online -
Online 09. Gruppe Kahre-Krüger, Sarina

Do wöchentl. 16:15 - 17:45 22.04.2021 - 23.07.2021 Online -
Online 10. Gruppe Fiekens, Michelle

Do wöchentl. 16:15 - 17:45 22.04.2021 - 23.07.2021 Online -
Online 11. Gruppe Kahre-Krüger, Sarina

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 23.04.2021 - 23.07.2021 Online -
Online 12. Gruppe Fiekens, Michelle

Mo wöchentl. 11:30 - 13:00 12.04.2021 - 19.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Vorlesung - synchron
Gruppe

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 19.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Vorlesung - synchron
Gruppe

Kommentar Der Grundkurs II schließt direkt an die Veranstaltung aus dem Wintersemester an. Auf dem Programm stehen zunächst die noch nicht behandelten Lehren und Probleme des Allgemeinen Teils des Strafgesetzbuches. Dazu gehören insbesondere die Irrtumslehre, die Beteiligungslehre, Versuch und Rücktritt, das fahrlässige Delikt, die Unterlassungsstrafbarkeit und das Rechtsfolgensystem (Konkurrenzen). Aus

dem Besonderen Teil des StGB werden insbesondere Straßenverkehrsdelikte, Aussage- und Rechtspflegedelikte, Delikte gegen die persönliche Freiheit, Ehrdelikte, Brandstiftungsdelikte sowie Urkundendelikte behandelt. Die systematische Darstellung des Stoffs wird durch Anwendungsbeispiele ergänzt.

Die Vorlesung wird durch Arbeitsgemeinschaften begleitet, deren Inhalte auf die Vorlesung abgestimmt sind. Am Semesterende wird eine zwischenprüfungsrelevante Klausur angeboten.

Literatur Literaturempfehlungen erfolgen in der Veranstaltung. Zur Semesterhälfte wird ein vorlesungsbegleitendes Skript ausgegeben.

Verfassungsrecht II (einschließlich Fallbearbeitung)

60203, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Waechter, Kay

Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	01. Gruppe	Kurth, Niels
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Hollo, Anna-Lena
Mi	wöchentl.	14:30 - 16:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Hollo, Anna-Lena
Mi	wöchentl.	14:30 - 16:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	04. Gruppe	Vrielmann, Patrick
Mi	wöchentl.	16:15 - 17:45	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	05. Gruppe	Wahnschaffe, Thies
Do	wöchentl.	08:00 - 09:30	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	06. Gruppe	Hagedorn, Ann-Christin

Bemerkung zur Gruppe asynchron

Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	07. Gruppe	Peters, Dennis
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	08. Gruppe	Remé, Johann
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	09. Gruppe	Gierschner, Florian
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	10. Gruppe	Keller, Sophia Charlotte
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	11. Gruppe	Kurth, Niels

Bemerkung zur Gruppe asynchron

Fr	wöchentl.	09:45 - 11:15	23.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	12. Gruppe	Bauer, Annelie
Mo	wöchentl.	09:45 - 11:15	12.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		

Bemerkung zur Gruppe Vorlesung - synchron

Di	wöchentl.	11:30 - 13:00	13.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		
----	-----------	---------------	-------------------------	--------------------	--	--

Bemerkung zur Gruppe Vorlesung - synchron

Kommentar Die Vorlesung will die Grundlagen für das Verständnis des Öffentlichen Rechts und damit für die weiteren Lehrveranstaltungen im Bereich des Staats- und Verwaltungsrechts legen. Neben der Behandlung diesbezüglicher Grundfragen (u.a. die Abgrenzung zum Privatrecht) steht im Mittelpunkt das Staatsorganisationsrecht. Eingehend behandelt werden unter Einbeziehung grundlegender Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG)

- die Staatsstrukturprinzipien,
- die obersten Staatsorgane und
- die Staatsfunktionen.

Den Studierenden werden Arbeitsgemeinschaften zur Mitarbeit in kleineren Gruppen angeboten. Nach den Maßgaben der Zwischenprüfungsordnung wird am Ende der Vorlesung eine Klausur über den Stoff der Vorlesung zur Bearbeitung gestellt.

Literatur Weitere Hinweise erfolgen zu Beginn des Semesters in der Vorlesung. Vorlesungsbegleitende Materialien werden zum einen in der ersten Semesterwoche ausgegeben (Skript) und zum anderen kontinuierlich über stud.IP (pp-Folien) eingestellt.

Rechtsgeschichte II

60304, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Sorge, Christoph

Mo wöchentl. 08:00 - 09:30 12.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar In Anknüpfung an die Vorlesung Rechtsgeschichte I werden zunächst leitende Grundprinzipien und Rechtsbegriffe des deutschen Privatrechts im Hoch- und Spätmittelalter vorgestellt.

Im weiteren werden behandelt: Die Rezeption des römischen Rechts in Deutschland; das Naturrecht im 17. und 18. Jahrhundert; Verdrängung und Auflösung des älteren gemeinen Rechts durch die nationalen Kodifikationen; der Konflikt zwischen naturrechtlicher Schulphilosophie und historischer Schule; das Bürgerliche Gesetzbuch; Fortbildungen des Gesetzesrechts im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts; Begriffs-, Interessenjurisprudenz und Freirechtsschule; NS-Zeit; Entwicklungen in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg.

Literatur Meder, Stephan, Rechtsgeschichte, 4. Auflage, Köln u.a. 2011

Tutorium II

Tutorium, SWS: 2
Gierschner, Florian | Poelker, Paul | Zimmeh, Marco

Kommentar Das Lernen in Gruppen im juristischen Studium wird von vielen Studierenden kaum erprobt bzw. nach kurzer Zeit wieder aufgegeben. Die Gründe dafür sind vielfältig; oft denken Studierende, dass bei ihrem Studiengang ein Lernen in Gruppen nicht zielführend sei oder sie wissen nicht, wie sie ihre Lerngruppen inhaltlich gestalten sollen. Auch fällt es schwer, ebenfalls motivierte Lernpartnerinnen und Lernpartner für eine Gruppe zu finden.

Dabei bieten kooperative Lernformen nicht nur kognitive, sondern auch emotional-motivierende Vorteile. Fälle gemeinsam zu erarbeiten und darüber nicht nur alleine nachzudenken - sie somit offen zu diskutieren- bietet die Möglichkeit, seinen Lernstand bewusster überprüfen und ausbauen zu können. Der Austausch in der Gruppe kann darüber hinaus helfen, eigene Lernstrategien zu überdenken oder zu verbessern und den Studienalltag zu optimieren.

Mit dem Tutorium II soll den Studierenden des 2. Semesters Gruppenarbeit und deren Nutzen für ein erfolgreiches Studium nahe gebracht werden. Dabei werden die Studierenden von dafür gesondert geschulten Tutorinnen und Tutoren angeleitet, die durch besonders gute Leistungen im Studium überzeugt sind. Dadurch wird die Qualität der Gruppenarbeit gewahrt.

Das Tutorium II findet in Kleingruppen von maximal 6 Personen ab der 18. KW wöchentlich statt. Die Anmeldung über Stud.IP ist ab Ende April möglich, genaue Zeiten werden noch bekannt gegeben. Bei Kapazitätserschöpfung wird eine „Nachrückerliste“ eingerichtet. Studierenden können sich per E-Mail an das JurSERVICE-Team auf die Liste setzen lassen.

Die Teilnahme ist verpflichtend ab der Anmeldung. Sofern Teilnehmende mehr als zweimal unentschuldig fehlen, wird der Platz für einen Nachrücker frei.

3. Semester

4. Semester

Vorbereitungskurs auf die Übung für Fortgeschrittene im Bürgerl. Recht

60013, Vorlesung, SWS: 2
Reh, Nicole

Mi wöchentl. 18:00 - 19:30 ab 14.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf die Fortgeschrittenen-Übung. Sie kann begleitend zur Fortgeschrittenen-Übung, besser aber noch im Semester vorher besucht werden. Sie richtet sich daher in erster Linie an Studierende ab dem 3. Semester. In der Fortgeschrittenen-Übung sind solide Grundkenntnisse in allen Kernbereichen des Bürgerlichen Rechts erforderlich. Ziel des Kurses ist es darum, besonders die in den Anfängersemestern eher nebensächlich behandelten Teilgebiete (Bereicherungsrecht, Ansprüche aus der GoA, Teilbereiche des Sachenrechts etc.) zu wiederholen und anhand von Fallbesprechungen zu vertiefen. Aber auch auf Probleme der besonderen Schuldverhältnisse (wie Miete, Bürgschaft, Leasing und Kauf) sowie auf weiterführende Auslegungen des BGB AT im Zuge neuer technischer Entwicklungen wird -- in den Grenzen des prüfungsrelevanten Stoffes -- eingegangen. Hinweise auf systematische Zusammenhänge zwischen diesen Gebieten sollen die Teilnehmer befähigen, komplexe Fälle mit Anspruchsmehrheit "quer durch das BGB" verstehen und bearbeiten zu können. Aktive Teilnahme der Studierenden -- auch in Form von Fragen -- ist erwünscht und wird unterstützt. Eine detaillierte Gliederung wird zu Beginn des Kurses ausgegeben.

Familienrecht

60014, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meder, Stephan

Di wöchentl. 08:00 - 09:30 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur asynchron
Gruppe

Kommentar Die Lehrveranstaltung soll die Kenntnis des Pflichtstoffs aus dem Familienrecht vermitteln und gleichzeitig das Verständnis für die Besonderheit dieses Gebiets innerhalb des Privatrechts wecken. Diese Besonderheit zeigt sich schon darin, dass im Gegensatz zu den anderen Teilen des BGB das Familienrecht seit seinem Erlaß grundlegend umgestaltet worden ist. Die Lehrveranstaltung erschließt das Gebiet in einem stetigen Wechsel von historisch-systematischer Darstellung, in welche auch rechtspolitische und rechtssoziologische Aspekte einzubeziehen sind, und fallbezogener Problemanalyse.

Bemerkung Bitte beachten Sie: Beginn der Vorlesung erst in der zweiten Vorlesungswoche!

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesung bekanntgegeben.

Erbrecht

60015, Vorlesung, SWS: 2
Oppermann, Bernd H.

Mo wöchentl. 11:30 - 13:00 ab 12.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Online
Gruppe

- Kommentar In dem Kurs werden zunächst die Grundbegriffe und Grundprinzipien des Erbrechts unter Einbeziehung ihrer historischen Dimension behandelt. Dabei finden die Gemeinsamkeiten und die Unterschiede des 5. Buches zu den anderen Büchern des BGB Berücksichtigung.
- Im Detail werden thematisiert: der Erwerb der Erbenstellung; gesetzliche und gewillkürte Erbfolge; der Ausschluss von der Erbschaft und das Pflichtteilsrecht; Erbeinsetzung, Beschränkungen und Beschwerden der Erben; die Miterbengemeinschaft sowie die Erbenhaftung. Vertiefungen an Beispielen der Zuwendung auf den Todesfall durch Rechtsgeschäft unter Lebenden sowie der Grenzbereich zum unternehmerischen Handeln sowie zum Organisationsrecht sollen Behandlung erfahren.
- Als Neuerung ist die Erbschaftssteuerreform aus dem Jahre 2008 sowie die Erbrechtsreform aus dem Jahre 2009 sowie spätere Korrekturen zu berücksichtigen, welche nicht zuletzt im Pflichtteilsrecht wesentliche Änderungen erbracht hat. Zu beachten sind zudem die Änderungen aufgrund der EU-Erbrechtsverordnung VO (EU) Nr. 650/2012 (EuErbVO). Auch das Recht der Unternehmensnachfolge ist in diesem Kontext zu nennen.
- Pädagogisch muss freilich dem Charakter eines Grundkurses gewahrt werden, sodass besonders den Auslegungs- und Gestaltungsproblemen fallorientiert Rechnung getragen werden soll.

Handels- und Gesellschaftsrecht

60016, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Oppermann, Bernd H.

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 ab 13.04.2021

Online -
Online

- Kommentar Die Veranstaltung ist in drei Teile gegliedert. Im ersten Abschnitt wird in das "Sonderprivatrecht der Kaufleute" (Unternehmen, Kaufmann, Handelsregister, Firmenrecht, Prokura und Handlungsvollmacht) eingeführt. Durch Betonung von Parallelen und Abweichungen soll die Relationsbildung zum allgemeinen Zivilrecht erfolgen.
- Den zweiten Teil des Kurses bilden die Grundlagen des Personengesellschaftsrechts. Im Mittelpunkt der Betrachtung stehen zunächst die Gesellschaft bürgerlichen Rechts und die OHG. Auf diesen Grundlagen kann sodann das Recht der Personenhandelsgesellschaft vertieft werden. Die Gelegenheit zu weitergehenden Studien im Hinblick auf die Kapitalgesellschaft bietet schließlich die Rechtsform der GmbH & Co KG.
- Ein eigener, dritter Abschnitt ist den allgemeinen und besonderen Handelsgeschäften gewidmet. Grenzübergreifende Perspektiven, zumal europäische Gesichtspunkte müssen dabei Berücksichtigung erfahren. Dabei soll das UN-Kaufrecht als internationale Ausprägung des Handelskaufs Berücksichtigung finden.
- Die Anbindung an das Recht des europäischen Binnenmarktes hingegen wird in allen drei Abschnitten der Veranstaltung vorgenommen. Durchgängig gewahrt werden soll auch der Fallbezug, wobei die Vorzüge systematisch-geschlossener Darstellung mit gemeinsamer Fallbearbeitung und konstruktiven Aufgabenstellungen zu verknüpfen sind.
- Die Veranstaltung gehört zum juristischen Pflichtprogramm. Überdies ist sie grundlegend für eine spätere wirtschaftsrechtliche Orientierung und Spezialisierung. Insbesondere wird von den Studierenden des Schwerpunkts 3 erwartet, dass sie die Grundlagen des Handels- und Gesellschaftsrechts beherrschen.
- Zielgruppe: Studierende ab 4. Semester, auch Studierende der Sonderstudiengänge.
Literaturempfehlungen erfolgen zu Beginn der Veranstaltung.

Arbeitsrecht

60017, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Temming, Felipe

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 ab 12.04.2021

Online -
OnlineBemerkung zur
Gruppe Online

Kommentar In dieser Vorlesung werden die Grundlagen des Arbeitsrechts vermittelt, die zum Zivilrecht gehören und die Gegenstand der Staatsprüfung sein können.
Für Studierende des Schwerpunkts 2 ist diese Vorlesung eine notwendige Basis.

Literatur Literaturhinweise erfolgen in der Veranstaltung.

Zivilprozessrecht II

60018, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Hasenstab, SvenMi wöchentl. 14:30 - 16:00 14.04.2021 - 24.07.2021 Online -
OnlineBemerkung zur
Gruppe synchron

Kommentar Mit einem obsiegenden Urteil ist für die Partei, die in dem Urteil ihre Ansprüche gerichtlich festgestellt bekommen hat, häufig erst weniger als die halbe Wegstrecke zurückgelegt. Es gilt nicht nur Recht zu haben und Recht zu bekommen, sondern auch, sein Recht im Wege der Zwangsvollstreckung durchsetzen zu können. Erst wenn der Vollstreckungsgläubiger in der Zwangsvollstreckung befriedigt ist, hat sich das Ziel des Zivilprozesses, die Rechtsverwirklichung, erschöpft.

Im Gegensatz zum Erkenntnisverfahren, welches vom Zweiparteiensystem geprägt ist, kann das Zwangsvollstreckungsverfahren nur richtig verstanden werden, wenn die Rechtsposition Dritter, die von den Vollstreckungsmaßnahmen u. U. betroffen sein können, mit durchdacht wird. Greift die Pfändung eines bestimmten Gegenstands in den durch ein vertraglich bestelltes Pfandrecht begründeten Zuweisungsgehalt ein? Wie ist der Versteigerungserlös zu verteilen, wenn schuldnerfremde Sachen versteigert würden? Wie ist der Versteigerungserlös auf mehrere Pfändungspfandgläubiger zu verteilen?

Die zwangsvollstreckungsrechtlichen Wertungen, die zur Beantwortung dieser Fragen notwendig sind, lassen sich nur auf Grundlage der sachenrechtlichen Wertungen entwickeln, wie umgekehrt das Sachenrecht erst richtig vor dem Hintergrund der zwangsvollstreckungs- und insolvenzrechtlichen Wertungen verstanden werden kann. In der Vorlesung wird besonderer Wert auf die Darstellung der Verbindung von Zwangsvollstreckungsrecht und Sachenrecht gelegt.

Literatur In der Vorlesung wird ein Skript verteilt. Gleichfalls erhalten die Teilnehmer in der Vorlesung ausführliche Literaturhinweise.

Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene

60019, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 8
Becker, MaximilianMi wöchentl. 09:45 - 11:15 21.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 01. Gruppe Orłowski, BastianBemerkung zur
Gruppe asynchron mit SprechstundeMi wöchentl. 14:30 - 16:00 21.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 02. Gruppe Werner, MariolaBemerkung zur
Gruppe Aufzeichnung + wöchentliche Sprechstunde

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 22.04.2021 - 24.07.2021 Online - Online 03. Gruppe Kraayvanger, Lisa
Bemerkung zur Gruppe synchron

Mi wöchentl. 11:30 - 13:00 14.04.2021 - 24.07.2021 Online - Online
Bemerkung zur Gruppe Vorlesung - Online

Kommentar

KW

Datum

Bemerkung

15

16.04.2021

Erste Vorlesungswoche

16

23.04.2021

Zweite Vorlesungswoche

17

30.04.2021

1. Klausur StrafR

18

07.05.2021

1. Klausur ÖffR

Achtung, geänderte Reihenfolge

19

14.05.2021

1. Klausur BGB

Achtung, geänderte Reihenfolge

20

21.05.2021

2. Klausur StrafR

21

28.05.2021

Pfingstunterbrechung

22

04.06.2021

2. Klausur BGB

23

11.06.2021

2. Klausur ÖffR

24

18.06.2021
3. Klausur StrafR

25
25.06.2021
3. Klausur BGB

26
02.07.2021
3. Klausur ÖffR

27
09.07.2021
4. Klausur StrafR

28
16.07.2021
4. Klausur BGB

29
23.07.2021
4. Klausur ÖffR

Strafprozessrecht II

60108, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 13.04.2021 - 25.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar	<p>Gegenstand der Veranstaltung ist die Fortführung des im Wintersemester behandelten Stoffs. Die Schwerpunkte werden auf dem Hauptverfahren und dem Rechtsmittelverfahren liegen.</p> <p>Behandelt werden sollen der Gang, die Grundprinzipien und die Besonderheiten der Hauptverhandlung, die Beteiligung des Verletzten am Verfahren, die allgemeinen Fragen der Rechtsbehelfslehre sowie die Zulässigkeitsvoraussetzungen von Beschwerde, Berufung, Revision und Wiederaufnahme. Soweit am Ende noch Zeit bleibt, sollen - im Überblick - auch einige besondere Verfahrensarten wie das Strafbefehlsverfahren oder das Verfahren gegen Jugendliche und Heranwachsende behandelt werden.</p>
Literatur	<p>Beulke, W., Strafprozessrecht, 11. Aufl., Heidelberg: C.F. Müller, 2010. Haller, K., Conzen, K., Das Strafverfahren. Eine systematische Darstellung mit Originalakte und Fallbeispielen, 6. Aufl., Heidelberg: C.F. Müller, 2011. Roxin, C., Schünemann, B., Strafverfahrensrecht. Ein Studienbuch, 26. Aufl., München: C.H. Beck, 2009. Volk, K., Grundkurs StPO, 7. Aufl., München: C.H. Beck, 2010.</p>

Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene

60109, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Pohlreich, Erol

Mi	wöchentl.	08:00 - 09:30	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	01. Gruppe	Schreinert, Matteo
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Schreinert, Matteo
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	18:00 - 19:30	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Hedel, Jennifer
Bemerkung zur Gruppe asynchron						
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	04. Gruppe	Gehre, Megan
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	05. Gruppe	Gehre, Megan
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	16:15 - 17:45	14.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		
Bemerkung zur Gruppe Vorlesung - Online - synchron						

Kommentar

KW

Datum

Bemerkung

15

16.04.2021

Erste Vorlesungswoche

16

23.04.2021

Zweite Vorlesungswoche

17

30.04.2021

1. Klausur StrafR

18

07.05.2021

1. Klausur ÖffR

Achtung, geänderte Reihenfolge

19

14.05.2021

1. Klausur BGB

Achtung, geänderte Reihenfolge

20

21.05.2021

2. Klausur StrafR

- 21
28.05.2021
Pfungstunterbrechung
- 22
04.06.2021
2. Klausur BGB
- 23
11.06.2021
2. Klausur ÖffR
- 24
18.06.2021
3. Klausur StrafR
- 25
25.06.2021
3. Klausur BGB
- 26
02.07.2021
3. Klausur ÖffR
- 27
09.07.2021
4. Klausur StrafR
- 28
16.07.2021
4. Klausur BGB
- 29
23.07.2021
4. Klausur ÖffR

Europarecht II

60209, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Germelmann, Claas Friedrich

Mo	wöchentl.	08:00 - 09:30	19.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	01. Gruppe	Schubert, MLE, René
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Hiller, Jonas
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Wichmann, Henrik Joachim
Bemerkung zur Gruppe synchron						

Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	04. Gruppe	Brauckmann, Marius
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	05. Gruppe	Brauckmann, Marius
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	06. Gruppe	Beider, Daniel
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	07. Gruppe	Rindfleisch, Leonie
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	08. Gruppe	Tschech, Julian
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	11:30 - 13:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	09. Gruppe	Gogol, Robin
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	10. Gruppe	Hense, Ilona
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	11. Gruppe	Hense, Ilona
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	12. Gruppe	Wichmann, Henrik Joachim
Bemerkung zur Gruppe asynchron						
Mi	wöchentl.	16:15 - 17:45	14.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		
Bemerkung zur Gruppe Vorlesung - asynchron						

Kommentar Die Vorlesung Europarecht II ist eine Vertiefungsvorlesung. Sie baut inhaltlich auf der Vorlesung Europarecht I auf. Vorlesungsgegenstand ist in erster Linie das Binnenmarktrecht. Ein Schwerpunkt liegt auf den Grundfreiheiten des Unionsrechts, dem Beihilfenrecht und der Rechtsangleichung. Ferner behandelt die Veranstaltung die Unionsbürgerschaft sowie die Außenbeziehungen der Union.

Bemerkung Die Arbeitsgemeinschaften zur Vorlesung Europarecht II beginnen erst in der dritten Vorlesungswoche.

Literatur Literaturhinweise werden in der Veranstaltung gegeben.

Besonderes Verwaltungsrecht

60211, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Mehde, Veith

Mo	wöchentl.	18:00 - 19:30	19.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	01. Gruppe	Böttger, Liza
Bemerkung zur Gruppe asynchron						

Di	wöchentl.	16:15 - 17:45	20.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Eriksen, Greta Sophie
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	08:00 - 09:30	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Lücke, Felix
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	04. Gruppe	Perkowski, Lennart
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	08:00 - 09:30	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	05. Gruppe	Wüstenberg, Jendrik
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	06. Gruppe	Hirt, Frederike
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	07. Gruppe	Streit, Christian
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	08. Gruppe	Dalmer, Stefan
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	09. Gruppe	Dalmer, Stefan
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	10. Gruppe	Jacobs, Madia
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Fr	wöchentl.	09:45 - 11:15	23.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	11. Gruppe	van Amelsvoort, Christian
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	12. Gruppe	Müller, Katharina
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mo	wöchentl.	09:45 - 11:15	12.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		
Bemerkung zur Gruppe Vorlesung (asynchron)						
Bemerkung Die Vorlesung wird asynchron stattfinden. Am jeweiligen Vorlesungstag werden die Videos zur Verfügung gestellt. Die Veranstaltung hat 4 SWS.						

Verwaltungsprozessrecht

60213, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Lenz, Sebastian

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 25.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe synchron

Kommentar	Die Vorlesung Verwaltungsprozessrecht schließt an die Vorlesung Allgemeines Verwaltungsrecht an und behandelt die prozessuale Behandlung öffentlich-rechtlicher Ansprüche durch die Verwaltungsgerichte. Gegenstände der Vorlesung sind insbesondere Aufbau und Arbeit der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie die einzelnen Verfahrensarten einschließlich der Verfahren des vorläufigen Rechtsschutzes. Zum besseren Verständnis und zur Prüfungsvorbereitung werden die Besonderheiten der einzelnen verwaltungsgerichtlichen Verfahrensarten anhand von Fällen erarbeitet. Ein Arbeitspapier mit den Falltexten und weiteren Literaturhinweisen wird zu Beginn der Vorlesung verteilt.
Literatur	Gersdorf, Hubertus, Verwaltungsprozessrecht, 4. Aufl. 2009; Hufen, Friedhelm, Verwaltungsprozessrecht, 8. Aufl. 2011; Martini, Mario, Verwaltungsprozessrecht, Systematische Darstellung in Grafik-Text-Kombination, 5. Aufl. 2011; Schenke, Wolf-Rüdiger, Verwaltungsprozessrecht, 12. Aufl. 2009; Schmitt Glaeser, Walter / Horn, Hans-Detlef, Verwaltungsprozessrecht, 18. Aufl. 2012; Stern, Klaus / Blanke, Hermann-Josef, Verwaltungsprozessrecht in der Klausur, 9. Aufl. 2008; Mann, Thomas / Wahrendorf, Volker, Verwaltungsprozessrecht, 4. Aufl. 2012; Würtenberger, Thomas, Verwaltungsprozessrecht, 3. Aufl. 2011.

Klausurlabor

Repetitorium
Gierschner, Florian | Poelker, Paul | Zimmeh, Marco

Mi wöchentl. 11:30 - 13:00 21.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 01. Gruppe Zimmeh, Marco

Bemerkung zur
Gruppe SR

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 22.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 02. Gruppe Gierschner, Florian

Bemerkung zur
Gruppe ÖR

Do wöchentl. 14:30 - 16:00 22.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 03. Gruppe Poelker, Paul

Bemerkung zur
Gruppe ZR

Kommentar	<p>Studierenden, die in den ersten beiden Semestern Schwierigkeiten im Studium hatten, steht ab dem 3. Semester das Angebot offen, in Kleingruppen gezielt an den bestehenden Problemfeldern zu arbeiten. Das Angebot richtet sich auch an alle Studierende, die ihre Noten verbessern möchten.</p> <p>Die Gruppen werden von einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin oder einem wissenschaftlichen Mitarbeiter betreut. Im Rahmen von Probeklausuren soll insbesondere auf das Schreiben von juristischen Klausuren vorbereitet werden. Das Klausurlabor beginnt am Anfang des dritten Semesters mit sog. Feedback-Einzelgesprächen. Dabei handelt es sich um freiwillige Studienverlaufsgespräche, in denen die Stärken und Schwächen der Studierenden gemeinsam mit den MitarbeiterInnen von JurSERVICE erörtert werden.</p> <p>Die Studierenden, die sich im Feedbackgespräch für eine Teilnahme am Klausurlabor entschieden haben, werden in "Laborgruppen" von bis zu zehn Personen eingeteilt. Diese Laborgruppen treffen sich über das gesamte dritte Semester unter Leitung eines Mitarbeiters von JurSERVICE einmal wöchentlich für zwei Semesterwochenstunden und arbeiten an bestimmten/individuellen Problemfeldern. Dabei soll das Lernen von- und miteinander gestärkt werden. Die Studierenden schreiben im Klausurlabor einmal pro Monat eine Klausur, die anschließend von den Mitarbeitern von JurSERVICE korrigiert</p>
-----------	--

sowie intensiv inhaltlich besprochen wird. Daneben werden Fälle mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten gemeinsam erarbeitet und analysiert.

Die Rolle des Klausurverfassers (Technik und Taktik) soll dabei besonders erörtert werden.

Das Klausurlabor gewährleistet dadurch eine gezielte Förderung der Studierenden auf dem Weg zur erfolgreichen Zwischenprüfung.

Für die Teilnahme am Klausurlabor ist eine Anmeldung an jurSERVICE@jura.uni-hannover.de bzw. über die StudIP-Veranstaltung nötig.

Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.jura.uni-hannover.de/jurservice

ab 5. Semester

Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene

60019, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 8
Becker, Maximilian

Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	01. Gruppe	Orlowski, Bastian
----	-----------	---------------	-------------------------	--------------------	------------	-------------------

Bemerkung zur Gruppe
asynchron mit Sprechstunde

Mi	wöchentl.	14:30 - 16:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Werner, Mariola
----	-----------	---------------	-------------------------	--------------------	------------	-----------------

Bemerkung zur Gruppe
Aufzeichnung + wöchentliche Sprechstunde

Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Kraayvanger, Lisa
----	-----------	---------------	-------------------------	--------------------	------------	-------------------

Bemerkung zur Gruppe
synchron

Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	14.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		
----	-----------	---------------	-------------------------	--------------------	--	--

Bemerkung zur Gruppe
Vorlesung - Online

Kommentar

KW

Datum

Bemerkung

15

16.04.2021

Erste Vorlesungswoche

16

23.04.2021

Zweite Vorlesungswoche

17

30.04.2021

1. Klausur StrafR

18

07.05.2021

1. Klausur ÖffR

Achtung, geänderte Reihenfolge

19

14.05.2021

1. Klausur BGB

Achtung, geänderte Reihenfolge

20

21.05.2021

2. Klausur StrafR

21

28.05.2021

Pfingstunterbrechung

22

04.06.2021

2. Klausur BGB

23

11.06.2021

2. Klausur ÖffR

24

18.06.2021

3. Klausur StrafR

25

25.06.2021

3. Klausur BGB

26

02.07.2021

3. Klausur ÖffR

27

09.07.2021

4. Klausur StrafR

28

16.07.2021

4. Klausur BGB

29

23.07.2021

4. Klausur ÖffR

Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene

60109, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Pohlreich, Erol

Mi	wöchentl.	08:00 - 09:30	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	01. Gruppe	Schreinert, Matteo
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Schreinert, Matteo
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	18:00 - 19:30	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Hedel, Jennifer
Bemerkung zur Gruppe asynchron						
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	04. Gruppe	Gehre, Megan
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	05. Gruppe	Gehre, Megan
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	16:15 - 17:45	14.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		
Bemerkung zur Gruppe Vorlesung - Online - synchron						

Kommentar

KW

Datum

Bemerkung

15

16.04.2021

Erste Vorlesungswoche

16

23.04.2021

Zweite Vorlesungswoche

17

30.04.2021

1. Klausur StrafR

18

07.05.2021

1. Klausur ÖffR

Achtung, geänderte Reihenfolge

19

14.05.2021

1. Klausur BGB

Achtung, geänderte Reihenfolge

20

21.05.2021

2. Klausur StrafR

- 21
28.05.2021
Pfingstunterbrechung
- 22
04.06.2021
2. Klausur BGB
- 23
11.06.2021
2. Klausur ÖffR
- 24
18.06.2021
3. Klausur StrafR
- 25
25.06.2021
3. Klausur BGB
- 26
02.07.2021
3. Klausur ÖffR
- 27
09.07.2021
4. Klausur StrafR
- 28
16.07.2021
4. Klausur BGB
- 29
23.07.2021
4. Klausur ÖffR

Übung und Vertiefung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene

60217, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Butzer, Hermann

Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	19.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	01. Gruppe	Wendorf, Joris
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mo	wöchentl.	18:00 - 19:30	26.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Haake, Karoline
Bemerkung zur Gruppe asynchron						
Di	wöchentl.	18:00 - 19:30	20.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Krafczyk, Martin
Bemerkung zur Gruppe asynchron						

Do wöchentl. 16:15 - 17:45 22.04.2021 - 24.07.2021 Online - 04. Gruppe Haake, Karoline
 Online

Bemerkung zur synchron
 Gruppe

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
 Online

Bemerkung zur Vorlesung
 Gruppe

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
 Online

Bemerkung zur Vorlesung
 Gruppe

Kommentar

KW

Datum

Bemerkung

15

16.04.2021

Erste Vorlesungswoche

16

23.04.2021

Zweite Vorlesungswoche

17

30.04.2021

1. Klausur StrafR

18

07.05.2021

1. Klausur ÖffR

Achtung, geänderte Reihenfolge

19

14.05.2021

1. Klausur BGB

Achtung, geänderte Reihenfolge

20

21.05.2021

2. Klausur StrafR

21

28.05.2021

Pfingstunterbrechung

22

04.06.2021

2. Klausur BGB

23

11.06.2021
2. Klausur ÖffR
24
18.06.2021
3. Klausur StrafR
25
25.06.2021
3. Klausur BGB
26
02.07.2021
3. Klausur ÖffR
27
09.07.2021
4. Klausur StrafR
28
16.07.2021
4. Klausur BGB
29
23.07.2021
4. Klausur ÖffR

Hochschulrecht

60220, Vorlesung, SWS: 2
Epping, Volker

Di wöchentl. 08:00 - 10:15 20.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar In dieser Veranstaltung werden folgende Inhalte behandelt:
Grundfragen des institutionellen Hochschulrechts, das Binnenrecht der Hochschule, das Hochschulpersonal, das Recht des wissenschaftlichen Nachwuchses, das Arbeitsrecht des Hochschulpersonals sowie Studium und Prüfung.

Vertiefung und Ergänzung Zivilverfahrensrecht

60808, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Fullenkamp, Josef

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 12.04.2021 - 19.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Vorlesung vertieft die erworbenen Grundkenntnisse im Zivilverfahrensrecht und beleuchtet diese aus Sicht der Praxis. Die anwaltliche Perspektive und Taktik im Verfahrensrecht, sowie die Lösung von Rechtsfällen unter besonderer Berücksichtigung

der aktuellen höchstrichterlichen Rechtsprechung bilden einen Schwerpunkt der Vorlesung.

Daneben werden auch besonders prüfungsrelevante Fragestellungen behandelt.

Kolloquium II - Einführung zur Europäischen Rechtspraxis

60910, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4

Germelmann, Claas Friedrich| Fenge, Hilmar| Parashu, Dimitrios

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 15.04.2021 - 22.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Sa Einzel 10:00 - 14:00 24.07.2021 - 24.07.2021 1501 - 201

Bemerkung zur Klausur
Gruppe

Kommentar Das Kolloquium ist Teil des gemeinsamen Studienprogramms ELPIS (European Legal Practice Integrated Studies), das nach dem ERASMUS MUNDUS und nach dem ERASMUS / SOKRATES-Schema gefördert und zusammen mit Rechtsfakultäten aus fast allen Ländern der Europäischen Union und der EFTA durchgeführt wird. In Hannover bietet das Programm Gelegenheit, in einem besonderen Ergänzungsstudiengang „Europäische Rechtspraxis“ den Grad eines „Magister Legum Europae“ zu erwerben (ELPIS I). Die Auswahl für das dafür notwendige Auslandsstudium an den Partneruniversitäten wird auf der Grundlage dieses Seminars getroffen. Aufgabe des Programms ist es, Kenntnisse des Rechts in verschiedenen europäischen Rechtsordnungen sowie im Europarecht zu vermitteln und auf eine länderübergreifende Berufspraxis vorzubereiten.

Im Sommersemester sollen - wiederum unter der Mitwirkung weiterer Dozenten aus dem In- und Ausland - in gemeinsamer Diskussion mit den Teilnehmern grundlegende Bereiche des Privatrechts sowohl rechtsvergleichend als auch im Hinblick auf die europäischen Vorgaben behandelt werden. Auch hat sich eine intensiv vorbereitete Gruppendiskussionsveranstaltung als Teil des Colloquiums sehr bewährt. Zudem gibt es die Möglichkeit, im begrenzten Rahmen Einzelreferate zu halten.

Der Kurs ist zweisemestrig, wobei im Wintersemester der Grundlagenteil, im Sommersemester der Vertiefungsteil stattfindet. Am Ende der Vorlesung werden Abschlussklausuren angeboten.

Die Veranstaltung ist für die ELPIS I (MLE) -Studierenden aus dem In- und Ausland Pflicht. Gleiches gilt für die bereits graduierten Studierenden von ELPIS II (ERASMUS MUNDUS Europäische Rechtspraxis - LL.M. EUR). Für die LL.M.- Studierenden aus aller Welt hat der Kurs zwar keine Auswahlfunktion mehr, wohl aber eine Angleichungsfunktion.

Andere interessierte Teilnehmer sind freilich ebenfalls willkommen. Erfreulicherweise wurde es uns ermöglicht, zwei studienbegleitende Tutorien anzubieten. Die Tutorien zeichnen sich durch kleine Teilnehmerzahlen aus und dienen der Vor- und Nachbereitung des Stoffes sowie der Sicherstellung gleicher Grundkenntnisse im IPR, im Europarecht und in der Rechtsvergleichung.

Zielgruppe: ELPIS-Studierende; alle Interessierten ab 3. Semester

Literatur

Literaturempfehlungen werden erneut zu Vorlesungsbeginn sowie bei Bedarf im Rahmen der Einzelveranstaltungen gegeben.

IPR II (Recht des internationalen Handels)

61511, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4

Wiese, Volker

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar	<p>Im Mittelpunkt der Veranstaltung, die sich an Studierende richtet, die die privatrechtliche Vertiefungsoption des Schwerpunkts 5 gewählt haben, stehen Aspekte des für den internationalen Handel relevanten Besonderen Teils des Internationalen Privatrechts.</p> <p>Die Veranstaltung knüpft an Inhalte an, die in der Vorlesung IPR I im Wintersemester vermittelt wurden. Sie setzt Grundkenntnisse der allgemeinen Lehren des Internationalen Privatrechts voraus und vertieft diese für das Gebiet des internationalen Handelsrechts. Behandelt werden etwa international-privatrechtliche Probleme im Zusammenhang mit Schuldverträgen (darunter Kauf,- Verbraucher-, Arbeitnehmer- und Versicherungsverträge), der außervertraglichen Haftung (Deliktsrecht und ungerechtfertigte Bereicherung). Auch die internationalen Bezüge des Kreditsicherheits- und des Gesellschaftsrechts werden abgehandelt. Das Kollisionsrecht wird in zunehmendem Maße durch die EU vereinheitlicht. Neben diesen Neuerungen im europäischen Kontext befasst sich der Kurs überblicksartig mit relevantem Einheitsrecht im Bereich des materiellen Kauf- und Handelsrechts, namentlich dem UN-Kaufrecht (CISG).</p>
Literatur	Literaturangaben werden in der Veranstaltung ausgegeben.

alle Semester Fakultätskarrieretag

Sonstige
N.N.,

Di Einzel 11:00 - 16:00 27.04.2021 - 27.04.2021 Online -
Online

Kommentar	<p>Auch für Studierende der Rechtswissenschaften ist es ratsam sich schon während des Studiums über den eigenen Werdegang Gedanken zu machen. Mit dem jährlichen Fakultätskarrieretag an der Juristischen Fakultät in Hannover bieten wir unseren Studierenden und Absolventen - aber auch Referendaren in der Region - die Möglichkeit zur frühzeitigen Kontaktaufnahme zu potentiellen Arbeitgebern.</p> <p>Sei es als Studierender, der sich um sein Pflichtpraktikum bemühen muss; als Referendar, dem noch eine Station fehlt; als fertiger Absolvent, der den Schritt in den ersten echten Job gehen möchte; oder als Bewerber, der Tipps zur Gestaltung seines Lebenslaufs benötigt, bietet der jährliche Fakultätskarrieretag alle Möglichkeiten.</p> <p>Neben Kanzleien und Rechtsabteilungen präsentieren sich auch Arbeitgeber aus dem öffentlichen Sektor wie z.B. das OLG Celle oder die Oberfinanzdirektion. An den Messeständen erfahren Sie mehr über die Angebote und Möglichkeiten der Arbeitgeber. Sie können sich über die im Unternehmen durchgeführten Weiterbildungsprogramme informieren und erleben in einem ersten Gespräch auch Ihren zukünftigen Ansprechpartner bzw. Kollegen.</p> <p>Daneben bieten Ihnen die Fakultätskarrieretage im Rahmenprogramm die Chance, sich interessante Vorträge anzuhören, sich von Karriere-Coaches beraten zu lassen, oder interessante Fachliteratur zu erhalten.</p> <p>Möglichkeiten nutzen...</p> <p>Auf den Fakultätskarrieretagen in Hannover können Sie schon vor der Veranstaltung den Kontakt zu den Ausstellern herstellen. Nutzen Sie hierfür ganz einfach das Online-Bewerbungstool. Hinterlegen Sie hier Ihre Bewerbung und sichern Sie sich so Termine am Messetag.</p>
-----------	---

Die Vorteile auf einen Blick:

Direkte Kontakte zu Personal- und Fachverantwortlichen Ihres Studienschwerpunktes
 Aktuelle und zukünftige Stellenangebote von Unternehmen und Kanzleien
 Karriereberatung über Bewerbungsmappencheck und vor Ort Coaching Fachvorträge
 und Unternehmenspräsentationen Unverbindliche Kontaktaufnahmemöglichkeit

Webseite: <https://www.jura.uni-hannover.de/karrieremesse.html>

Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. e NJAG. Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

Rechtspsychologie

60305, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Zietlow, Bettina

Fr Einzel	09:00 - 15:00	04.06.2021 - 04.06.2021	1507 - 005
Sa Einzel	10:00 - 16:00	05.06.2021 - 05.06.2021	1507 - 005
Fr Einzel	09:00 - 15:00	18.06.2021 - 18.06.2021	1507 - 005
Sa Einzel	10:00 - 16:00	19.06.2021 - 19.06.2021	1507 - 005
Sa Einzel	10:00 - 12:30	26.06.2021 - 26.06.2021	1507 - 005

Bemerkung zur Gruppe Klausur

Kriminalpsychologie

60306, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Neumann, Merten

Do wöchentl.	14:30 - 16:00	15.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online
Sa Einzel	10:00 - 13:00	24.07.2021 - 24.07.2021	Online - Online

Bemerkung zur Gruppe Klausurtermin (120 Minuten)

Kommentar Generell befasst sich die Kriminalpsychologie mit der Beschreibung, Erklärung, Prognose, Prävention und Rehabilitation kriminellen Verhaltens. In dem Seminar soll ein Überblick über zentrale empirischen Befunde der Kriminalpsychologie und Erklärungsansätze dissozialen Verhaltens gegeben werden. Zudem soll ein Eindruck darüber vermittelt werden, wie diese Erkenntnisse im Bereich der Kriminalprognose Anwendung finden.

Bemerkung Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. e NJAG.
 Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.
 Voraussetzung für den Erwerb des großen Nebenfachscheins ist ununterbrochene Teilnahme an der Veranstaltung sowie das erfolgreiche Ablegen der Klausur.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Plätze begrenzt. Die Vergabe erfolgt über StudIP.

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre III

76003, Vorlesung, SWS: 2
 Bruns, Hans-Jürgen

Do wöchentl. 16:15 - 17:45 ab 15.04.2021

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre IV

76004, Vorlesung, SWS: 2
 Bruns, Hans-Jürgen

Fr wöchentl. 10:15 - 11:45 ab 16.04.2021

Betriebliches Rechnungswesen II - Industrielle Kosten- und Leistungsrechnung

76007, Vorlesung, SWS: 2
Broihan, Justine

Do wöchentl. 14:30 - 16:00 ab 15.04.2021

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre I (Einführung)

76300, Vorlesung, SWS: 2
Bätje, Karola

Mo wöchentl. 11:00 - 12:30 19.04.2021 - 24.07.2021

Mo Einzel 12:00 - 13:00 09.08.2021 - 09.08.2021

Bemerkung zur Klausurtermin

Gruppe

Grundlagen

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. a NJAG. Die Studienordnung und die Zwischenprüfungsordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung finden entsprechende Anwendung.

Rechtsgeschichte II

60304, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Sorge, Christoph

Mo wöchentl. 08:00 - 09:30 12.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron

Gruppe

Kommentar	In Anknüpfung an die Vorlesung Rechtsgeschichte I werden zunächst leitende Grundprinzipien und Rechtsbegriffe des deutschen Privatrechts im Hoch- und Spätmittelalter vorgestellt. Im weiteren werden behandelt: Die Rezeption des römischen Rechts in Deutschland; das Naturrecht im 17. und 18. Jahrhundert; Verdrängung und Auflösung des älteren gemeinen Rechts durch die nationalen Kodifikationen; der Konflikt zwischen naturrechtlicher Schulphilosophie und historischer Schule; das Bürgerliche Gesetzbuch; Fortbildungen des Gesetzesrechts im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts; Begriffs-, Interessenjurisprudenz und Freirechtsschule; NS-Zeit; Entwicklungen in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg.
Literatur	Meder, Stephan, Rechtsgeschichte, 4. Auflage, Köln u.a. 2011

Übungen für Fortgeschrittene

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. c NJAG. Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene

60019, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 8
Becker, Maximilian

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 21.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 01. Gruppe Orłowski, Bastian

Bemerkung zur asynchron mit Sprechstunde

Gruppe

Mi	wöchentl. 14:30 - 16:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Werner, Mariola
Bemerkung zur Gruppe	Aufzeichnung + wöchentliche Sprechstunde				
Do	wöchentl. 09:45 - 11:15	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Kraayvanger, Lisa
Bemerkung zur Gruppe	synchron				
Mi	wöchentl. 11:30 - 13:00	14.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		
Bemerkung zur Gruppe	Vorlesung - Online				

Kommentar

KW

Datum

Bemerkung

15

16.04.2021

Erste Vorlesungswoche

16

23.04.2021

Zweite Vorlesungswoche

17

30.04.2021

1. Klausur StrafR

18

07.05.2021

1. Klausur ÖffR

Achtung, geänderte Reihenfolge

19

14.05.2021

1. Klausur BGB

Achtung, geänderte Reihenfolge

20

21.05.2021

2. Klausur StrafR

21

28.05.2021

Pfingstunterbrechung

22

04.06.2021

2. Klausur BGB

23

11.06.2021
 2. Klausur ÖffR
 24
 18.06.2021
 3. Klausur StrafR
 25
 25.06.2021
 3. Klausur BGB
 26
 02.07.2021
 3. Klausur ÖffR
 27
 09.07.2021
 4. Klausur StrafR
 28
 16.07.2021
 4. Klausur BGB
 29
 23.07.2021
 4. Klausur ÖffR

Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene

60109, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Pohlreich, Erol

Mi	wöchentl.	08:00 - 09:30	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	01. Gruppe	Schreinert, Matteo
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Schreinert, Matteo
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	18:00 - 19:30	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Hedel, Jennifer
Bemerkung zur Gruppe asynchron						
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	04. Gruppe	Gehre, Megan
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	05. Gruppe	Gehre, Megan
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	16:15 - 17:45	14.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		

Kommentar

KW

Datum

Bemerkung

15

16.04.2021

Erste Vorlesungswoche

16

23.04.2021

Zweite Vorlesungswoche

17

30.04.2021

1. Klausur StrafR

18

07.05.2021

1. Klausur ÖffR

Achtung, geänderte Reihenfolge

19

14.05.2021

1. Klausur BGB

Achtung, geänderte Reihenfolge

20

21.05.2021

2. Klausur StrafR

21

28.05.2021

Pfingstunterbrechung

22

04.06.2021

2. Klausur BGB

23

11.06.2021

2. Klausur ÖffR

24

18.06.2021

3. Klausur StrafR

25

25.06.2021

3. Klausur BGB

26

02.07.2021

3. Klausur ÖffR

27

09.07.2021

4. Klausur StrafR

28

16.07.2021

4. Klausur BGB

29

23.07.2021

4. Klausur ÖffR

Übung und Vertiefung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene

60217, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Butzer, Hermann

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 19.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

01. Gruppe Wendorf, Joris

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 26.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe asynchron

02. Gruppe Haake, Karoline

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 20.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe asynchron

03. Gruppe Krafczyk, Martin

Do wöchentl. 16:15 - 17:45 22.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

04. Gruppe Haake, Karoline

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe Vorlesung

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe Vorlesung

Kommentar

KW

Datum

Bemerkung

15

16.04.2021

Erste Vorlesungswoche

16

23.04.2021

Zweite Vorlesungswoche

17

30.04.2021

1. Klausur StrafR

18

07.05.2021

1. Klausur ÖffR

Achtung, geänderte Reihenfolge

19

14.05.2021

1. Klausur BGB

Achtung, geänderte Reihenfolge

20

21.05.2021

2. Klausur StrafR

21

28.05.2021

Pfingstunterbrechung

22

04.06.2021

2. Klausur BGB

23

11.06.2021

2. Klausur ÖffR

24

18.06.2021

3. Klausur StrafR

25

25.06.2021

3. Klausur BGB

26

02.07.2021

3. Klausur ÖffR

27

09.07.2021

4. Klausur StrafR

28

16.07.2021

4. Klausur BGB

29

23.07.2021

4. Klausur ÖffR

Klausuren in den großen Übungen

Klausur

Fr	wöchentl.	16:15 - 20:00	16.04.2021 - 23.07.2021	1507 - 201
Fr	wöchentl.	16:15 - 20:00	16.04.2021 - 23.07.2021	1208 - A001
Fr	wöchentl.	16:15 - 20:00	16.04.2021 - 23.07.2021	1507 - 004
Fr	wöchentl.	16:15 - 20:00	16.04.2021 - 23.07.2021	1507 - 005

Kommentar

KW

Datum

Bemerkung

15

16.04.2021

Erste Vorlesungswoche

16

23.04.2021

Zweite Vorlesungswoche

17

30.04.2021

1. Klausur StrafR

18

07.05.2021

1. Klausur ÖffR

Achtung, geänderte Reihenfolge

19

14.05.2021

1. Klausur BGB

Achtung, geänderte Reihenfolge

20

21.05.2021

2. Klausur StrafR

21

28.05.2021

Pfingstunterbrechung

22

04.06.2021
 2. Klausur BGB
 23
 11.06.2021
 2. Klausur ÖffR
 24
 18.06.2021
 3. Klausur StrafR
 25
 25.06.2021
 3. Klausur BGB
 26
 02.07.2021
 3. Klausur ÖffR
 27
 09.07.2021
 4. Klausur StrafR
 28
 16.07.2021
 4. Klausur BGB
 29
 23.07.2021
 4. Klausur ÖffR

Rechtssprachen

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. d NJAG. Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

Introduction to EU Law

60214, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Parashu, Dimitrios

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 21.04.2021 - 14.07.2021 Online -
 Online

Bemerkung zur synchron
 Gruppe

Sa Einzel 15:00 - 16:30 24.07.2021 - 24.07.2021 Online -
 Online

Bemerkung zur Klausur
 Gruppe

Kommentar The "Introduction to EU Law" provides the participants with basic information regarding a relevant historical overview, the EU Institutions, the Fundamental Rights Protection in the EU and the Fundamental Freedoms of the EU; furthermore, elements of EU Competition and State Aid Law are presented, as well as elements of EU International Private Law, EU Civil Procedure Law and EU Criminal Law.

Die Studienleistung besteht in einer Klausur in englischer Sprache.

Legal Terminology

60307, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Bormann, Jens

Sa	Einzel	08:00 - 20:00	05.06.2021 - 05.06.2021	Online - Online
Sa	Einzel	08:00 - 20:00	12.06.2021 - 12.06.2021	Online - Online
Fr	Einzel	10:00 - 13:00	02.07.2021 - 02.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		Klausur		

The rule of law and the ordinary legislative procedure in EU law

60913, Präsenz_Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Pauling, Reinhard

Mi	Einzel	10:00 - 14:00	02.06.2021 - 02.06.2021	1502 - 1209
Bemerkung zur Gruppe		auch online		
Mi	Einzel	10:00 - 14:00	23.06.2021 - 23.06.2021	1502 - 1209
Bemerkung zur Gruppe		auch online		
Mi	Einzel	10:00 - 14:00	30.06.2021 - 30.06.2021	1502 - 1209
Bemerkung zur Gruppe		auch online		
Mi	Einzel	10:00 - 14:00	07.07.2021 - 07.07.2021	1502 - 1209
Bemerkung zur Gruppe		auch online		
Mi	Einzel	10:00 - 14:00	14.07.2021 - 14.07.2021	1502 - 1209
Bemerkung zur Gruppe		auch online		

Europarecht in franz. Sprache

60919, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Yoboué, Brou Séraphin

Fr	wöchentl.	11:30 - 14:00	16.04.2021 - 16.07.2021	Online - Online
Kommentar	Die Veranstaltung „Droit de l'Union Européenne“, die in der französischen Sprache stattfindet, behandelt das EU-Recht im Allgemeinen und sein institutionelles Recht im Besonderen. Gegenstand der Veranstaltung sind die Prinzipien und Ziele der EU, das Verhältnis zwischen den Mitgliedstaaten und der EU, die Regeln der Arbeitsweise der Union, die Kompetenzen der Organe und der Institutionen sowie verschiedenes Entscheidungsverfahren. Die Veranstaltung soll auch als Vorbereitung auf mündlichen und schriftlichen Prüfungen für die Studierende, die sich im Rahmen des ERASMUS-Programms in Frankreich aufhalten möchten, gedacht sein. Da die Veranstaltung ebenfalls einem integriert rechtsvergleichenden Ansatz folgt, wird die Entwicklung der Westafrikanischen Gemeinschaft im Lichte der EU analysiert. Schließlich bietet die Veranstaltung den Studierenden einen ergänzenden Kurs zur Einführung in die französische juristische Methodenlehre.			

EN401-1 English for Law Studies (B2)

90497, Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 2, ECTS: 2, Max. Teilnehmer: 15
Varela, Richard

Do wöchentl. 12:45 - 14:15 22.04.2021 - 22.07.2021 1138 - 304

Kommentar

Kommentar/Beschreibung: Dieser Kurs ist für Studierende der juristischen Fakultät ausgelegt und deckt Rechtsthemen aus der sprachlichen Perspektive ab. Das Ziel des Kurses ist es neben dem Verständnis für die Fachsprache – auch ein grammatikalisches Bewusstsein in Englisch zu entwickeln, um einfacher Rechtsformen in English zu diskutieren und Gruppendiskussionen. Ein Überblick über Rechtsstudien in Ländern des Common Law und ein tieferer Blick auf das Deliktsrecht.

This course is designed for students of the Law Faculty and covers practical legal themes. The course is intended to develop specialty legal vocabulary as well as grammar awareness in English in order to more easily discuss legal topics in English and group discussions. An overview of legal studies in common law countries and a deeper look at tort law

Kursart:

Praktische Übung in der Kategorie Lehre

Zielgruppe:

Studierende der Jura Fakultät und wenn Plätze frei sind, können Studierende aller Fakultäten teilnehmen.

Voraussetzungen:

Mindestens die Stufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Rahmens für Sprachen.

Leistungsnachweise:

Schriftliche Prüfung in der Klasse (Wortschatz: verschiedene Übungen mit insgesamt 100 Punkten) 80 min; Mündliche (Roleplay in Zweiergruppen: Lawyer-Client Interview) 10 min.

Lernziele und Lerninhalte:

Englischwissen auf ein praxisorientiertes Niveau zu bringen.

Before registering for a course, please complete the placement test. For details see/ Vor der Kursanmeldung komplettieren Sie bitte einen Einstufungstest. Für mehr Information gehen Sie bitte auf:

<https://www.fsz.uni-hannover.de/hilfe.html>

Mindestens eine der folgenden Bedingungen muss zur Anmeldung erfüllt sein:

Kompetenzniveau Englisch ist B1 bis C2

EN401-2 English for Law Studies (B2)

90498, Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 2, ECTS: 2, Max. Teilnehmer: 15
Varela, Richard

Do wöchentl. 14:30 - 16:00 22.04.2021 - 22.07.2021 1138 - 302

Kommentar

Kommentar/Beschreibung: Dieser Kurs ist für Studierende der juristischen Fakultät ausgelegt und deckt Rechtsthemen aus der sprachlichen Perspektive ab. Das Ziel des Kurses ist es neben dem Verständnis für die Fachsprache – auch ein grammatikalisches Bewusstsein in Englisch zu entwickeln, um einfacher Rechtsformen in English zu diskutieren und Gruppendiskussionen. Ein Überblick über Rechtsstudien in Ländern des Common Law und ein tieferer Blick auf das Deliktsrecht.

This course is designed for students of the Law Faculty and covers practical legal themes. The course is intended to develop specialty legal vocabulary as well as grammar awareness in English in order to more easily discuss legal topics in English and group discussions. An overview of legal studies in common law countries and a deeper look at tort law

Kursart:

Praktische Übung in der Kategorie Lehre

Zielgruppe:

Studierende der Jura Fakultät und wenn Plätze frei sind, können Studierende aller Fakultäten teilnehmen.

Voraussetzungen:

Mindestens die Stufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Rahmens für Sprachen.

Leistungsnachweise:

Schriftlich (Wortschatz und Grammatik); Mündliche (Roleplay Verhandlung)

Lernziele und Lerninhalte:

Englischwissen auf ein praxisorientiertes Niveau zu bringen.

Before registering for a course, please complete the placement test. For details see/ Vor der Kursanmeldung komplettieren Sie bitte einen Einstufungstest. Für mehr Information gehen Sie bitte auf:

<https://www.fsz.uni-hannover.de/hilfe.html>

Mindestens eine der folgenden Bedingungen muss zur Anmeldung erfüllt sein:

Kompetenzniveau Englisch ist B1 bis C2

FR205-1 Französisch für Studierende der Rechtswissenschaften (ab A2)

90608, Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Bouyssi, Christophe (verantwortlich)

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 21.04.2021 - 21.07.2021 1138 - 204

Kommentar Kurs insbesondere gestaltet für Studierende der juristischen Fakultät. Die Teilnehmenden werden mit einer Gruppe französischer Erasmus-Studierenden eine zweisprachige Lerngruppe bilden, mit der sie gemeinsamen einen deutsch-französischen juristischen Text verfassen werden. Der projektorientierte Unterricht wird teilweise von einem französischsprachigen Rechtswissenschaftler begleitet. Dabei werden Unterschiede in den jeweiligen Rechtssystemen verglichen und besprochen.

Bemerkung Der Kurs wird zusätzlich von Herrn Séraphin Brou Yoboué begleitet und moderiert.

Introduction to European Law Moot Court

Seminar, SWS: 2, ECTS: 2 (mit Prüfung 4)
Zaprosyan, David

Fr Einzel 10:00 - 14:00 14.05.2021 - 14.05.2021 Online -

Online

Sa Einzel 10:00 - 14:00 15.05.2021 - 15.05.2021 Online -

Online

Sa Einzel 10:00 - 14:00 05.06.2021 - 05.06.2021 Online -

Online

Fr Einzel 10:00 - 14:00 25.06.2021 - 25.06.2021 Online -

Online

Sa Einzel 10:00 - 14:00 26.06.2021 - 26.06.2021 Online -

Online

Kommentar The course covers certain topics of EU law, international law, legal English and legal

French necessary for the preparation to the European Law Moot Court.

Die Termine können sich ggfs. noch ändern.

Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 9 Satz 2 StudO der Juristischen Fakultät dient diese Veranstaltung zum Erwerb der Schlüsselqualifikation (§ 9 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f) NJAG, § 5a Abs. 3 Satz 1 DRiG).

Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 7 Abs. 2 Satz 2 StudO dient diese Veranstaltung zum Erwerb des "Fremdsprachenscheins" (§ 7 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. d) NJAG).

Bemerkung Mit Prüfung erhalten Teilnehmende 4 ECTS

Schlüsselqualifikationen

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f NJAG. Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

ZQS/SK: Grundlagen juristischer Verhandlungen

11005, Seminar, ECTS: 2, Max. Teilnehmer: 22
Kursverwaltung, ZQS/Schlüsselkompetenzen

Fr Einzel 15:00 - 20:00 07.05.2021 - 07.05.2021

Sa Einzel 09:00 - 17:00 08.05.2021 - 08.05.2021

Fr Einzel 15:00 - 20:00 21.05.2021 - 21.05.2021

Sa Einzel 09:00 - 17:00 22.05.2021 - 22.05.2021

Kommentar

Basics of negotiation for lawyers

Lehrperson:

Darren Mc Veigh, Rechtsanwalt

Moritz Meyer, Diplom Psychologe

Sprache/Format:

Das Seminar findet in deutscher Sprache sowie online über BigBlueButton in Stud.IP statt.

Inhalt:

Verhandlungen zu führen ist ein integraler Bestandteil der juristischen Berufsausübung. Auf Basis der juristischen Expertise kann dabei ein grundlegendes Verständnis der Psychologie von Verhandlungen den entscheidenden Vorteil bringen. Schließlich sind es Persönlichkeiten, die Verhandlungen führen und es sind psychologische Mechanismen, die den Verlauf und das Ergebnis von Verhandlungen prägen. Die Dozierenden verbinden die juristische mit der psychologischen Perspektive und bieten die Möglichkeit die eigene (Ver-)Handlungskompetenz durch Erfahrungs- und Beobachtungslernen zu erweitern.

In der Online-Variante wird es nun insbesondere darum gehen, wie Verhandlungen gestaltet werden können, ohne am selben Ort zu sein. Dementsprechend werden wir in den Praxisübungen Verhandlungen per E-Mail, per Telefon- und/oder Videokonferenz ausprobieren.

Lernziele:

- Das deklaratorische Wissen betreffend:

Grundlegende Kenntnis und Einordnung von wissenschaftlichen Verhandlungskonzepten

- Die Handlungskompetenz betreffend:

Handlungsplan zu Vorbereitung, Verhandlung, Nachbereitung

- Das Mandatsverhältnis gestalten:

Verhandeln zwischen den Stühlen; Aktives Zuhören; Wege zu einer konstruktiven Beziehung der Verhandlungsbeteiligten; Kreativitätsheuristiken anwenden

- Die Haltung betreffend:

Umgang mit Emotionen, Druck und der Bewertung von Verhandlungsergebnissen; Kontinuierliche Reflexion und Verbesserung der eigenen Verhandlungskompetenz; Persönlichen Verhandlungsstil entwickeln und ausspielen

Studienleistungen:

Vollständige Teilnahme, aktive Teilnahme und eigenständiges Ausprobieren praktischer Übungen, Reflexion der Seminarinhalte, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben, selbstständiges Erarbeiten von Inhalten und Materialien (auch zwischen den Terminen)

Anmeldung:

Über Stud.IP

Barrierefreiheit:

Sollten Sie Fragen zur Barrierefreiheit dieses Seminars haben, kontaktieren Sie uns bitte, sobald Sie einen Platz für dieses Seminar bekommen haben: (seminare@zqs.uni-hannover.de)

Leistungspunkte:

Schlüsselqualifikation für Jura-Studierende gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f NJAG

Die Leistungsnachweise können bei Erfüllung aller Studienleistungen im Prüfungsamt der Rechtswissenschaften ca. zwei Wochen nach dem letzten Seminartermin abgeholt werden.

ZQS/SK: Grundlagen juristischer Verhandlungen

11030, Seminar, ECTS: 2, Max. Teilnehmer: 22
Kursverwaltung, ZQS/Schlüsselkompetenzen

Fr Einzel 15:00 - 20:00 18.06.2021 - 18.06.2021

Sa Einzel 09:00 - 17:00 19.06.2021 - 19.06.2021

Fr Einzel 15:00 - 20:00 25.06.2021 - 25.06.2021

Sa Einzel 09:00 - 17:00 26.06.2021 - 26.06.2021

Kommentar

Basics of negotiation for lawyers

Lehrperson:

Darren Mc Veigh, Rechtsanwalt

Moritz Meyer, Diplom Psychologe

Sprache/Format:

Das Seminar findet in deutscher Sprache sowie online über BigBlueButton in Stud.IP statt.

Inhalt:

Verhandlungen zu führen ist ein integraler Bestandteil der juristischen Berufsausübung. Auf Basis der juristischen Expertise kann dabei ein grundlegendes Verständnis der Psychologie von Verhandlungen den entscheidenden Vorteil bringen. Schließlich sind es Persönlichkeiten, die Verhandlungen führen und es sind psychologische Mechanismen, die den Verlauf und das Ergebnis von Verhandlungen prägen. Die Dozierenden verbinden die juristische mit der psychologischen Perspektive und bieten die Möglichkeit die eigene (Ver-)Handlungskompetenz durch Erfahrungs- und Beobachtungslernen zu erweitern.

In der Online-Variante wird es nun insbesondere darum gehen, wie Verhandlungen gestaltet werden können, ohne am selben Ort zu sein. Dementsprechend werden wir in den Praxisübungen Verhandlungen per E-Mail, per Telefon- und/oder Videokonferenz ausprobieren.

Lernziele:

- Das deklaratorische Wissen betreffend:

Grundlegende Kenntnis und Einordnung von wissenschaftlichen Verhandlungskonzepten

- Die Handlungskompetenz betreffend:

Handlungsplan zu Vorbereitung, Verhandlung, Nachbereitung

- Das Mandatsverhältnis gestalten:

Verhandeln zwischen den Stühlen; Aktives Zuhören; Wege zu einer konstruktiven Beziehung der Verhandlungsbeteiligten; Kreativitätsheuristiken anwenden

- Die Haltung betreffend:

Umgang mit Emotionen, Druck und der Bewertung von Verhandlungsergebnissen; Kontinuierliche Reflexion und Verbesserung der eigenen Verhandlungskompetenz; Persönlichen Verhandlungsstil entwickeln und ausspielen

Studienleistungen:

Vollständige Teilnahme, aktive Teilnahme und eigenständiges Ausprobieren praktischer Übungen, Reflexion der Seminarinhalte, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben, selbstständiges Erarbeiten von Inhalten und Materialien (auch zwischen den Terminen)

Anmeldung:

Über Stud.IP

Barrierefreiheit:

Sollten Sie Fragen zur Barrierefreiheit dieses Seminars haben, kontaktieren Sie uns bitte, sobald Sie einen Platz für dieses Seminar bekommen haben: (seminare@zqs.uni-hannover.de)

Leistungspunkte:

Schlüsselqualifikation für Jura-Studierende gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f NJAG

Die Leistungsnachweise können bei Erfüllung aller Studienleistungen im Prüfungsamt der Rechtswissenschaften ca. zwei Wochen nach dem letzten Seminartermin abgeholt werden.

ZQS/SK: Grundlagen juristischer Verhandlungen

11080, Seminar, ECTS: 2, Max. Teilnehmer: 22
Kursverwaltung, ZQS/Schlüsselkompetenzen

Fr Einzel	15:00 - 20:00	17.09.2021 - 17.09.2021
Sa Einzel	09:00 - 17:00	18.09.2021 - 18.09.2021
Fr Einzel	15:00 - 20:00	24.09.2021 - 24.09.2021
Sa Einzel	09:00 - 17:00	25.09.2021 - 25.09.2021
Kommentar	Basics of negotiation for lawyers	
	Lehrperson:	
	Darren Mc Veigh, Rechtsanwalt	
	Moritz Meyer, Diplom Psychologe	

Sprache/Format:

Das Seminar findet in deutscher Sprache sowie online über BigBlueButton in Stud.IP statt.

Inhalt:

Verhandlungen zu führen ist ein integraler Bestandteil der juristischen Berufsausübung. Auf Basis der juristischen Expertise kann dabei ein grundlegendes Verständnis der Psychologie von Verhandlungen den entscheidenden Vorteil bringen. Schließlich sind es Persönlichkeiten, die Verhandlungen führen und es sind psychologische Mechanismen, die den Verlauf und das Ergebnis von Verhandlungen prägen. Die Dozierenden verbinden die juristische mit der psychologischen Perspektive und bieten die Möglichkeit die eigene (Ver-)Handlungskompetenz durch Erfahrungs- und Beobachtungslernen zu erweitern.

In der Online-Variante wird es nun insbesondere darum gehen, wie Verhandlungen gestaltet werden können, ohne am selben Ort zu sein. Dementsprechend werden wir in den Praxisübungen Verhandlungen per E-Mail, per Telefon- und/oder Videokonferenz ausprobieren.

Lernziele:

- Das deklaratorische Wissen betreffend:

Grundlegende Kenntnis und Einordnung von wissenschaftlichen Verhandlungskonzepten

- Die Handlungskompetenz betreffend:

Handlungsplan zu Vorbereitung, Verhandlung, Nachbereitung

- Das Mandatsverhältnis gestalten:

Verhandeln zwischen den Stühlen; Aktives Zuhören; Wege zu einer konstruktiven Beziehung der Verhandlungsbeteiligten; Kreativitätsheuristiken anwenden

- Die Haltung betreffend:

Umgang mit Emotionen, Druck und der Bewertung von Verhandlungsergebnissen; Kontinuierliche Reflexion und Verbesserung der eigenen Verhandlungskompetenz; Persönlichen Verhandlungsstil entwickeln und ausspielen

Studienleistungen:

Vollständige Teilnahme, aktive Teilnahme und eigenständiges Ausprobieren praktischer Übungen, Reflexion der Seminarinhalte, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben, selbstständiges Erarbeiten von Inhalten und Materialien (auch zwischen den Terminen)

Anmeldung:

Über Stud.IP

Barrierefreiheit:

Sollten Sie Fragen zur Barrierefreiheit dieses Seminars haben, kontaktieren Sie uns bitte, sobald Sie einen Platz für dieses Seminar bekommen haben: (seminare@zqs.uni-hannover.de)

Leistungspunkte:

Schlüsselqualifikation für Jura-Studierende gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f NJAG

Die Leistungsnachweise können bei Erfüllung aller Studienleistungen im Prüfungsamt der Rechtswissenschaften ca. zwei Wochen nach dem letzten Seminartermin abgeholt werden.

Rhetorik für Juristen

60601, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Stiel, Arnd

Fr Einzel	09:00 - 18:00	18.06.2021 - 18.06.2021	1501 - 201	01. Gruppe
Sa Einzel	09:00 - 18:00	19.06.2021 - 19.06.2021	1501 - 201	01. Gruppe
Fr Einzel	09:00 - 18:00	02.07.2021 - 02.07.2021	1501 - 201	02. Gruppe
Sa Einzel	09:00 - 18:00	03.07.2021 - 03.07.2021	1501 - 201	02. Gruppe
Fr Einzel	09:00 - 18:00	16.07.2021 - 16.07.2021	1501 - 201	03. Gruppe
Sa Einzel	09:00 - 18:00	17.07.2021 - 17.07.2021	1501 - 201	03. Gruppe

Kommentar Die Kurse werden ausschließlich in Präsenz stattfinden.

Falls zu den genannten Terminen Präsenzveranstaltungen nicht möglich sind, wird der Kurs ersatzlos ausfallen.

Grundlagen der Rhetorik und Einführung in Krisenmanagement

60604, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Bayer, Franziskus

Fr Einzel	09:00 - 18:00	07.05.2021 - 07.05.2021	Online - Online
Sa Einzel	09:00 - 18:00	08.05.2021 - 08.05.2021	Online - Online

Bemerkung Achtung, der erste Termin überschneidet sich mit der ersten Klausur der Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene.

JurClip – Erstellen von Lernvideos in digitaler Projektarbeit

60606, Präsenz_Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 27
Cohrs, Antonia| Nussbaum, Maximilian| Stefanopoulou, Georgia

Do Einzel	09:45 - 13:45	15.04.2021 - 15.04.2021	Online - Online
Do Einzel	09:45 - 13:45	06.05.2021 - 06.05.2021	Online - Online
Do Einzel	09:45 - 13:45	03.06.2021 - 03.06.2021	Online - Online
Fr Einzel Kommentar	09:45 - 13:45	16.07.2021 - 16.07.2021	1507 - 005 I. Zusammenfassung

Die Umstellung auf ein digitales Lehrangebot hat gezeigt, welchen Wert abwechslungsreiche Lernmaterialien neben der Vorlesung haben können. In dieser Zeit hat der Lehrstuhl von Prof. Beck das Videoformat JurClip erprobt, welches der Ergänzung der Vorlesung „Strafrecht Grundkurs I“ diene und in 3- bis 5-minütigen animierten Videos strafrechtliches Grundlagenwissen behandelte. Innerhalb der Veranstaltung soll Studierenden ab dem 4. Fachsemester die Möglichkeit geboten werden, erste praktische Erfahrungen mit der Erstellung solcher Lernvideos zu erlangen. Im Laufe des Sommersemesters sollen theoretische Grundlagen des juristischen Lernens, sowie Kenntnisse im Umgang mit der Animationssoftware mysimpleshow vermittelt werden, um dann in Tandems jeweils ein Video als virtuelle Projektarbeit zu gestalten. Dabei dürften die gesammelten Kenntnisse um das juristische Lernen nicht nur der Verbesserung der eigenen Lernstrategie und -methode dienen. Darüber hinaus lassen sich die praktischen Fähigkeiten im Umgang mit der Software auch zur Vermittlung anderer, juristischer und nicht-juristischer Inhalte durch die Teilnehmenden nutzbar machen.

II. Zeitlicher Ablauf

1. Termin - online (4h mit Pausen):

Grundlagen des juristischen Lernens; Einführung JurClip; Einteilung der Tandems und Themen; Herleitung der Struktur eines JurClip-Problemvideos (s.u.)

Hausaufgabe: Erstellung des Inhalts nach groben Vorgaben, jedoch ohne Einbindung in mysimpleshow

2. Termin – online (4h mit Pausen):

Besprechung der Inhalte der Hausaufgabe; Einführung in mysimpleshow; Verteilung von Zugangsdaten etc.

Hausaufgabe: Erstellung der Videos; die Tandems werden auf die Dozierenden der Veranstaltung aufgeteilt und zwischen zweiten und dritten Termin betreut

3. Termin – online (4h mit Pausen):

Besprechung der Ergebnisse (zunächst mit vorgegebener Stimme von mysimpleshow); gegenseitiges Feedback

Hausaufgabe: Einarbeitung des Feedbacks in die Videos

4. Termin – nach Möglichkeit präsent (4h mit Pausen):

Vertonung der Videos; gemeinsame Begutachtung der Ergebnisse; Abschluss

III. Themen zur Bearbeitung

Ärztlicher Heileingriff Hypothetische Einwilligung Actio libera in causa Freiwillige

Selbstgefährdung Gekreuzte Mordmerkmale Gefährliche Werkzeug i.S.v. § 244

Abgrenzung Raub und räuberische Erpressung Vermögensbegriffe Nötigungsnotstand

Gewaltbegriff des § 240 I StGB Error in persona des Anstifters Irrtum bzgl. der

Gutgläubigkeit i.R.d. § 160 I StGB

Introduction to European Law Moot Court

Seminar, SWS: 2, ECTS: 2 (mit Prüfung 4)
Zaprosyan, David

Fr	Einzel	10:00 - 14:00	14.05.2021 - 14.05.2021	Online - Online
Sa	Einzel	10:00 - 14:00	15.05.2021 - 15.05.2021	Online - Online
Sa	Einzel	10:00 - 14:00	05.06.2021 - 05.06.2021	Online - Online
Fr	Einzel	10:00 - 14:00	25.06.2021 - 25.06.2021	Online - Online
Sa	Einzel	10:00 - 14:00	26.06.2021 - 26.06.2021	Online - Online

Kommentar The course covers certain topics of EU law, international law, legal English and legal French necessary for the preparation to the European Law Moot Court.

Die Termine können sich ggfs. noch ändern.

Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 9 Satz 2 StudO der Juristischen Fakultät dient diese Veranstaltung zum Erwerb der Schlüsselqualifikation (§ 9 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f) NJAG, § 5a Abs. 3 Satz 1 DRiG).

Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 7 Abs. 2 Satz 2 StudO dient diese Veranstaltung zum Erwerb des "Fremdsprachenscheins" (§ 7 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. d) NJAG).

Bemerkung Mit Prüfung erhalten Teilnehmende 4 ECTS

Legal Clinic

Sonstige

Wolf, Christian (verantwortlich)| Berghoff, Anna| Kleinekemper, Lisa| Suchrow, Martin

Mo wöchentl. 14:00 - 17:00 05.04.2021 - 20.09.2021

Mi wöchentl. 16:45 - 18:45 07.04.2021 - 21.09.2021

Do wöchentl. 13:00 - 16:00 08.04.2021 - 21.09.2021

Kommentar Wenn ihr ab nächstem Semester Beraterin oder Berater bei der Legal Clinic werden möchtet, schickt uns bitte im Zeitraum vom 12.03.2018 bis zum 02.04.2018 ein kurzes Anschreiben, einen kurzen Lebenslauf sowie eine Notenübersicht.

Ganz besonders würden wir uns freuen, wenn ihr eure Unterlagen im Rahmen unserer Sprechstunden abgeben würdet (während der Semesterferien in ungeraden Kalenderwochen montags 14-16 Uhr sowie donnerstags 10:30-12:30 Uhr). Gerne könnt ihr uns eure Bewerbungsunterlagen aber auch per E-Mail (legalclinic@jura.uni-hannover.de) oder über unser Postfach (im Conti-Hochhaus Nr. 034) zukommen lassen.

Sollte es mehr Bewerbungen als freie Plätze geben, werden wir eine Auswahl nach dem Gesamteindruck der Bewerbungsunterlagen treffen. Eine Teilnahme ist ab dem dritten Semester möglich. Die Teilnahme an einer Einführungsveranstaltung Ende April ist für alle Beraterinnen und Berater verpflichtend. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Die Beratungen finden immer mittwochs von 17 – 18:30 Uhr statt und dauern pro Beratung 30 Minuten. Die Teilnahme (Vorbereitung, Beratung, Nachbereitung mit Anfertigung eines Schreibens) an 3 Beratungen sowie an der Einführungs- und Abschlussveranstaltung ist notwendig für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung.

Bei erfolgreicher Teilnahme über zwei Semester können wir eine Praktikumsbescheinigung ausstellen.

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen.

Proseminare

Proseminar im Öffentlichen Medienrecht und Kommunikationsrecht

60713, Seminar, SWS: 2
Theissen, Natalia

Di	Einzel	11:30 - 13:00	20.04.2021 - 20.04.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur Gruppe: Vorbesprechung - synchron

Mi	Einzel	10:00 - 18:00	07.07.2021 - 07.07.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur Gruppe: synchron

Do	Einzel	10:00 - 18:00	08.07.2021 - 08.07.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur Gruppe: synchron

Kommentar Das Proseminar wird an der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover von Frau Prof. Dr. Stender-Vorwachs LL.M. (Virginia) im Sommersemester 2018 zum achten Mal angeboten.

Die Teilnehmer/innen sind Jurastudenten/innen höheren Semesters, insbesondere aus dem Schwerpunktbereich 7, sowie Studierende der Sozialwissenschaften.

Das Seminar wird als Blockveranstaltung angeboten. Es wird eine Vorbesprechung stattfinden.

Das Seminar ist als Proseminar für die Schwerpunktbereichsprüfung geeignet. Für die Präsentation ihres Themas wird den Studierenden eine Redezeit von etwa 15 bis 20 Minuten eingeräumt. Die Themen werden sodann ausführlich diskutiert.

Die ausgegebenen Themen betreffen sowohl das Rundfunk- und Presserecht als auch das Telekommunikationsrecht und das Recht der Multimediendienste.

Hinweise zum Veranstaltungsablauf, zur Anfertigung der Hausarbeit sowie zum Schrifttum werden in der Vorbesprechung gegeben.

Proseminar im SP 4 und 9: Grundfragen des Medizinstrafrechts

60715, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 12
Ziemann, Sascha

Block	09:00 - 18:00	16.07.2021 - 17.07.2021	Online - Online
-------	---------------	-------------------------	--------------------

Kommentar Das Seminar befasst sich mit Problemen des allgemeinen und besonderen Teils des Strafrechts, die einen besonderen Bezug zur ärztlichen Tätigkeit haben (Medizinstrafrecht). Themen sind u.a.: die Qualifizierung des ärztlichen Heileingriffs als Körperverletzung, die strafrechtlichen Grenzen wunscherfüllender Medizin, die hypothetische Einwilligung als "Haftungskorrektiv" im Medizinstrafrecht, die Strafbarkeit ärztlicher Auswahlentscheidungen in Notsituationen, die strafrechtliche Beurteilung der Sterbehilfe.

Die Anmeldung erfolgt über StudIP.

Proseminar im SP 5 - zum Völker- und Europarecht

60717, Seminar, SWS: 1
Germelmann, Claas Friedrich | Birkner, Stefan

Kommentar Im Sommersemester 2021 werden wir ein **Proseminar zum Völker- und Europarecht** anbieten.

Folgende Themen sind zu vergeben:

Global Health Governance: Entwicklung, Struktur und Akteure Die Rolle der Vereinten Nationen in der Bekämpfung der Covid19-Pandemie: Organe, Aufgaben, Resolutionen Die Weltgesundheitsorganisation in der Covid19-Pandemie: Aufbau, Aufgaben, Kompetenzen Gesundheitsschutz im Völkerrecht: Inhalt und praktische Bedeutung des Vorsorgegrundsatzes (precautionary principle) Gesundheitsschutz und Menschenrechte Gesundheitsschutz im Welthandelsrecht: Funktion und Reichweite des SPS Agreement im Rahmen der WTO Diplomatische Beziehungen in der Pandemie: Handlungsoptionen und rechtliche Grenzen für Entsende- und Empfangsstaaten Der Gesundheitsschutz in der Rechtsprechung des EuGH und die Reichweite der Handlungsoptionen der Mitgliedstaaten in der Pandemie in Lichte der Grundfreiheiten Die Zuständigkeiten der Europäischen Union im Bereich der Gesundheitspolitik: Reichweite und Beispiele in der Covid19-Pandemie Europäische Grundrechte in der Pandemie – ein wirksamer Schutz durch GRCh und EMRK? Die rechtlichen Grundlagen von Grenzsicherungen in der EU in der Covid19-Pandemie Koordinierung mitgliedstaatlichen Handelns im Gesundheitsbereich durch rechtlich unverbindliche Maßnahmen der EU: Möglichkeiten und Beispiele

Es stehen für Studierende des Staatsexamensstudiengangs zehn Plätze zur Verfügung, die durch Verlosung verteilt werden. Weitere fünf Plätze stehen für die Studierenden der LL.M.-Studiengänge zur Verfügung; sie werden ebenfalls verlost (ggf. erfolgt hier eine Doppelvergabe von Themen). Völker- und europarechtliche Vorkenntnisse sind erforderlich oder müssen während der Bearbeitung erworben werden.

Studierende des LL.M.-Studienganges Europäische Rechtspraxis, die am Proseminar teilnehmen wollen, bekunden ihr Interesse bitte per Email an ls.germelmann@jura.uni-hannover.de.

Die Seminarleistung besteht in der Anfertigung einer Seminararbeit (15 S.) sowie einem Seminarvortrag. Die Abgabe der Arbeiten ist für Ende Mai 2021 vorgesehen. Das Seminar wird als Blockseminar zum Ende des Sommersemesters entweder in Präsenz (sofern möglich) oder als Online-Sitzung stattfinden. Eine Vorbesprechung wird per Videokonferenz in den Semesterferien stattfinden. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Proseminar im SP 4: Sicherheit - Risiko - Kriminalität

60728, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Mo Einzel 13:15 - 14:45 12.04.2021 - 12.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Vorbesprechung - Online
Gruppe

Do Einzel 03.06.2021 - 03.06.2021
Fr Einzel 04.06.2021 - 04.06.2021

Proseminar im SP 1 - Produkthaftung im internationalen Vergleich

60732, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 12
Wilke, Malte

Fr Einzel 11:00 - 12:30 16.04.2021 - 16.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Vorbesprechung - Online
Gruppe

Sa Einzel 09:00 - 20:00 26.06.2021 - 26.06.2021 1501 - 201

Bemerkung zur Vorstellung der Arbeiten
Gruppe

Kommentar Im Proseminar, das an einem Samstag im Juni 2020 stattfinden wird, können die Studierenden die Zulassungsvoraussetzung für die Bearbeitung der Studienarbeit im Schwerpunktstudium nach § 4a Abs. 3 Satz 1 NJAG bzw. § 9 Abs. 1 Satz 1 und 2

SPBPO erwerben. Um den Proseminarschein zu erwerben, muss eine Hausarbeit im Umfang von 15 bis 20 Seiten (ca. 7 cm Rand, Schriftgröße 12, 1,5facher Zeilenabstand) angefertigt werden. Die wesentlichen Ergebnisse der Seminararbeit müssen zudem in einem mündlichen Vortrag (ca. 20 bis 25 Minuten) im Seminar vorgestellt werden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen beschränkt.

Proseminar im SP 3 - Handels- und gesellschaftsrechtliches Proseminar

61113, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Oppermann, Bernd H.

Do Einzel	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 22.04.2021	Online - Online
Do Einzel	16:15 - 17:45	20.05.2021 - 20.05.2021	Online - Online
Do Einzel	09:00 - 19:00	17.06.2021 - 17.06.2021	Online - Online

Bemerkung zur Gruppe Haupttermin

Kommentar Das Seminar ist für in- und ausländische Graduierte sowie Studierende der Schwerpunkte 1 und 3 geeignet. Gegenständlich geht es um aktuelle Themenstellungen aus dem deutschen und europäischen Handels-, Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht. Die Veranstaltung soll - soweit dies angesichts neuer Seminarstrukturen noch durchführbar ist - der vertieften Auseinandersetzung mit handels- und wettbewerbsrechtlichem Denken gewidmet werden.

Dabei steht das Spannungsverhältnis zwischen dem nach wie vor durch das Bürgerliche Gesetzbuch geprägten deutschen Zivilrechtsdenken mit den Besonderheiten und Bedürfnissen der rechtlichen Gestaltung des professionellen Waren- und Leistungsaustauschs sowie der Organisationsform seiner Akteure, der Unternehmen, im Mittelpunkt des Interesses. Weitere Aufmerksamkeit soll daneben den Fragen der methodischen Anbindung der Materie zuteil werden. Insoweit konkurrieren mit der traditionellen Methodenlehre etwa Ansätze der europa- oder richtlinienkonformen Auslegung, der Rechtsvergleichung oder etwa der Analyse wirtschaftrechtlicher Zusammenhänge.

Für den Seminarvortrag Schwerpunktarbeit gelten die dafür von der Fakultät vorgesehenen Regeln.

Selbstverständlich ist daneben auch ein Seminarscheinerwerb nach traditioneller Art möglich und willkommen. Zu diesem Zweck ist neben dem mündlichen Seminarvortrag eine Seminarhausarbeit zu erstellen.

Die Teilnahme von fortgeschrittenen ELPIS-Studierenden ist ausdrücklich erwünscht.

Bitte achten Sie auf unsere Aushänge.

Das Proseminar richtet sich in erster Linie an die Studierenden des SP 3. Es werden 10 Proseminarthemen vergeben.

Proseminar im SP 7 - Datenwirtschaftsrecht

61708, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Becker, Maximilian

Di Einzel	14:30 - 16:00	27.04.2021 - 27.04.2021	Online - Online
-----------	---------------	-------------------------	--------------------

Proseminar zum Medizinrecht

Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Günter, Hannah-Maria

Di Einzel	13:15 - 14:45	13.04.2021 - 13.04.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	Vorbesprechung		
Mi Einzel	10:00 - 19:00	21.07.2021 - 21.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	Vorträge		
Kommentar	<p>Teilnahme und Einschreibung: Es stehen maximal 14 Seminarplätze zur Verfügung. Bei mehr Interessenten als Plätzen entscheidet das Los. Bitte denken Sie also gegebenenfalls an eine Alternative.</p> <p>Die Einschreibung und gegebenenfalls Auslosung erfolgt über StudIP.</p> <p>Weitere Informationen finden sie in StudIP.</p> <p>Voraussetzung für einen Leistungsnachweis: Seminararbeit, Referat (ca. 15 Minuten) und aktive Teilnahme am gesamten Seminar. Die Seminararbeit soll einen Umfang von ca. 15 Seiten (DIN A4, 1/3 Rand, Times New Roman, 12 pt [Fußnoten 10 pt], 1,5facher Zeilenabstand) haben.</p>		

Hannoversches Examenstudium (HannES)

www.jura.uni-hannover.de/hannes

HannES - Examenklausurenkurs

60501-60506, Präsenz_Repetitorium

Beck, Susanne| Brosius-Gersdorf, Frauke| Butzer, Hermann| Eichelberger, Jan| Eicke, Daniel| Germelmann, Claas Friedrich| Lüttringhaus, Jan| Mehde, Veith| Meier, Bernd-Dieter| Neuhäuser, Gert Armin| Oppermann, Bernd H.| Pohlreich, Erol| Rademacher, Timo| Reh, Nicole| Schwarze, Roland| Sliwiok-Born, Daniel| Sorge, Christoph| Stefanopoulou, Georgia| Streit, Christian| Temming, Felipe| Waechter, Kay| Werner, Mariola| Wiese, Volker| Ziemann, Sascha

Fr wöchentl. 13:00 - 18:00 02.04.2021 - 24.09.2021 1507 - 003
Ausfalltermin(e): 16.07.2021

Sa wöchentl. 09:00 - 14:00 03.04.2021 - 25.09.2021 1507 - 003
Ausfalltermin(e): 17.07.2021

Mi wöchentl. 16:00 - 19:00 07.04.2021 - 15.09.2021 Online -
Online

Bürgerliches Recht

Rechtsprechung für Examenkandidatinnen und -kandidaten

323660, Repetitorium, SWS: 2, ECTS: 4
Kay, Julian| Nussbaum, Maximilian| Suchrow, Martin

Mo Einzel 09:00 - 13:00 13.09.2021 - 13.09.2021 Online -
Online
Bemerkung zur Gruppe synchron

Di Einzel 09:00 - 13:00 14.09.2021 - 14.09.2021 Online -
Online
Bemerkung zur Gruppe synchron

Mo Einzel 09:00 - 13:00 20.09.2021 - 20.09.2021 Online -
Online
Bemerkung zur Gruppe synchron

Di Einzel	09:00 - 13:00	21.09.2021 - 21.09.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		
Mo Einzel	09:00 - 13:00	27.09.2021 - 27.09.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		
Di Einzel	09:00 - 13:00	28.09.2021 - 28.09.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		

HannES BGB III - Schuldrecht BT

60517, Repetitorium, SWS: 3
Dieckmann, Andreas

Di Einzel	08:00 - 13:00	06.04.2021 - 06.04.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	13.04.2021 - 13.04.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	20.04.2021 - 20.04.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	27.04.2021 - 27.04.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	04.05.2021 - 04.05.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	11.05.2021 - 11.05.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	18.05.2021 - 18.05.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	25.05.2021 - 25.05.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	01.06.2021 - 01.06.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	08.06.2021 - 08.06.2021	Online - Online

HannES BGB IV - Sachenrecht, Zwangsvollstreckungsrecht

60518, Repetitorium, SWS: 3
Sliwiok-Born, Daniel

Mi Einzel	08:00 - 13:00	19.05.2021 - 19.05.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	Sachenrecht		
Do Einzel	08:00 - 13:00	20.05.2021 - 20.05.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	Sachenrecht		
Mi Einzel	08:00 - 13:00	26.05.2021 - 26.05.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	Sachenrecht		
Do Einzel	08:00 - 13:00	27.05.2021 - 27.05.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	Sachenrecht		
Mi Einzel	08:00 - 13:00	02.06.2021 - 02.06.2021	Online - Online

Bemerkung zur
Gruppe

Sachenrecht

Do Einzel 08:00 - 13:00 03.06.2021 - 03.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe

Sachenrecht

Mi Einzel 08:00 - 13:00 09.06.2021 - 09.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe

Sachenrecht

Di Einzel 08:00 - 13:00 03.08.2021 - 03.08.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe

Zwangsvollstreckungsrecht

Mi Einzel 08:00 - 13:00 04.08.2021 - 04.08.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe

Zwangsvollstreckungsrecht

Do Einzel 08:00 - 13:00 05.08.2021 - 05.08.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe

Zwangsvollstreckungsrecht

HannES BGB VI - Arbeits-, Gesellschafts- und Handelsrecht

60522 60523, Repetitorium, SWS: 3
Dieckmann, Andreas| Temming, Felipe

Di Einzel 08:00 - 13:00 30.03.2021 - 30.03.2021 Online -
Online Temming, Felipe

Bemerkung zur
Gruppe

Arbeitsrecht

Mi Einzel 08:00 - 13:00 31.03.2021 - 31.03.2021 Online -
Online Temming, Felipe

Bemerkung zur
Gruppe

Arbeitsrecht

Do Einzel 08:00 - 13:00 01.04.2021 - 01.04.2021 Online -
Online Temming, Felipe

Bemerkung zur
Gruppe

Arbeitsrecht

Di Einzel 08:00 - 13:00 10.08.2021 - 10.08.2021 Online -
Online Dieckmann, Andreas

Bemerkung zur
Gruppe

Handelsrecht

Mi Einzel 08:00 - 13:00 11.08.2021 - 11.08.2021 Online -
Online Dieckmann, Andreas

Bemerkung zur
Gruppe

Handelsrecht

Do Einzel 08:00 - 13:00 12.08.2021 - 12.08.2021 Online -
Online Dieckmann, Andreas

Bemerkung zur
Gruppe

Handelsrecht

Di Einzel 08:00 - 13:00 17.08.2021 - 17.08.2021 Online -
Online Dieckmann, Andreas

Bemerkung zur
Gruppe

Handelsrecht

Mi Einzel 08:00 - 13:00 18.08.2021 - 18.08.2021 Online -
Online Dieckmann, Andreas

Bemerkung zur Handelsrecht
Gruppe

Do Einzel 08:00 - 13:00 19.08.2021 - 19.08.2021 Online - Dieckmann, Andreas
Online

Bemerkung zur Handelsrecht
Gruppe

Mündliches Examenstraining

Mündliches Examenstraining

60524-60526, Präsenz_Repetitorium
Klaß, Franziska

Mi Einzel 16:15 - 17:45 21.04.2021 - 21.04.2021 Online - Klaß, Franziska
Online

Bemerkung zur ÖR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 28.04.2021 - 28.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur ZR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 05.05.2021 - 05.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur ÖR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 12.05.2021 - 12.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur ZR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 19.05.2021 - 19.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur SR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 02.06.2021 - 02.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur SR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 09.06.2021 - 09.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur ZR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 16.06.2021 - 16.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur ÖR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 23.06.2021 - 23.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur ZR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 30.06.2021 - 30.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur SR
Gruppe

Mi Einzel 16:15 - 17:45 07.07.2021 - 07.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur SR
Gruppe

Mi Einzel	16:15 - 17:45	14.07.2021 - 14.07.2021	Online - Online	Klaß, Franziska
Bemerkung zur Gruppe	ÖR			

Kommentar	<p>Für die Teilnahme müssen Sie sich (wie bei den Arbeitsgemeinschaften) in StudIP für die entsprechende Gruppe eintragen.</p> <p>Im Rahmen des HannES-Programms findet regelmäßig eine Veranstaltung "Mündliches Examenstraining" statt. Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden in einer simulierten mündlichen Examensprüfung auf die mündliche Prüfung in der Ersten Juristischen Prüfung vorzubereiten.</p> <p>Soweit gewünscht, kann hierbei auch die mündliche Prüfung mit den Studierenden mit einer Videokamera aufgezeichnet und anschließend mit den "Prüflingen" auszugsweise besprochen werden.</p> <p>Die Prüfer: Herr Prof. Dr. Wolf prüft als Hochschullehrer unserer Fakultät langjährig in der Ersten Prüfung. Herr Rechtsanwalt Dr. Hasenstab Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht in der Kanzlei Brandi Rechtsanwälte in Hannover. Herr Meffert ist als Richter am Amtsgericht Hannover tätig und verfügt ebenfalls über langjährige Erfahrung als Prüfer in der Ersten Prüfung. Frau Dr. Franziska Klaß, MLE ist Rechtsanwältin in Hannover und langjährige Leiterin von Arbeitsgemeinschaften in den Großen Übungen.</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich an Examenskandidaten, die bereits den schriftlichen Teil der Ersten Prüfung absolviert haben und sich nun auf die abschließende mündliche Prüfung vorbereiten.</p>			
-----------	---	--	--	--

Öffentliches Recht

Rechtsprechung für Examenskandidatinnen und -kandidaten

323660, Repetitorium, SWS: 2, ECTS: 4
Kay, Julian| Nussbaum, Maximilian| Suchrow, Martin

Mo Einzel	09:00 - 13:00	13.09.2021 - 13.09.2021	Online - Online	
Bemerkung zur Gruppe	synchron			
Di Einzel	09:00 - 13:00	14.09.2021 - 14.09.2021	Online - Online	
Bemerkung zur Gruppe	synchron			
Mo Einzel	09:00 - 13:00	20.09.2021 - 20.09.2021	Online - Online	
Bemerkung zur Gruppe	synchron			
Di Einzel	09:00 - 13:00	21.09.2021 - 21.09.2021	Online - Online	
Bemerkung zur Gruppe	synchron			
Mo Einzel	09:00 - 13:00	27.09.2021 - 27.09.2021	Online - Online	
Bemerkung zur Gruppe	synchron			
Di Einzel	09:00 - 13:00	28.09.2021 - 28.09.2021	Online - Online	
Bemerkung zur Gruppe	synchron			

HannES Öffentliches Recht I - Verfassungsrecht (Staatsorganisationsrecht)

60510, Repetitorium, SWS: 2
Brosius-Gersdorf, Frauke

Mi	Einzel	08:00 - 13:00	28.04.2021 - 28.04.2021	Online - Online
Do	Einzel	08:00 - 13:00	29.04.2021 - 29.04.2021	Online - Online
Mi	Einzel	08:00 - 13:00	05.05.2021 - 05.05.2021	Online - Online
Do	Einzel	08:00 - 13:00	06.05.2021 - 06.05.2021	Online - Online
Mi	Einzel	08:00 - 13:00	12.05.2021 - 12.05.2021	Online - Online
Do	Einzel	08:00 - 13:00	13.05.2021 - 13.05.2021	Online - Online

HannES Öffentliches Recht IV - Verwaltungsrecht BT

60513, Repetitorium, SWS: 3
Waechter, Kay

Do	Einzel	08:00 - 13:00	10.06.2021 - 10.06.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		synchron		
Do	Einzel	08:00 - 13:00	17.06.2021 - 17.06.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		synchron		
Do	Einzel	08:00 - 13:00	24.06.2021 - 24.06.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		synchron		
Do	Einzel	08:00 - 13:00	01.07.2021 - 01.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		synchron		
Do	Einzel	08:00 - 13:00	08.07.2021 - 08.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		synchron		
Do	Einzel	08:00 - 13:00	15.07.2021 - 15.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		synchron		
Mi	Einzel	08:00 - 13:00	21.07.2021 - 21.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		synchron		
Do	Einzel	08:00 - 13:00	22.07.2021 - 22.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		synchron		
Mi	Einzel	08:00 - 13:00	28.07.2021 - 28.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe		synchron		
Do	Einzel	08:00 - 13:00	29.07.2021 - 29.07.2021	Online - Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

HannES ÖR V - Europarecht

60514, Repetitorium, SWS: 2
Rademacher, Timo

Mi	Einzel	08:00 - 13:00	07.04.2021 - 07.04.2021	Online - Online
Do	Einzel	08:00 - 13:00	08.04.2021 - 08.04.2021	Online - Online
Mo	Einzel	17:00 - 18:30	12.04.2021 - 12.04.2021	Online - Online

Bemerkung zur Q&A HannES EuR - synchron
Gruppe

Mi	Einzel	08:00 - 13:00	14.04.2021 - 14.04.2021	Online - Online
Do	Einzel	08:00 - 13:00	15.04.2021 - 15.04.2021	Online - Online
Mo	Einzel	17:00 - 18:30	19.04.2021 - 19.04.2021	Online - Online

Bemerkung zur Q&A HannES EuR - synchron
Gruppe

Mi	Einzel	08:00 - 13:00	21.04.2021 - 21.04.2021	Online - Online
Do	Einzel	08:00 - 13:00	22.04.2021 - 22.04.2021	Online - Online
Mo	Einzel	17:00 - 18:30	26.04.2021 - 26.04.2021	Online - Online

Bemerkung zur Q&A HannES EuR - synchron
Gruppe

Probeexamen

HannES Probeexamen

Präsenz_Repetitorium

Strafrecht

Rechtsprechung für Examenskandidatinnen und -kandidaten

323660, Repetitorium, SWS: 2, ECTS: 4
Kay, Julian| Nussbaum, Maximilian| Suchrow, Martin

Mo	Einzel	09:00 - 13:00	13.09.2021 - 13.09.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Di	Einzel	09:00 - 13:00	14.09.2021 - 14.09.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Mo	Einzel	09:00 - 13:00	20.09.2021 - 20.09.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Di	Einzel	09:00 - 13:00	21.09.2021 - 21.09.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur Gruppe synchron

Mo Einzel 09:00 - 13:00 27.09.2021 - 27.09.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Di Einzel 09:00 - 13:00 28.09.2021 - 28.09.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

HannES Strafrecht BT

60508, Repetitorium, SWS: 3
Ziemann, Sascha

Di Einzel	08:00 - 13:00	15.06.2021 - 15.06.2021	Online - Online
Mi Einzel	08:00 - 13:00	16.06.2021 - 16.06.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	22.06.2021 - 22.06.2021	Online - Online
Mi Einzel	08:00 - 13:00	23.06.2021 - 23.06.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	29.06.2021 - 29.06.2021	Online - Online
Mi Einzel	08:00 - 13:00	30.06.2021 - 30.06.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	06.07.2021 - 06.07.2021	Online - Online
Mi Einzel	08:00 - 13:00	07.07.2021 - 07.07.2021	Online - Online
Di Einzel	08:00 - 13:00	13.07.2021 - 13.07.2021	Online - Online
Mi Einzel	08:00 - 13:00	14.07.2021 - 14.07.2021	Online - Online

HannES Strafprozessrecht

60509, Repetitorium, SWS: 1
Lehmann, Jens

Di Einzel	09:00 - 14:00	07.09.2021 - 07.09.2021	Online - Online
Mi Einzel	09:00 - 14:00	08.09.2021 - 08.09.2021	Online - Online
Do Einzel	09:00 - 14:00	09.09.2021 - 09.09.2021	Online - Online

LL.B. Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums

Anfängerseminar IP/IT-Recht

60402, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Sendzikowski, Jannik

Mi Einzel	14:30 - 16:00	14.04.2021 - 14.04.2021	Online - Online
-----------	---------------	-------------------------	-----------------

Bemerkung zur Gruppe Vorbesprechung

Fr Einzel	08:00 - 18:00	16.07.2021 - 16.07.2021	1507 - 003
-----------	---------------	-------------------------	------------

Bemerkung zur Gruppe Haupttermin

Sa Einzel 08:00 - 18:00 17.07.2021 - 17.07.2021 1507 - 003
 Bemerkung zur Haupttermin
 Gruppe

Kommentar Dieses Anfängerseminar richtet sich ausschließlich an Studenten des LL.B.-Studiengangs „Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums“. Im Anschluss an die Einführungsvorlesung „Einführung in das IT-/IP-Recht“ im ersten Studiensemester schließt diese Veranstaltung das Modul „Einführung in das IT- und IP-Recht“ ab.

In der Veranstaltung wollen wir die Grundlagen insbesondere des IT-Rechts sowie in Teilen des Rechts des Geistigen Eigentums verfestigen. Zugleich sollen die Studierenden die Fähigkeit erwerben, Entwicklungen im Bereich der neuen Medien auf ihre rechtliche Relevanz hin einzuordnen und zu bewerten. Dafür werden aktuelle Diskussionen und Entscheidungen erörtert und dabei Präsentationstechniken sowie wissenschaftliche Darstellungs- und Ausdrucksweise geübt.

Die erfolgreiche Teilnahme setzt die Erstellung einer schriftlichen Ausarbeitung zu einem vorgegebenen Thema im Umfang von ca. 10 Seiten und einen mündlichen Vortrag (Dauer: 15 Minuten) sowie anschließende Diskussion voraus.

Introduction to European IT-Law

60404, Vorlesung, SWS: 2
 Nwankwo, Iheanyi | Stauch, Marc

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 15.04.2021 - 24.07.2021 Online -
 Online

Kommentar Diese in der englischen Sprache gehaltene Vorlesung richtet sich ausschließlich an Studierende des LL.B.-Studiengangs „Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums“. Die Studierenden sollen an die Grundzüge des Europarechts und seinen Einfluss auf das IT-Recht sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene herangeführt werden. Im Fokus der Vorlesung befinden sich das Recht des E-Commerce, d.h. Vertragsschluss im Internet, Widerrufsrecht, Fernabsatzgeschäfte, Rückabwicklung, Verantwortlichkeit bei Fremdnutzung, Störerhaftung, sowie das Datenschutzrecht und Aspekte des IP-Rechtes. Dass der Unterricht auf Englisch stattfindet, soll der Vorbereitung des obligatorischen Auslandsaufenthaltes im LL.B.-Studiengang „Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums“ dienen.

Schwerpunktstudium

Veranstaltungen gemäß § 4a NJAG. Die Schwerpunktbereichsprüfungsordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

SP 1 - Familien- und Erbrecht sowie Grundlagen des Rechts

Pflichtfächer

Rechtsgeschichte mit Bezügen zum Familien- und Erbrecht

61115, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Duncker, Arne Dirk

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 15.04.2021 - 24.07.2021 Online -
 Online

Bemerkung zur synchron
 Gruppe

Kommentar Unter besonderer Beachtung von Regelungen zu persönlichem Eherecht, Gleichheit und Ungleichheit der Geschlechter, ehelichem Güterrecht, Ehescheidung, Ehetrennung

und Ehehindernisse, patria potestas, elterlicher Sorge, Stellung nichtehelicher Kinder, Ehegattenerbrecht sowie Unterschieden im Frauen- und Männererbrecht werden ausgewählte Quellen zur Erb- und Familienrechtsgeschichte vorgestellt, analysiert und im Kreis der Veranstaltungsteilnehmer in Dialogform besprochen. Hierbei wird eine aktive Teilnahme der Studierenden an der Interpretation des ausgegebenen Quellenmaterials ermöglicht.

Behandelt werden namentlich folgende Quellenzusammenhänge:

Römisches Recht nebst Pandektenliteratur
Biblisches und kanonisches Recht
Germanisches Recht, Sachsenspiegel, Stadtrechte und Deutsches Privatrecht
Naturrechtslehrer des 17. und 18. Jahrhunderts
Gesetzgebungen des 18. und 19. Jahrhunderts unter besonderer Berücksichtigung von Bayern, Preußen, Frankreich, Österreich und Sachsen
Bürgerliches Gesetzbuch für das Deutsche Reich v. 1896 nebst Gesetzgebungsmaterialien
Kritik und Reformforderungen der Frauenbewegung

Quellentexte, Arbeitsmaterialien sowie weiterführende Quellen- und Literaturhinweise werden in der Veranstaltung ausgegeben.

Rechtshistorisches Forschungskolloquium

61116, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Meder, Stephan

Erfahrungen mit der Reformpraxis im Familienrecht II (inkl. Exkursion)

61118, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2
Schirmmacher, Gesa

Fr Einzel	14:00 - 15:30	16.04.2021 - 16.04.2021	1501 - 201
Fr wöchentl.	14:00 - 15:30	23.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online

Bemerkung zur Gruppe BigBlueButton

Kommentar Auf Grund von beruflichen Terminen kann es in diesem Semester leider zu Abweichungen beim Start der Veranstaltung kommen.

Der soziale Wandel in der Gesellschaft hat zahlreiche Reformen im Familienrecht angeregt; manche - aufgrund neuer Entwicklungen und gesellschaftlicher Veränderungen geforderten - Anpassungen des Rechts sind zurzeit in der rechtspolitischen Diskussion. Veränderte Rollenverhältnisse und Rollenverständnisse, neue Formen des Zusammenlebens, neue gesellschaftliche Haltungen zu Ehe und Kindern, ein verändertes Bewusstsein zur Ächtung der Gewalt in Familie, neue medizinisch-technische Möglichkeiten der Reproduktionsmedizin sind einige Beispiele für die Herausforderungen, für die das Familienrecht passende Lösungen finden muss.

Das Seminar greift einige aktuelle, zentrale Reformprojekte auf und untersucht die Beziehung zwischen den gesellschaftlichen (An-)Forderungen, der Gesetzgebung und den erfüllten (oder auch nicht-erfüllten) Erwartungen des Gesetzgebers.

Im Rahmen des Seminars besteht die Möglichkeit der Anfertigung einer kurzen Probe-Seminararbeit.

In dem Seminar ist eine Exkursion geplant.

Literatur Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzung im Erbrecht II

61121, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Joachim, Norbert| Jeinsen, Ulrich von

Mi Einzel	09:45 - 13:15	09.06.2021 - 09.06.2021	1501 - 201	Joachim, Norbert
Do Einzel	14:00 - 17:30	10.06.2021 - 10.06.2021	1501 - 201	Jeinsen, Ulrich von
Mi Einzel	09:45 - 13:15	16.06.2021 - 16.06.2021	1501 - 201	Joachim, Norbert

Do Einzel	14:00 - 17:30	17.06.2021 - 17.06.2021	1501 - 201	Jeinsen, Ulrich von
Mi Einzel	09:45 - 13:15	23.06.2021 - 23.06.2021	1501 - 201	Joachim, Norbert
Do Einzel	14:00 - 17:30	24.06.2021 - 24.06.2021	1501 - 201	Jeinsen, Ulrich von
Kommentar	<p>Die Veranstaltungen Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzungen I und II behandeln folgende Themenbereiche:</p> <p>Notarielle und internationale Fragestellungen des Erbrechts, insb. Testament, Erbvertrag, Anfechtungen, Erbschein und Erbscheinsverfahren, Erbverzicht, Gestaltung von Testamenten (einschließlich Gütertrennung und modifizierte Zugewinnngemeinschaft), vorweggenommene Erbfolge. Materiellrechtliche Grundlagen und prozessuale Geltendmachung im Erbrecht. Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzung II behandelt im Sommersemester insbesondere den Erbschaftsanspruch, die Erbengemeinschaft, die Haftung für Nachlassverbindlichkeiten, Rechtsgeschäfte unter Lebenden auf den Todesfall sowie Grundzüge des Erbschaftssteuerrechts.</p> <p>Die Veranstaltungen Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzung im Erbrecht I und II bauen nicht auf einander auf. Es kann jedes Semester mit einer Veranstaltung begonnen werden.</p>			

Fächer

Rechtsgeschichte II

60304, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Sorge, Christoph

Mo wöchentl. 08:00 - 09:30 12.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar	<p>In Anknüpfung an die Vorlesung Rechtsgeschichte I werden zunächst leitende Grundprinzipien und Rechtsbegriffe des deutschen Privatrechts im Hoch- und Spätmittelalter vorgestellt.</p> <p>Im weiteren werden behandelt: Die Rezeption des römischen Rechts in Deutschland; das Naturrecht im 17. und 18. Jahrhundert; Verdrängung und Auflösung des älteren gemeinen Rechts durch die nationalen Kodifikationen; der Konflikt zwischen naturrechtlicher Schulphilosophie und historischer Schule; das Bürgerliche Gesetzbuch; Fortbildungen des Gesetzesrechts im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts; Begriffs-, Interessenjurisprudenz und Freirechtsschule; NS-Zeit; Entwicklungen in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg.</p>
Literatur	Meder, Stephan, Rechtsgeschichte, 4. Auflage, Köln u.a. 2011

Proseminar im SP 1 - Produkthaftung im internationalen Vergleich

60732, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 12
Wilke, Malte

Fr Einzel 11:00 - 12:30 16.04.2021 - 16.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Vorbesprechung - Online
Gruppe

Sa Einzel 09:00 - 20:00 26.06.2021 - 26.06.2021 1501 - 201

Bemerkung zur Vorstellung der Arbeiten
Gruppe

Kommentar	<p>Im Proseminar, das an einem Samstag im Juni 2020 stattfinden wird, können die Studierenden die Zulassungsvoraussetzung für die Bearbeitung der Studienarbeit im Schwerpunktstudium nach § 4a Abs. 3 Satz 1 NJAG bzw. § 9 Abs. 1 Satz 1 und 2 SPBPO erwerben. Um den Proseminarschein zu erwerben, muss eine Hausarbeit im Umfang von 15 bis 20 Seiten (ca. 7 cm Rand, Schriftgröße 12, 1,5facher Zeilenabstand) angefertigt werden. Die wesentlichen Ergebnisse der Seminararbeit müssen zudem in einem mündlichen Vortrag (ca. 20 bis 25 Minuten) im Seminar vorgestellt werden.</p>
-----------	--

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen beschränkt.

Proseminar im SP 3 - Handels- und gesellschaftsrechtliches Proseminar

61113, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Oppermann, Bernd H.

Do Einzel	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 22.04.2021	Online - Online
Do Einzel	16:15 - 17:45	20.05.2021 - 20.05.2021	Online - Online
Do Einzel	09:00 - 19:00	17.06.2021 - 17.06.2021	Online - Online

Bemerkung zur Gruppe
Haupttermin

Kommentar

Das Seminar ist für in- und ausländische Graduierte sowie Studierende der Schwerpunkte 1 und 3 geeignet. Gegenständlich geht es um aktuelle Themenstellungen aus dem deutschen und europäischen Handels-, Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht. Die Veranstaltung soll - soweit dies angesichts neuer Seminarstrukturen noch durchführbar ist - der vertieften Auseinandersetzung mit handels- und wettbewerbsrechtlichem Denken gewidmet werden.

Dabei steht das Spannungsverhältnis zwischen dem nach wie vor durch das Bürgerliche Gesetzbuch geprägten deutschen Zivilrechtsdenken mit den Besonderheiten und Bedürfnissen der rechtlichen Gestaltung des professionellen Waren- und Leistungsaustauschs sowie der Organisationsform seiner Akteure, der Unternehmen, im Mittelpunkt des Interesses. Weitere Aufmerksamkeit soll daneben den Fragen der methodischen Anbindung der Materie zuteil werden. Insoweit konkurrieren mit der traditionellen Methodenlehre etwa Ansätze der europa- oder richtlinienkonformen Auslegung, der Rechtsvergleichung oder etwa der Analyse wirtschaftrechtlicher Zusammenhänge.

Für den Seminarvortrag Schwerpunktarbeit gelten die dafür von der Fakultät vorgesehenen Regeln.

Selbstverständlich ist daneben auch ein Seminarscheinwerb nach traditioneller Art möglich und willkommen. Zu diesem Zweck ist neben dem mündlichen Seminarvortrag eine Seminarhausarbeit zu erstellen.

Die Teilnahme von fortgeschrittenen ELPIS-Studierenden ist ausdrücklich erwünscht.

Bitte achten Sie auf unsere Aushänge.

Das Proseminar richtet sich in erster Linie an die Studierenden des SP 3. Es werden 10 Proseminarthemen vergeben.

SP 2 - Arbeit, Unternehmen, Soziales

Pflichtfächer

Arbeitsrecht und Sozialrecht

Arbeitsgerichtliches Verfahren

61203, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Schwarze, Roland

Kommentar Blockveranstaltung nach besonderer Ankündigung.

Allgemeines Sozialversicherungsrecht

61206, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2

Brosius-Gersdorf, Frauke

Mo Einzel	09:00 - 14:00	12.04.2021 - 12.04.2021	Online - Online
-----------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur Gruppe	synchron
----------------------	----------

Do Einzel	09:00 - 14:00	15.04.2021 - 15.04.2021	Online - Online
-----------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur Gruppe	synchron
----------------------	----------

Grundlagen des Europäischen Arbeits- und Sozialrechts

61208, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Temming, Felipe

Besonderes Sozialversicherungsrecht (KV) _ Leistungserbringungsrecht

61213, Präsenz_Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Brosius-Gersdorf, Frauke | Scholz, Karsten

Do Einzel	09:00 - 14:00	22.04.2021 - 22.04.2021	Online - Online	Brosius-Gersdorf, Frauke
-----------	---------------	-------------------------	--------------------	--------------------------

Bemerkung zur Gruppe	Leistungserbringungsrecht
----------------------	---------------------------

Mo Einzel	09:00 - 14:00	26.04.2021 - 26.04.2021	Online - Online	Brosius-Gersdorf, Frauke
-----------	---------------	-------------------------	--------------------	--------------------------

Bemerkung zur Gruppe	Leistungserbringungsrecht
----------------------	---------------------------

Fr Einzel	10:00 - 15:00	11.06.2021 - 11.06.2021	1507 - 005	Scholz, Karsten
-----------	---------------	-------------------------	------------	-----------------

Bemerkung zur Gruppe	Leistungsrecht
----------------------	----------------

Sa Einzel	10:00 - 15:00	12.06.2021 - 12.06.2021	1507 - 005	Scholz, Karsten
-----------	---------------	-------------------------	------------	-----------------

Bemerkung zur Gruppe	Leistungsrecht
----------------------	----------------

Besonderes Sozialversicherungsrecht (UV und RV)

61214, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Butzer, Hermann

Mi wöchentl.	09:45 - 11:15	14.04.2021 - 22.07.2021	1507 - 005
--------------	---------------	-------------------------	------------

Kommentar Die verschiedenen Vorlesungen im Sozialrecht zielen darauf, Grundstrukturen des Sozialrechts zu vermitteln und Grundorientierungen in einem Rechtsgebiet zu geben, das für (fast) jeden Staatsbürger Bedeutung hat. Immerhin lagen im Jahre 2010 die Pro-Kopf-Sozialleistungen bei ca. 9.200 Euro, und das Sozialbudget war 2011 mit 760,6 Mrd. Euro etwa 2,5-mal so hoch wie der Bundeshaushalt (= 30,4 Prozent des Bruttoinlandsprodukts). Vor allem wegen dieser hohen praktischen Relevanz und wegen der Vielzahl von Arbeitsmöglichkeiten für Juristen im Sozialbereich (u.a. gibt es auch eine Fachanwaltschaft für Sozialrecht) ist das Sozialrecht ein Ausbildungsfach im Rahmen des Schwerpunktbereichs 2 (Arbeit, Unternehmen, Soziales). Die Vorlesungen können auch von Nebenfachstudierenden besucht werden; auf Wunsch wird für diese Hörer eine Möglichkeit zum Scheinerwerb geboten.

Die Vorlesungen *Sozialrecht I*, *Sozialrecht II* und *Sozialrecht III*, die allesamt im Wintersemester stattgefunden haben, zielten vor allem darauf, dies nach einem allgemeinen Überblick über das Sozialrecht und seine verfassungsrechtlichen Grundlagen, diejenigen staatlichen Sozialleistungen vorzustellen, die *ohne*

Gegenleistung des Bürgers gewährt werden. Die Veranstaltung *Sozialrecht IV.1* behandelte parallel das Allgemeine Sozialversicherungsrecht (vor allem SGB IV). Es folgt nun in den Vorlesungen *Sozialrecht IV.2* und *Sozialrecht V* das Besondere Sozialversicherungsrecht. Hier werden nacheinander einzelne Zweige der Sozialversicherung behandelt und in ihren wesentlichen Strukturprinzipien und Versicherungsfällen erläutert. In der Vorlesung *Sozialrecht V* geht es vor allem um die Unfallversicherung und die Rentenversicherung, ferner überblicksweise um die Arbeitslosenversicherung einschließlich Arbeitsförderung. Wichtigste Inhalte dieser Vorlesung werden sein: Im Unfallversicherungsrecht die Versicherungsfälle Arbeitsunfall und Wegeunfall sowie das Leistungssystem; im Rentenversicherungsrecht das Drei-Säulen-System der Alterssicherung sowie Versicherungsfälle und Voraussetzungen des Rentenanspruchs; im Arbeitsförderungsrecht die Voraussetzungen des Anspruchs auf Arbeitslosengeld I und wichtige Leistungsfälle der Arbeitsförderung.

Weitere Hinweise zur Vorlesung Sozialrecht V erfolgen zu Beginn des Semesters in der Vorlesung. Die Veranstaltung kann auch besucht werden, wenn zuvor noch keine sozialrechtlichen Veranstaltungen gehört worden sind.

Fallbearbeitung im Arbeitsrecht

61215, Seminar, SWS: 2
Temming, Felipe

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 06.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Arbeitsrecht und Unternehmensrecht

Arbeitsgerichtliches Verfahren

61203, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Schwarze, Roland

Kommentar Blockveranstaltung nach besonderer Ankündigung.

Grundlagen des Europäischen Arbeits- und Sozialrechts

61208, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Temming, Felipe

Fallbearbeitung im Arbeitsrecht

61215, Seminar, SWS: 2
Temming, Felipe

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 06.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kapitalmarktrecht I

61302, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Buck-Heeb, Petra

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 12.04.2021 - 24.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 13.04.2021 - 25.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Vorlesung „Kapitalmarktrecht“ soll die Studierenden mit den Grundzügen dieses recht neuen, aber inzwischen eigenständigen Rechtsgebiets vertraut machen. Die Regelungsmaterie des Kapitalmarktrechts ist zum einen von ständig wachsender Bedeutung für die Volkswirtschaft (Finanzierungsbedarf von Unternehmen, Altersvorsorge der Bevölkerung), zum anderen steht sie aufgrund des Wettbewerbs der Finanzmärkte und damit einhergehender Globalisierungseffekte sowie aufgrund von Harmonisierungsmaßnahmen der EU unter einem permanenten Reformdruck.

An den relevanten Stellen wird die enge Verzahnung mit dem Kapitalgesellschaftsrecht deutlich gemacht. Anhand von aktuellen Fällen aus der Tagespresse soll das Gelernte vertieft werden. Anstehende Gesetzgebungsvorhaben werden in der Vorlesung begleitet.

Literatur Buck-Heeb, Kapitalmarktrecht, Reihe „Schwerpunkte“, 8. Auflage 2016, C.F. Müller-Verlag.

Weitere Literaturhinweise erfolgen in der Veranstaltung.

Kapitalmarktrecht II

61313, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Buck-Heeb, Petra

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 31.05.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 01.06.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Vorlesung beschäftigt sich mit den sog. Marktzugangsfolgen. Dabei wird unter anderem auf das Insiderhandelsverbot, die Pflicht zur ad-hoc-Mitteilung, das Verbot der Marktmanipulation, Mitteilungs- und Veröffentlichungspflichten sowie Finanzberichtspflichten eingegangen. Außerdem werden die Verhaltenspflichten für Wertpapierdienstleistungsunternehmen, insbesondere aufgrund der §§ 31 ff. WpHG, behandelt.

An den relevanten Stellen wird die enge Verzahnung mit dem Kapitalgesellschaftsrecht deutlich gemacht. Anhand von aktuellen Fällen aus der Tagespresse soll das Gelernte vertieft werden. Anstehende Gesetzgebungsvorhaben werden in der Vorlesung begleitet.

Kapitalgesellschaftsrecht II

61314, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schickerling, Falco

Mi wöchentl. 11:30 - 13:00 14.04.2021 - 24.07.2021 1507 - 201

Kommentar Im zweiten Teil der Vorlesung geht es um das Recht der Kapitalgesellschaften als dem Recht der verbundenen Unternehmen: Bildung und Eingangskontrolle von Konzernen, Vertragskonzernrecht und Recht der faktischen sowie der qualifiziert faktischen Konzerne, Konzernhaftungsrecht, europäisches und internationales Unternehmensrecht und Vertragsgestaltung im Unternehmensrecht.

Literatur Literaturhinweise erfolgen in der Veranstaltung.

Fächer

Moot Court im Arbeitsrecht

61201, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schrader, Peter

Mi wöchentl. 08:00 - 09:30 14.04.2021 - 21.07.2021 1507 - 201
Kommentar **Umstrukturierung und betriebsbedingte Kündigung aus anwaltlicher Sicht**

Bei der Vorlesung im Sommersemester wird es primär und vorrangig um die Umstrukturierungsmaßnahmen eines Arbeitgebers gehen, die zum Ausspruch betriebsbedingter Kündigungen führen.

Die Veranstaltung wird zunächst damit beginnen, dass die Grundsätze der betriebsbedingten Kündigungen beleuchtet werden. Daran wird sich die kollektivrechtliche Betrachtungsweise anschließen und insbesondere die Verpflichtung des Arbeitgebers, mit dem Betriebsrat bei Umstrukturierungen ordnungsgemäß einen Interessenausgleich zu versuchen und einen Sozialplan zu vereinbaren. Ferner wird es um eine gegebenenfalls erforderliche Regelung über die Einsetzung einer Einigungsstelle und die Verhandlung vor derselbigen gehen. Dabei wird es regelmäßig um die Handlungsalternativen und Möglichkeiten, insbesondere die taktische Vorgehensweise sowohl aus Sicht des den Arbeitgeber beratenden Anwaltes wie auch aus Sicht des den Arbeitnehmer beziehungsweise den Betriebsrat beratenden Anwaltes, gehen. Daran wird sich eine konkrete Fallstudie anschließen. In dieser konkreten Fallstudie wird es um Umstrukturierungsmaßnahmen eines Arbeitgebers gehen.

Die Studenten werden in Arbeitsgruppen eine unternehmerische Entscheidung erarbeiten und in Gruppen verhandeln, wobei die eine Gruppe die Arbeitgeberstellung und die andere Gruppe die des Betriebsrates wahrnehmen wird. Nach Erarbeitung eines Interessenausgleiches und Sozialplanes wird der Arbeitgeber Kündigungen aussprechen. Die Studenten werden sodann in Gruppen aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht den Fall vorbereiten, bearbeiten und vertreten. Abschließend wird der Fall von den Studenten im Rahmen eines „Moot Court-Projektes“ vertreten und verhandelt.

Grundzüge des Steuerrechts

61321, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Keß, Thomas

Fr Einzel 09:00 - 11:00 16.04.2021 - 16.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Einführung - synchron
Gruppe

Mo Einzel 09:00 - 12:00 19.04.2021 - 19.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Finanzverfassung, Grundrechte, Europäisches Steuerrecht - synchron
Gruppe

Fr Einzel 09:00 - 12:00 30.04.2021 - 30.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Vorlesung, Grundsätze, Steuerstrafrecht - synchron
Gruppe

Mo Einzel 09:00 - 14:00 03.05.2021 - 03.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Einkommensteuer (I) - synchron

Mo Einzel 09:00 - 14:00 10.05.2021 - 10.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Einkommensteuer (II) - synchron

Fr Einzel 09:00 - 13:00 14.05.2021 - 14.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Einkommensteuer (III) - synchron

Kommentar "Die Unkenntnis der Steuergesetze befreit nicht von der Pflicht zum Steuerzahlen.
Die Kenntnis aber häufig?" (Meyer A. Rothschild, Bankier 1744-1812)

Wer die Zeitung aufschlägt, kommt um das Steuerrecht nicht herum:
Die Steuereinnahmen brechen wegen der Corona-Krise ein, Bund, Länder und
Gemeinden fehlen wichtige Mittel, um ihre Aufgaben finanzieren zu können.

Gleichzeitig möchte man die Wirtschaft stimulieren, was nicht nur durch Zuschüsse
und Subventionen, sondern etwa auch durch die Senkung des Steuersatzes von 19% auf
7% für Umsätze der Gastronomie erreicht werden soll.

Die Verbände verlangen weitergehende steuerliche Entlastungen. Gleichzeitig müssen
die Aufkommensausfälle und die neuen Ausgaben finanziert werden.

Hierfür diskutiert man - teilweise sehr hitzig - die Einführung einer Vermögensabgabe
oder eine Corona-Solidaritätszuschlags.

Steuerrecht ist hochpolitisch und gleichzeitig ist jeder Einzelne von uns vom Steuerrecht
betroffen und muss - häufig völlig unmerklich - Steuern bezahlen, damit unser Staat
funktionieren kann.

Die Vorlesung "Grundzüge des Steuerrechts" hat das Ziel, den Teilnehmern
erste Kenntnisse der Steuergesetze zu vermitteln. Sie soll ihnen die erhebliche
Relevanz des Steuerrechts im Alltag, insbesondere auch im späteren Berufsalltag,
bewusst machen und ihre Sensibilität für steuerliche Folgewirkungen von
Entscheidungen in nahezu allen juristischen Bereichen schärfen. Gleichzeitig sollen die
politische und die wirtschaftliche Bedeutung des Steuerrechts deutlich gemacht und
die Studierenden in die Lage versetzt werden, die bestehende Rechtslage selbständig
zu bewerten.

Nach einer allgemeinen Einführung, in der insbesondere der Einfluss des Grundgesetzes
auf das Steuerrecht und seine zunehmende Europäisierung beleuchtet werden, bildet die
Einkommensteuer den Schwerpunkt der Veranstaltung.

Die zu Unrecht als trocken verrufene Materie wird anhand zahlreicher
Fälle und praxisnah veranschaulicht. Aktuelle steuerrechtliche und
steuerpolitische Entwicklungen und Diskussionen werden soweit wie möglich im Laufe
der Veranstaltung angesprochen und diskutiert.

Vorkenntnisse im Steuerrecht sind für die Vorlesung nicht erforderlich.

Die Vorlesung hat in den Sommersemestern 2015 und 2018 den ersten Platz
der Vorlesungsevaluation erreicht und wurde von der Fakultät mit dem Gorgias-
Wanderpreis für Rhetorik und Didaktik ausgezeichnet.

- Auf Wunsch kann am Ende des Semesters eine Prüfung, insbesondere für ELPIS-Studentinnen und -Studenten, stattfinden.
- Literatur Eine Sammlung mit den in der Vorlesung verwendeten Steuergesetze ("Steuergesetze 2020", Boorberg Verlag) wird den Teilnehmern auf Wunsch kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Hinweise auf weitere empfehlenswerte Literatur zur Wiederholung und Vertiefung werden zu Beginn der Vorlesung gegeben. Die Folien der Vorlesung und weiterführende Aufsätze werden nach jeder Vorlesung in Stud.IP eingestellt.

SP 3 - Handel, Wirtschaft, Unternehmen

Pflichtfächer

Kapitalmarktrecht I

61302, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Buck-Heeb, Petra

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 12.04.2021 - 24.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 13.04.2021 - 25.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Vorlesung „Kapitalmarktrecht“ soll die Studierenden mit den Grundzügen dieses recht neuen, aber inzwischen eigenständigen Rechtsgebiets vertraut machen. Die Regelungsmaterie des Kapitalmarktrechts ist zum einen von ständig wachsender Bedeutung für die Volkswirtschaft (Finanzierungsbedarf von Unternehmen, Altersvorsorge der Bevölkerung), zum anderen steht sie aufgrund des Wettbewerbs der Finanzmärkte und damit einhergehender Globalisierungseffekte sowie aufgrund von Harmonisierungsmaßnahmen der EU unter einem permanenten Reformdruck.

An den relevanten Stellen wird die enge Verzahnung mit dem Kapitalgesellschaftsrecht deutlich gemacht. Anhand von aktuellen Fällen aus der Tagespresse soll das Gelernte vertieft werden. Anstehende Gesetzgebungsvorhaben werden in der Vorlesung begleitet.

- Literatur Buck-Heeb, Kapitalmarktrecht, Reihe „Schwerpunkte“, 8. Auflage 2016, C.F. Müller-Verlag.
- Weitere Literaturhinweise erfolgen in der Veranstaltung.

Wahlpflichtfächer

Handelsrecht II

Vertriebsrecht

60914, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Muhl, Felix

Di Einzel 14:00 - 18:00 13.04.2021 - 13.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Di Einzel 14:00 - 18:00 27.04.2021 - 27.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Di Einzel 14:00 - 18:00 18.05.2021 - 18.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe synchron

Di Einzel 14:00 - 18:00 15.06.2021 - 15.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe synchron

Di Einzel 14:00 - 18:00 29.06.2021 - 29.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe synchron

Zivil- und handelsrechtliches Seminar

61312, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Oppermann, Bernd H.

Do Einzel 16:15 - 17:45 22.04.2021 - 22.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online - synchron

Do Einzel 16:15 - 17:45 20.05.2021 - 20.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online - synchron

Do Einzel 09:00 - 19:00 17.06.2021 - 17.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online - synchron

Kommentar Das Seminar ist für in- und ausländische Graduierte sowie Studierende der Schwerpunkte 1 und 3 geeignet. Gegenständlich geht es um aktuelle Themenstellungen aus dem deutschen und europäischen Handels-, Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht. Die Veranstaltung soll - soweit dies angesichts neuer Seminarstrukturen noch durchführbar ist - der vertieften Auseinandersetzung mit handels- und wettbewerbsrechtlichem Denken gewidmet werden.

Dabei steht das Spannungsverhältnis zwischen dem nach wie vor durch das Bürgerliche Gesetzbuch geprägten deutschen Zivilrechtsdenken mit den Besonderheiten und Bedürfnissen der rechtlichen Gestaltung des professionellen Waren- und Leistungsaustauschs sowie der Organisationsform seiner Akteure, der Unternehmen, im Mittelpunkt des Interesses. Weitere Aufmerksamkeit soll daneben den Fragen der methodischen Anbindung der Materie zuteil werden. Insoweit konkurrieren mit der traditionellen Methodenlehre etwa Ansätze der europa- oder richtlinienkonformen Auslegung, der Rechtsvergleichung oder etwa der Analyse wirtschaftrechtlicher Zusammenhänge.

Für den Seminarvortrag Schwerpunktarbeit gelten die dafür von der Fakultät vorgesehenen Regeln.

Selbstverständlich ist daneben auch ein Seminarscheinwerb nach traditioneller Art möglich und willkommen. Zu diesem Zweck ist neben dem mündlichen Seminarvortrag eine Seminarhausarbeit zu erstellen.

Die Teilnahme von fortgeschrittenen ELPIS-Studierenden ist ausdrücklich erwünscht.

Bitte achten Sie auf unsere Aushänge.

Zielgruppe: Schwerpunktreferate; ELPIS-Studierende; Promovierende

Zivilrechtliche Bezüge der Kreditsicherheiten im Handelsverkehr

61322, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Schroeder, Hans-Patrick

German Corporate Law – in particular stock corporation law

61325, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Blunk, Andreas

Fr	Einzel	09:00 - 14:00	04.06.2021 - 04.06.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur
Gruppe Online

Fr	Einzel	09:00 - 14:00	11.06.2021 - 11.06.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur
Gruppe Online

Fr	Einzel	09:00 - 14:00	18.06.2021 - 18.06.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur
Gruppe Online

Fr	Einzel	09:00 - 14:00	25.06.2021 - 25.06.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur
Gruppe Online

Personengesellschaften in der handelsrechtlichen Praxis

61330, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Neumann, Corinna

Fr	Einzel	11:30 - 14:30	07.05.2021 - 07.05.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Mi	Einzel	16:15 - 19:15	12.05.2021 - 12.05.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Mo	Einzel	09:45 - 16:45	17.05.2021 - 17.05.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Fr	Einzel	11:30 - 14:30	21.05.2021 - 21.05.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Rechtsdurchsetzung und Lauterkeit: Verbraucherverhalten und Unternehmensstrategien; Teil II: Verbraucherschlichtung

61331, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Röthemeyer, Peter

Do	14-täglich	09:45 - 11:15	22.04.2021 - 15.07.2021	Online - Online
----	------------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur
Gruppe Online

Do	Einzel	09:45 - 11:15	24.06.2021 - 24.06.2021	Online - Online
----	--------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur
Gruppe Online

Wirtschaftsrecht II

Transnationales Wirtschaftsrecht

61301, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2

Germelmann, Claas Friedrich

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Energierrecht

61308, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Germelmann, Claas Friedrich

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Unternehmensrecht II

Kapitalmarktrecht II

61313, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Buck-Heeb, Petra

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 31.05.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 01.06.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Vorlesung beschäftigt sich mit den sog. Marktzugangsfolgen. Dabei wird unter anderem auf das Insiderhandelsverbot, die Pflicht zur ad-hoc-Mitteilung, das Verbot der Marktmanipulation, Mitteilungs- und Veröffentlichungspflichten sowie Finanzberichtspflichten eingegangen. Außerdem werden die Verhaltenspflichten für Wertpapierdienstleistungsunternehmen, insbesondere aufgrund der §§ 31 ff. WpHG, behandelt.

An den relevanten Stellen wird die enge Verzahnung mit dem Kapitalgesellschaftsrecht deutlich gemacht. Anhand von aktuellen Fällen aus der Tagespresse soll das Gelernte vertieft werden. Anstehende Gesetzgebungsvorhaben werden in der Vorlesung begleitet.

Kapitalgesellschaftsrecht II

61314, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schickerling, Falco

Mi wöchentl. 11:30 - 13:00 14.04.2021 - 24.07.2021 1507 - 201

Kommentar Im zweiten Teil der Vorlesung geht es um das Recht der Kapitalgesellschaften als dem Recht der verbundenen Unternehmen: Bildung und Eingangskontrolle von Konzernen, Vertragskonzernrecht und Recht der faktischen sowie der qualifiziert faktischen Konzerne, Konzernhaftungsrecht, europäisches und internationales Unternehmensrecht und Vertragsgestaltung im Unternehmensrecht.

Literatur Literaturhinweise erfolgen in der Veranstaltung.

Grundzüge des Steuerrechts

61321, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Keß, Thomas

Fr Einzel 09:00 - 11:00 16.04.2021 - 16.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Einführung - synchron

Mo Einzel 09:00 - 12:00 19.04.2021 - 19.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Finanzverfassung, Grundrechte, Europäisches Steuerrecht - synchron

Fr Einzel 09:00 - 12:00 30.04.2021 - 30.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Verlosung, Grundsätze, Steuerstrafrecht - synchron

Mo Einzel 09:00 - 14:00 03.05.2021 - 03.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Einkommensteuer (I) - synchron

Mo Einzel 09:00 - 14:00 10.05.2021 - 10.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Einkommensteuer (II) - synchron

Fr Einzel 09:00 - 13:00 14.05.2021 - 14.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Einkommensteuer (III) - synchron

Kommentar "Die Unkenntnis der Steuergesetze befreit nicht von der Pflicht zum Steuerzahlen.
Die Kenntnis aber häufig?" (Meyer A. Rothschild, Bankier 1744-1812)

Wer die Zeitung aufschlägt, kommt um das Steuerrecht nicht herum:
Die Steuereinnahmen brechen wegen der Corona-Krise ein, Bund, Länder und
Gemeinden fehlen wichtige Mittel, um ihre Aufgaben finanzieren zu können.

Gleichzeitig möchte man die Wirtschaft stimulieren, was nicht nur durch Zuschüsse
und Subventionen, sondern etwa auch durch die Senkung des Steuersatzes von 19% auf
7% für Umsätze der Gastronomie erreicht werden soll.

Die Verbände verlangen weitergehende steuerliche Entlastungen. Gleichzeitig müssen
die Aufkommensausfälle und die neuen Ausgaben finanziert werden.

Hierfür diskutiert man - teilweise sehr hitzig - die Einführung einer Vermögensabgabe
oder eine Corona-Solidaritätszuschlags.

Steuerrecht ist hochpolitisch und gleichzeitig ist jeder Einzelne von uns vom Steuerrecht
betroffen und muss - häufig völlig unmerklich - Steuern bezahlen, damit unser Staat
funktionieren kann.

Die Vorlesung "Grundzüge des Steuerrechts" hat das Ziel, den Teilnehmern
erste Kenntnisse der Steuergesetze zu vermitteln. Sie soll ihnen die erhebliche
Relevanz des Steuerrechts im Alltag, insbesondere auch im späteren Berufsalltag,
bewusst machen und ihre Sensibilität für steuerliche Folgewirkungen von
Entscheidungen in nahezu allen juristischen Bereichen schärfen. Gleichzeitig sollen die
politische und die wirtschaftliche Bedeutung des Steuerrechts deutlich gemacht und
die Studierenden in die Lage versetzt werden, die bestehende Rechtslage selbständig
zu bewerten.

Nach einer allgemeinen Einführung, in der insbesondere der Einfluss des Grundgesetzes auf das Steuerrecht und seine zunehmende Europäisierung beleuchtet werden, bildet die Einkommensteuer den Schwerpunkt der Veranstaltung.

Die zu Unrecht als trocken verrufene Materie wird anhand zahlreicher Fälle und praxisnah veranschaulicht. Aktuelle steuerrechtliche und steuerpolitische Entwicklungen und Diskussionen werden soweit wie möglich im Laufe der Veranstaltung angesprochen und diskutiert.

Vorkenntnisse im Steuerrecht sind für die Vorlesung nicht erforderlich.

Die Vorlesung hat in den Sommersemestern 2015 und 2018 den ersten Platz der Vorlesungsevaluation erreicht und wurde von der Fakultät mit dem Gorgias-Wanderpreis für Rhetorik und Didaktik ausgezeichnet.

Literatur Auf Wunsch kann am Ende des Semesters eine Prüfung, insbesondere für ELPIS-Studentinnen und -Studenten, stattfinden.
Eine Sammlung mit den in der Vorlesung verwendeten Steuergesetze ("Steuergesetze 2020", Boorberg Verlag) wird den Teilnehmern auf Wunsch kostenlos zur Verfügung gestellt.
Hinweise auf weitere empfehlenswerte Literatur zur Wiederholung und Vertiefung werden zu Beginn der Vorlesung gegeben. Die Folien der Vorlesung und weiterführende Aufsätze werden nach jeder Vorlesung in Stud.IP eingestellt.

Fächer

SP 4 - Strafverfolgung und Strafverteidigung

Pflichtfächer

Probleme der Strafverteidigung II

61417, Vorlesung, SWS: 2
Nagel, Michael

Fr	Einzel	09:00 - 14:00	23.04.2021 - 23.04.2021	Online - Online
Sa	Einzel	09:00 - 14:00	24.04.2021 - 24.04.2021	Online - Online
Fr	Einzel	09:00 - 14:00	07.05.2021 - 07.05.2021	Online - Online
Sa	Einzel	09:00 - 14:00	08.05.2021 - 08.05.2021	Online - Online
Fr	Einzel	09:00 - 14:00	21.05.2021 - 21.05.2021	Online - Online

Kommentar Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer mit guten Grundlagenkenntnissen im Straf- und Strafverfahrensrecht und ist inhaltlich eine Fortsetzung der Veranstaltung aus dem Wintersemester. Sie zielt auf die Vermittlung und Vertiefung von speziellen Kenntnissen, die der Rechtsanwalt als Strafverteidiger - speziell im Haupt- und in den Rechtsmittelverfahren - haben sollte. Es werden schwerpunktmäßig unter Berücksichtigung neuerer höchstrichterlicher Rechtsprechung Fragestellungen erörtert, die den Strafverteidiger in seiner täglichen Arbeit herausfordern und die speziell im Kontext des gerichtlichen Hauptverfahrens zu lösen sind.
Eine Übersicht der Themen und eine detaillierte Literaturübersicht werden zu Beginn des Semesters besprochen und ausgeteilt.

Literatur Folgende Literatur kann zur Vorbereitung herangezogen werden:
Barton, Stephan, Einführung in die Strafverteidigung, 2. Auflage 2013; *Beulke, Werner*, Strafprozessrecht, 12. Auflage 2012; *Bockemühl, Jan*, Handbuch des

Fachanwalts Strafrecht, 6. Auflage 2015 *Burhoff, Detlef*, Handbuch für die strafrechtliche Hauptverhandlung, 7. Auflage 2013; *Cramer, Peter/ Cramer*, Steffen, Anwalts-Handbuch Strafrecht, 1. Auflage 2002; *Dahs, Hans*, Handbuch des Strafverteidigers, 8. Auflage 2015; *Engländer, Armin*, Examens-Repetitorium Strafprozessrecht, 6. Auflage 2013; *Hegmann, Michael/ Scheffler, Uwe*, Handbuch zum Strafverfahren, 1. Auflage 2008; *Malek, Klaus*, Verteidigung in der Hauptverhandlung, 4. Auflage 2012; *Widmaier, Gunter*, Münchener Anwaltshandbuch: Strafverteidigung, 2. Auflage 2014.

Strafverfahrensrecht IV

61419, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Pohlreich, Erol

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar In der Veranstaltung werden die wesentlichen Grundprinzipien des Strafprozessrechts wiederholt und es wird ein vertiefender Überblick über die für die jeweiligen Verfahrensabschnitte zentralen Fragestellungen geboten. Die behandelten Themen werden anhand von Fallbeispielen exemplifiziert.

Wahlpflichtfächer

Europäisches Strafrecht

61411, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Stefanopoulou, Georgia

Di wöchentl. 08:00 - 09:30 13.04.2021 - 21.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Globalisierung, d.h. Internationalisierung fast aller Lebensbereiche, macht auch vor dem Strafrecht nicht halt. Die Verbrechen überschreiten Landesgrenzen, die strafrechtlichen Konzepte verschiedener Länder müssen in Einklang gebracht werden bzw. werden miteinander verglichen. Aus diesem Grund wird auch für das Strafrecht und Strafprozessrecht das Europäische Recht immer bedeutsamer. Zudem müssen die bestehenden Strafrechtslösungen auch aus strafrechtsvergleichender Perspektive betrachtet werden. Diesen Problemfeldern widmet sich die Vorlesung, wobei in der ersten Hälfte des Semesters das Europäische Strafrecht im Vordergrund stehen wird, während der Fokus in der zweiten Hälfte des Semesters auf die Strafrechtsvergleichung gelegt wird.

Jugendstrafrecht

61412, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Mo wöchentl. 09:45 - 11:15 12.04.2021 - 24.07.2021 1507 - 003

Bemerkung zur Übertragung - Online
Gruppe

Kommentar Gegenstand der Vorlesung sind die wichtigsten Problemfelder des materiellen und formellen Jugendstrafrechts einschließlich ihrer Bezüge zur Jugendkriminalologie und zum Jugendhilferecht. Insbesondere folgende Bereiche sollen behandelt werden: Umfang, Struktur und Entwicklung der Jugendkriminalität; Erklärung der Jugendkriminalität; Anwendungsbereich des Jugendstrafrechts; informelle Reaktionen des Jugendstrafrechts; Erziehungsmaßregeln, Zuchtmittel und Jugendstrafe; Jugendgerichtsverfassung und Jugendstrafverfahren.

Literatur Laubenthal, K., Baier, H., Nestler, N., Jugendstrafrecht, 2. Aufl., Berlin, Heidelberg: Springer, 2010. Meier, B.-D., Rössner, D., Schöch, H., Jugendstrafrecht, 2. Aufl., München: C.H. Beck, 2007. Ostendorf, H., Jugendstrafrecht, 6. Aufl., Baden-Baden: Nomos, 2011. Streng, F., Jugendstrafrecht, 2. Aufl., Heidelberg u.a.: C.F. Müller, 2008.

Strafvollzug

61414, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Pohlreich, Erol

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Ausgehend vom kriminalrechtlichen Sanktionensystem befasst sich die Vorlesung mit dem Strafvollzug aus erfahrungswissenschaftlicher (empirischer) Sicht und mit dem Strafvollzugsrecht und dessen praktischer Anwendung. Ein Schwerpunkt liegt bei der Herstellung von Theorie-Praxis-Bezügen, der Erörterung der verschiedenen Berufsfelder und der nationalen und europäischen Praxis. Insbesondere folgende Bereiche sollen dargestellt werden: Geschichte und Reform des Strafvollzugs einschließlich der Konsequenzen aus der Föderalismusreform, Vollzugsziele und allgemeine Grundsätze für den Strafvollzug, System und Organisationsentwicklung einschl. Privatisierung, Aspekte der Subkultur, Behandlung und therapeutische Maßnahmen sowie die Entlassungsvorbereitung und die Kooperation mit den Sozialen Diensten der Justiz und der freien Straffälligenhilfe, Besonderheiten des Jugendstrafvollzugs sowie Erfahrungen aus der europäischen Projektarbeit auf internationaler Ebene. Es wird eine Exkursion in eine Justizvollzugsanstalt angeboten. Der Erwerb des Nebenfachscheins Jura ist möglich.

Literatur Laubenthal, K., Strafvollzug, 6. Aufl., Berlin, Heidelberg: Springer, 2011. Weitere Literaturhinweise und Materialien werden zu Beginn der Veranstaltung bei StudIP eingegeben.

Völkerstrafrecht

61415, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Stefanopoulou, Georgia

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 19.07.2021 Online -
Online

Kommentar Die Vorlesung dient der Einführung in das materielle Völkerstrafrecht und in die Grundzüge des Völkerstrafverfahrensrechts. Neben der Vermittlung der Besonderheiten des Völkerstrafrechts gegenüber dem materiellen Strafrecht der nationalen Strafrechtsordnungen steht die Darstellung der historischen Entwicklung des Völkerstrafrechts (von Nürnberg nach Den Haag) sowie die Jurisdiktion der Internationalen Strafgerichtshöfe im Vordergrund. Die Einbindung von Juristen und Juristinnen mit praktischen Erfahrungen in der Arbeit Internationaler Strafgerichtshöfe oder sog. Hybrid-Gerichte ist geplant.

Literatur

Kriminologie II

61418, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2
Meier, Bernd-Dieter

Mo wöchentl. 08:00 - 09:30 12.04.2021 - 21.07.2021 1507 - 003

Bemerkung zur Übertragung - Online

Gruppe

Kommentar	<p>Gegenstand der Veranstaltung ist die Vertiefung des im Wintersemester behandelten Stoffs anhand ausgewählter Problemfelder. Die Schwerpunkte werden auf der Gewalt-, Sexual- und Wirtschaftskriminalität liegen. Einzelne Erscheinungsformen werden im Hinblick auf Häufigkeit, Erklärung und Prävention vorgestellt und diskutiert.</p> <p>Im Rahmen der Lehrveranstaltung kann der „Große Nebenfachschein“ (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. e] NJAG) erworben werden. Erforderlich hierfür sind die Anfertigung einer Hausarbeit und die Präsentation der Ergebnisse im Rahmen der Vorlesung. Wenn Sie an der Übernahme eines Themas interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit dem Dozenten in Verbindung.</p>
Literatur	Literaturhinweise erfolgen im Kurs.

Fächer

Proseminar im SP 4 und 9: Grundfragen des Medizinstrafrechts

60715, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 12
Ziemann, Sascha

Block	09:00 - 18:00	16.07.2021 - 17.07.2021	Online - Online
Kommentar	<p>Das Seminar befasst sich mit Problemen des allgemeinen und besonderen Teils des Strafrechts, die einen besonderen Bezug zur ärztlichen Tätigkeit haben (Medizinstrafrecht). Themen sind u.a.: die Qualifizierung des ärztlichen Heileingriffs als Körperverletzung, die strafrechtlichen Grenzen wunscherfüllender Medizin, die hypothetische Einwilligung als "Haftungskorrektiv" im Medizinstrafrecht, die Strafbarkeit ärztlicher Auswahlentscheidungen in Notsituationen, die strafrechtliche Beurteilung der Sterbehilfe.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt über StudIP.</p>		

Proseminar im SP 4: Sicherheit - Risiko - Kriminalität

60728, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Mo Einzel	13:15 - 14:45	12.04.2021 - 12.04.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	Vorbesprechung - Online		

Do Einzel	03.06.2021 - 03.06.2021
Fr Einzel	04.06.2021 - 04.06.2021

Best of Wirtschaftsstrafrecht – die wichtigsten wirtschaftsstrafrechtlichen Entscheidungen

61410, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Ahlbrecht, Heiko

Kommentar	<p>Anhand eines „echten“ Falles aus dem Bereich des Wirtschaftsstrafrechts wird der Verfahrensgang von der Anklage bis in die Hauptverhandlung mit Beweisaufnahme und Urteil von den Studierenden gemeinsam mit dem Dozenten erarbeitet. Zu Beginn wird die anonymisierte Verfahrensakte ausgeteilt und deren Bearbeitung sowie die rechtliche Bewertung und der weitere prozessuale Verfahrensgang im Detail besprochen.</p> <p>Die Studierenden werden in drei Gruppen – Staatsanwaltschaft, Verteidigung und Gericht – eingeteilt und bearbeiten die Akte aus ihrer jeweiligen Perspektive, erstellen die Anklage, nehmen als Verteidiger Stellung, verhandeln die Anklage vor Gericht</p>
-----------	---

und schreiben am Ende das Urteil. Hierzu findet eine Hauptverhandlung vor Gericht statt, bei der ihm Rahmen der Beweisaufnahme Beweisdokumente in das Verfahren eingeführt und Zeugen sowie der Angeklagte vernommen werden. Neben der materiell-rechtlichen Durchdringung des Sachverhaltes werden Wertungsfragen, prozessuale Verfahrensaspekte und alternative Verhaltensweisen erörtert.

Es handelt sich um eine Fortgeschrittenen-Veranstaltung; die Teilnehmenden sollten bereits die Vorlesungen Strafrecht AT/BT sowie Strafprozeßrecht gehört haben.

Kolloquium: Anwendungsbereiche der Rechtspsychologie im Strafverfahren

61413, Präsenz_Kolloquium, SWS: 2, ECTS: 4
Keiser, Claudia

Mi Einzel 09:00 - 16:00 14.07.2021 - 14.07.2021 1501 - 201

Mi Einzel 09:00 - 16:00 21.07.2021 - 21.07.2021 1501 - 201

Kommentar Anwendungsbereiche der Rechtspsychologie im Strafverfahren

Die Veranstaltung befasst sich mit der Anwendung der Rechtspsychologie durch die an einem Strafverfahren beteiligten Juristen selbst. Dabei stehen die Aspekte der Vernehmungs- und Aussagepsychologie im Mittelpunkt und werden mit dem Strafprozessrecht verzahnt. Es geht um die Frage, wie eine Aussage zu erheben und zu würdigen ist, wann ein Glaubwürdigkeitsgutachten eingeholt werden kann oder gar muss und somit auch darum, welche Pflichten und Rechte Beschuldigte, Zeugen, und eben auch Sachverständige haben. Die Vermittlung des Stoffs erfolgt anhand von Musterakten aus der Praxis.

Literatur Es wird darum gebeten, eine aktuelle Fassung von StGB und StPO mitzubringen.
Köhler: Grundriss Psychologie Band 17, Rechtspsychologie, 2014. Steller/Volbert: Handbuch der Psychologie Band 9, Psychologie im Strafverfahren 2008. Westhoff/Kluck: Psychologische Gutachtenschriften und beurteilen, 6. Aufl. 2014 (vom Campus aus online abrufbar, enthält Beispielgutachten)

SP 5 - Internationales und Europäisches Recht

Pflichtfächer

Wahlpflichtfächer

Vertiefung Internationales Verfahrensrecht, einschließlich Schiedsgerichtsbarkeit und Rechtsvereinheitlichung

Vertiefung Völker- und Europarecht

Transnationales Wirtschaftsrecht

61301, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Germelmann, Claas Friedrich

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Internationale Streitbeilegung

61512, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Birkner, Stefan

Mo wöchentl. 09:45 - 11:15 19.04.2021 - 28.06.2021 1501 - 201

Kommentar	Die Vorlesung wendet sich an Studierende des Schwerpunktbereichs Internationales und Europäisches Recht. Neben den Grundlagen der friedlichen Streitbeilegung werden das Rechtsschutzsystem der Europäischen Union, das Streitbeilegungsverfahren der WTO sowie Aufgaben und Funktionen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, des Internationalen Gerichtshofs, des Internationalen Seegerichtshofs und des Internationalen Strafgerichtshofs behandelt.
Literatur	Als begleitende Literatur wird empfohlen: Ipsen (Hrsg.), Völkerrecht, 5. Aufl., München 2004 (6. Aufl. erscheint 2014) Hilf/Oeter, WTO-Recht, 2. Aufl., Baden-Baden 2010 Pechstein, EU-Prozessrecht, 4. Aufl., Tübingen 2011 Peters, Einführung in die Europäische Menschenrechtskonvention, München 2003 Streinz, Europarecht, 9. Aufl., Heidelberg 2012 von Arnould, Völkerrecht, Heidelberg 2012

Vertiefung Internationales Privatrecht, privatrechtliche Rechtsvergleichung und -vereinheitlichung IPR II (Recht des internationalen Handels)

61511, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wiese, Volker

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar	Im Mittelpunkt der Veranstaltung, die sich an Studierende richtet, die die privatrechtliche Vertiefungsoption des Schwerpunkts 5 gewählt haben, stehen Aspekte des für den internationalen Handel relevanten Besonderen Teils des Internationalen Privatrechts. Die Veranstaltung knüpft an Inhalte an, die in der Vorlesung IPR I im Wintersemester vermittelt wurden. Sie setzt Grundkenntnisse der allgemeinen Lehren des Internationalen Privatrechts voraus und vertieft diese für das Gebiet des internationalen Handelsrechts. Behandelt werden etwa international-privatrechtliche Probleme im Zusammenhang mit Schuldverträgen (darunter Kauf,- Verbraucher-, Arbeitnehmer- und Versicherungsverträge), der außervertraglichen Haftung (Deliktsrecht und ungerechtfertigte Bereicherung). Auch die internationalen Bezüge des Kreditsicherheits- und des Gesellschaftsrechts werden abgehandelt. Das Kollisionsrecht wird in zunehmendem Maße durch die EU vereinheitlicht. Neben diesen Neuerungen im europäischen Kontext befasst sich der Kurs überblicksartig mit relevantem Einheitsrecht im Bereich des materiellen Kauf- und Handelsrechts, namentlich dem UN-Kaufrecht (CISG).
Literatur	Literaturangaben werden in der Veranstaltung ausgegeben.

Fächer

Introduction to EU Law

60214, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Parashu, Dimitrios

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 21.04.2021 - 14.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Sa Einzel 15:00 - 16:30 24.07.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Klausur
Gruppe

Kommentar The "Introduction to EU Law" provides the participants with basic information regarding a relevant historical overview, the EU Institutions, the Fundamental Rights Protection in the EU and the Fundamental Freedoms of the EU; furthermore, elements of EU Competition and State Aid Law are presented, as well as elements of EU International Private Law, EU Civil Procedure Law and EU Criminal Law.

Die Studienleistung besteht in einer Klausur in englischer Sprache.

Proseminar im SP 5 - zum Völker- und Europarecht

60717, Seminar, SWS: 1
Germelmann, Claas Friedrich| Birkner, Stefan

Kommentar Im Sommersemester 2021 werden wir ein
Proseminar zum Völker- und Europarecht

anbieten.

Folgende Themen sind zu vergeben:

Global Health Governance: Entwicklung, Struktur und Akteure Die Rolle der Vereinten Nationen in der Bekämpfung der Covid19-Pandemie: Organe, Aufgaben, Resolutionen Die Weltgesundheitsorganisation in der Covid19-Pandemie: Aufbau, Aufgaben, Kompetenzen Gesundheitsschutz im Völkerrecht: Inhalt und praktische Bedeutung des Vorsorgegrundsatzes (precautionary principle) Gesundheitsschutz und Menschenrechte Gesundheitsschutz im Welthandelsrecht: Funktion und Reichweite des SPS Agreement im Rahmen der WTO Diplomatische Beziehungen in der Pandemie: Handlungsoptionen und rechtliche Grenzen für Entsende- und Empfangsstaaten Der Gesundheitsschutz in der Rechtsprechung des EuGH und die Reichweite der Handlungsoptionen der Mitgliedstaaten in der Pandemie in Lichte der Grundfreiheiten Die Zuständigkeiten der Europäischen Union im Bereich der Gesundheitspolitik: Reichweite und Beispiele in der Covid19-Pandemie Europäische Grundrechte in der Pandemie – ein wirksamer Schutz durch GRCh und EMRK? Die rechtlichen Grundlagen von Grenzschließungen in der EU in der Covid19-Pandemie Koordinierung mitgliedstaatlichen Handelns im Gesundheitsbereich durch rechtlich unverbindliche Maßnahmen der EU: Möglichkeiten und Beispiele

Es stehen für Studierende des Staatsexamensstudiengangs zehn Plätze zur Verfügung, die durch Verlosung verteilt werden. Weitere fünf Plätze stehen für die Studierenden der LL.M.-Studiengänge zur Verfügung; sie werden ebenfalls verlost (ggf. erfolgt hier eine Doppelvergabe von Themen). Völker- und europarechtliche Vorkenntnisse sind erforderlich oder müssen während der Bearbeitung erworben werden.

Studierende des LL.M.-Studienganges Europäische Rechtspraxis, die am Proseminar teilnehmen wollen, bekunden ihr Interesse bitte per Email an ls.germelmann@jura.uni-hannover.de.

Die Seminarleistung besteht in der Anfertigung einer Seminararbeit (15 S.) sowie einem Seminarvortrag. Die Abgabe der Arbeiten ist für Ende Mai 2021 vorgesehen. Das Seminar wird als Blockseminar zum Ende des Sommersemesters entweder in Präsenz (sofern möglich) oder als Online-Sitzung stattfinden. Eine Vorbesprechung wird per Videokonferenz in den Semesterferien stattfinden. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Begleitkolloquium zum Völkerrecht

61507, Kolloquium, SWS: 2
Widdig, Vincent (verantwortlich)| Epping, Volker (begleitend)

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 05.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Veranstaltung bietet eine erweiterte und vertiefende Einführung in das Völkerrecht.

Da das Völkerrecht oft induktiv und anders als andere Rechtsgebiete besonders stark vom „Case Law“ geprägt ist, ist es das Ziel der Veranstaltung, den Studierenden durch die gemeinsame Bearbeitung und Besprechung ausgewählter Entscheidungen des Ständigen Internationalen Gerichtshofs und des Internationalen Gerichtshofs, sowie den Gerichtshöfen der Internationalen Strafgerichtbarkeit ein besseres Verständnis für das Völkerrecht zu vermitteln.

Die Veranstaltung soll auch als Vorbereitung und eine Art Simulation für die mündlichen und schriftlichen Schwerpunktprüfungen gedacht sein. Die Qualitätssteigerung der regelmäßig zum Ende des ersten Schwerpunktsemesters zu verfassenden Studienarbeit ist ein weiteres erklärtes Ziel der Veranstaltung. Durch eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und hier der völkerrechtlichen Recherchemethoden, soll zugleich eine Förderung der Forschung und Vermittlung von Forschungsergebnissen insgesamt umfasst sein. Die Studierenden sollen also komplementär zum bereits erlangten Wissen bei der Vorbereitung auf die anzufertigenden Abschlussarbeiten betreut werden. Da die Vorlesungen zum Völkerrecht auch interdisziplinär besucht werden, sollen auch Nebenfachstudierende angesprochen werden, sich an der Veranstaltung zu beteiligen. Die Veranstaltung bietet den Studierenden auch eine eigene Kontroll- und Vertiefungsmöglichkeit des umfangreichen in den Vorlesungen Völkerrecht I und II behandelten Stoffes und soll letztere explizit ergänzen.

Aufbau und Ablauf: Die Veranstaltung gliedert sich in eine Einführung in die internationale Gerichtsbarkeit (hier insbesondere der Internationale Gerichtshof und die Strafgerichtsbarkeit) und das wissenschaftliche Arbeiten. Insbesondere sollen hier grundsätzliche Fragen der Recherche und Anfertigung der Präsentationen geklärt werden.

In den einzelnen Stunden, ab der ersten bzw. zweiten Stunde sollen dann die Studierenden ihre Recherche und den aufgearbeiteten Fall in einem ca. 20-minütigen Vortrag präsentieren. Im Anschluss an den Vortrag wird es eine kritische Überprüfung durch den Dozenten in Form von mündlichen Fragen an den Vortragenden geben im Rahmen von ca. zehn Minuten. Danach sollen in der Gruppe weitere Fragen diskutiert und Probleme erörtert werden. Nach der Diskussionsphase soll dann noch eine kurze theoretische Zusammenfassung des behandelten Stoffes durch den Dozenten gegeben werden. Ziel ist es hier erneut einen Überblick über die behandelten völkerrechtlichen Problematiken zu geben, um so den Stoff zu festigen.

Ausgewählt werden hierfür sollen mögliche Rechtssachen zur Aufarbeitung des Ständigen Internationalen Gerichtshofs und des Internationalen Gerichtshofs, sowie ausgewählte Völkerstrafrechtsprechung (ICTY / ICTR / ICC), um eine bestmögliche Vertiefung des Stoffes aus Völkerrecht II zu ermöglichen (siehe hierzu exemplarisch die Anlagen A1 und A2). Das Programm kann je nach Bedarf auch variiert und angepasst werden.

Literatur

Ausgewählte Literatur Vorlesung:

- H. Thirlway, *The International Court of Justice*, Oxford University Press, 2016
- J. Crawford / M. Koskeniemi (Hrsg.), *The Cambridge Companion to International Law*, Cambridge University Press, 2012
- J. G. Merrills, *International Dispute Settlement*, 7. Aufl., Cambridge University Press, 2017,
- M. Dixon / R. McCorquodale / S. Williams, *Cases and Materials on International Law*, 6. Aufl., Oxford University Press, 2016
- M. Kersten, *Justice in Conflict: The Effects of the International Criminal Court's Interventions on Ending Wars and Building Peace*, Oxford University Press, 2016,
- R. Cryer (Hrsg.), *An Introduction to International Criminal Law and Procedure*, 3. Aufl., Oxford University Press 2014
- Cassese / P. Gaeta, *Cassese's International Criminal Law*, 3. Aufl. Oxford University Press 2013
- D. Moeckli / S. Shah / S. Sivakumaran, *International Human Rights Law*, 2. Aufl. 2014, Oxford University Press
- Y. Dinstein, *The Conduct of Hostilities under the Law of International Armed Conflict*, 3. Aufl. 2016, Cambridge University Press
- Y. Dinstein, *Non-International Armed Conflicts in International Law*, 2014, Cambridge University Press
- K. Ipsen (Hrsg.), *Völkerrecht*, 6. Aufl. 2014, C.H. Beck Verlag 2005 (vorhanden)

- W. Heintschel v. Heinegg, Casebook Völkerrecht (vorhanden)
- J. Crawford, Brownlie's Principles of Public International Law, 8. Aufl. 2012, Oxford University Press (vorhanden)
- O. Dörr, Kompendium völkerrechtlicher Rechtsprechung, 2. Aufl. 2014, Mohr Siebeck (vorhanden)

Introduction to European Law Moot Court

Seminar, SWS: 2, ECTS: 2 (mit Prüfung 4)
Zaprosyan, David

Fr Einzel	10:00 - 14:00	14.05.2021 - 14.05.2021	Online - Online
Sa Einzel	10:00 - 14:00	15.05.2021 - 15.05.2021	Online - Online
Sa Einzel	10:00 - 14:00	05.06.2021 - 05.06.2021	Online - Online
Fr Einzel	10:00 - 14:00	25.06.2021 - 25.06.2021	Online - Online
Sa Einzel	10:00 - 14:00	26.06.2021 - 26.06.2021	Online - Online

Kommentar The course covers certain topics of EU law, international law, legal English and legal French necessary for the preparation to the European Law Moot Court.

Die Termine können sich ggfs. noch ändern.

Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 9 Satz 2 StudO der Juristischen Fakultät dient diese Veranstaltung zum Erwerb der Schlüsselqualifikation (§ 9 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f) NJAG, § 5a Abs. 3 Satz 1 DRiG).

Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 7 Abs. 2 Satz 2 StudO dient diese Veranstaltung zum Erwerb des "Fremdsprachenscheins" (§ 7 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. d) NJAG).

Bemerkung Mit Prüfung erhalten Teilnehmende 4 ECTS

Introduction to Jessup-Moot Court

Arbeitsgemeinschaft, SWS: 2, ECTS: 2
Widdig, Vincent

Mo wöchentl.	16:15 - 17:45	12.04.2021 - 20.07.2021	Online - Online
--------------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur synchron
Gruppe

SP 6 - Verwaltung

Pflichtfächer

Verwaltungswissenschaft II

61606, Vorlesung, SWS: 2
Mehde, Veith

Mo wöchentl.	14:30 - 16:00	05.04.2021 - 23.07.2021	Online - Online
--------------	---------------	-------------------------	--------------------

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Vorlesung dient der Vermittlung der Grundlagen der Verwaltungswissenschaft mit ihren zentralen Konzepten, Methoden und Theorieansätzen. Dabei wird eine interdisziplinäre Perspektive eingenommen. Das Ziel ist eine systematisierende Betrachtungsweise, die für eine vertiefte Problembewältigung Anknüpfungspunkte und das methodische „Rüstzeug“ liefern soll. Zentraler Gegenstand der Überlegungen sind dabei die verschiedenen Ebenen der deutschen Verwaltung in ihrem europäischen und

internationalen Umfeld. Eingegangen wird aber auch auf exemplarische Phänomene in anderen Staaten sowie in inter- bzw. supranationalen Organisationen.

Die Veranstaltung richtet sich an Hörer ohne spezielle Vorkenntnisse. Sie ist konzipiert als klassische Vorlesung. Die aktive Mitarbeit der Hörer in Gestalt von Nachfragen und Diskussionsbeiträgen ist dennoch erwünscht.

Polizei- und Ordnungsrecht II / Kommunalrecht II

61608, Vorlesung, SWS: 2
Wächter, Kay

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 12.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Veranstaltung behandelt das Gesamtgefüge der Sicherheitsbehörden in Deutschland. Dabei werden die Behörden, ihr Zusammenspiel und die gesetzlichen Grundlagen ihres Handelns thematisiert: Streitkräfte, Polizeien, Nachrichtendienste, Ordnungsbehörden etc. Das Rechtsgebiet ist derzeit in starker Bewegung. Mehrere Skandale haben zu reger gesetzgeberischer Aktivität geführt. Lehrbücher zum Gesamtkomplex Sicherheitsrecht sind nicht vorhanden.

Vergaberecht II

61609, Vorlesung, SWS: 2
Dageförde-Reuter, Angela

Fr Einzel 13:00 - 15:40 23.04.2021 - 23.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 30.04.2021 - 30.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 07.05.2021 - 07.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 14.05.2021 - 14.05.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 04.06.2021 - 04.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 11.06.2021 - 11.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 09.07.2021 - 09.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 16.07.2021 - 16.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fächer

Die verwaltungsrechtliche Bedeutung des Europarechts

61613, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Neuhäuser, Gert Armin

Do wöchentl. 14:30 - 16:00 15.04.2021 - 24.07.2021 1507 - 005

SP 7 - IT-Recht und Geistiges Eigentum

Pflichtfächer

Datenschutzrecht

61706, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Becker, Maximilian

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Veranstaltung richtet sich vornehmlich an Studierende des SP 7 und vertieft Fragen des E-Commerce-, Verbraucherschutz- und Datenschutzrechts, die im Wintersemester in der Vorlesung „Einführung in das IT-Recht und in die Rechtsinformatik“ bereits angelegt wurden. Methodisch wird ein Ansatz verfolgt, der bei den europarechtlichen Vorgaben ansetzt, von diesen ins nationale Recht (zum Teil auch im Rechtsvergleich) führt und im Anschluss relevante aktuelle Judikatur analysiert. Didaktisch wird die Veranstaltung von Beiträgen der Studierenden wie auch von E-Learning-Elementen geprägt sein. Nähere Informationen hierzu wie auch zur empfohlenen Literatur werden in der Vorlesung gegeben.

Immaterialgüterrechtliche Aspekte der Informationstechnologie

61707, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Aisch, Sebastian | Faber, David

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur asynchron
Gruppe

Kommentar Diese Veranstaltung richtet sich vornehmlich an Studierende des SP 7 und versteht sich als ergänzendes Angebot zu den übrigen immaterialgüterrechtlichen Veranstaltungen. Analysiert werden insb. urheberrechtliche Fragen an ihren Schnittstellen zum Datenschutzrecht, die sich aus dem Einsatz von Informationstechnologie ergeben. Methodisch wird ein Ansatz verfolgt, der bei den europarechtlichen Vorgaben ansetzt, von diesen ins nationale Recht (zum Teil auch im Rechtsvergleich) führt und im Anschluss relevante aktuelle Judikatur analysiert. Didaktisch wird die Veranstaltung von Beiträgen der Studierenden wie auch von E-Learning-Elementen geprägt sein. Nähere Informationen hierzu wie auch zur empfohlenen Literatur werden in der Vorlesung gegeben.

Wahlpflichtfächer**Recht der neuen Technologien**

61709, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Rademacher, Timo

Do wöchentl. 14:30 - 16:00 15.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Fächer**Introduction to European IT-Law**

60404, Vorlesung, SWS: 2
Nwankwo, Iheanyi | Stauch, Marc

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 15.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Kommentar Diese in der englischen Sprache gehaltene Vorlesung richtet sich ausschließlich an Studierende des LL.B.-Studiengangs „Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums“. Die Studierenden sollen an die Grundzüge des Europarechts und seinen Einfluss auf das IT-Recht sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene herangeführt werden. Im Fokus der Vorlesung befinden sich das Recht des E-Commerce, d.h. Vertragsschluss im Internet, Widerrufsrecht, Fernabsatzgeschäfte, Rückabwicklung, Verantwortlichkeit bei Fremdnutzung, Störerhaftung, sowie das Datenschutzrecht und Aspekte des IP-Rechtes. Dass der Unterricht auf Englisch stattfindet, soll der Vorbereitung des obligatorischen Auslandsaufenthaltes im LL.B.-Studiengang „Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums“ dienen.

Proseminar im Öffentlichen Medienrecht und Kommunikationsrecht

60713, Seminar, SWS: 2
Theissen, Natalia

Di Einzel 11:30 - 13:00 20.04.2021 - 20.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe Vorbesprechung - synchron

Mi Einzel 10:00 - 18:00 07.07.2021 - 07.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Do Einzel 10:00 - 18:00 08.07.2021 - 08.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Kommentar Das Proseminar wird an der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover von Frau Prof. Dr. Stender-Vorwachs LL.M. (Virginia) im Sommersemester 2018 zum achten Mal angeboten.

Die Teilnehmer/innen sind Jurastudenten/innen höheren Semesters, insbesondere aus dem Schwerpunktbereich 7, sowie Studierende der Sozialwissenschaften.

Das Seminar wird als Blockveranstaltung angeboten. Es wird eine Vorbesprechung stattfinden.

Das Seminar ist als Proseminar für die Schwerpunktbereichsprüfung geeignet. Für die Präsentation ihres Themas wird den Studierenden eine Redezeit von etwa 15 bis 20 Minuten eingeräumt. Die Themen werden sodann ausführlich diskutiert.

Die ausgegebenen Themen betreffen sowohl das Rundfunk- und Presserecht als auch das Telekommunikationsrecht und das Recht der Multimediendienste.

Hinweise zum Veranstaltungsablauf, zur Anfertigung der Hausarbeit sowie zum Schrifttum werden in der Vorbesprechung gegeben.

Transnationales Wirtschaftsrecht

61301, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Germelmann, Claas Friedrich

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Proseminar im SP 7 - Datenwirtschaftsrecht

61708, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Becker, Maximilian

Di Einzel 14:30 - 16:00 27.04.2021 - 27.04.2021 Online -
Online

Proseminar zum Medizinrecht

Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Günter, Hannah-Maria

Di Einzel 13:15 - 14:45 13.04.2021 - 13.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Vorbesprechung
Gruppe

Mi Einzel 10:00 - 19:00 21.07.2021 - 21.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Vorträge
Gruppe

Kommentar

Teilnahme und Einschreibung: Es stehen maximal 14 Seminarplätze zur Verfügung. Bei mehr Interessenten als Plätzen entscheidet das Los. Bitte denken Sie also gegebenenfalls an eine Alternative.

Die Einschreibung und gegebenenfalls Auslosung erfolgt über StudIP.

Weitere Informationen finden sie in StudIP.

Voraussetzung für einen Leistungsnachweis: Seminararbeit, Referat (ca. 15 Minuten) und aktive Teilnahme am gesamten Seminar. Die Seminararbeit soll einen Umfang von ca. 15 Seiten (DIN A4, 1/3 Rand, Times New Roman, 12 pt [Fußnoten 10 pt], 1,5facher Zeilenabstand) haben.

SP 8 - Anwaltliche Rechtsberatung und Anwaltsrecht

Pflichtfächer

Wahlpflichtfächer

Zivilrechtliche Vertiefung

Vertiefung und Ergänzung Zivilverfahrensrecht

60808, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Fullenkamp, Josef

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 12.04.2021 - 19.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Kommentar Die Vorlesung vertieft die erworbenen Grundkenntnisse im Zivilverfahrensrecht und beleuchtet diese aus Sicht der Praxis. Die anwaltliche Perspektive und Taktik im Verfahrensrecht, sowie die Lösung von Rechtsfällen unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen höchstrichterlichen Rechtsprechung bilden einen Schwerpunkt der Vorlesung.

Daneben werden auch besonders prüfungsrelevante Fragestellungen behandelt.

Unternehmensrecht und Unternehmenssanierung

Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Eckert, Rainer| Happe, Eike Edo

Mi wöchentl. 13:00 - 14:30 21.04.2021 - 21.07.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe In StudIP über Big Blue Button

Kommentar Die Vorlesung gibt eine Einführung in das Einzelzwangsvollstreckungsrecht und das Insolvenzrecht – mit Schwerpunkt auf dem Insolvenzrecht. Themen sind im Bereich der Einzelvollstreckung u.a. die Vollstreckungsvoraussetzungen, die Verfahrensarten und die Rechtsbehelfe. Im Insolvenzrecht werden u.a. erörtert: Verfahrensbeteiligte, Verfahrensablauf, Abgrenzung Insolvenzforderungen von Masseverbindlichkeiten sowie die Insolvenzanfechtung und das Insolvenzplanverfahren.

Zugang zum Recht und Rechtsverwirklichung

Präsenz_Vorlesung
Kohlmeier, Thomas

Mi Einzel	13:30 - 15:00	23.06.2021 - 23.06.2021	1501 - 201
Mi Einzel	13:30 - 15:00	30.06.2021 - 30.06.2021	1501 - 201
Do Einzel	11:15 - 12:45	22.07.2021 - 22.07.2021	1501 - 201

Öffentlich-rechtliche Vertiefung

Vergaberecht II

61609, Vorlesung, SWS: 2
Dageförde-Reuter, Angela

Fr Einzel 13:00 - 15:40 23.04.2021 - 23.04.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Fr Einzel 13:00 - 15:40 30.04.2021 - 30.04.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Fr Einzel 13:00 - 15:40 07.05.2021 - 07.05.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Fr Einzel 13:00 - 15:40 14.05.2021 - 14.05.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Fr Einzel 13:00 - 15:40 04.06.2021 - 04.06.2021 Online -
Online
Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 11.06.2021 - 11.06.2021 Online -
Online
Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 09.07.2021 - 09.07.2021 Online -
Online
Bemerkung zur synchron
Gruppe

Fr Einzel 13:00 - 15:40 16.07.2021 - 16.07.2021 Online -
Online
Bemerkung zur synchron
Gruppe

Sozialversicherungsrecht, insbesondere Recht des gesetzlichen Krankenversicherungsrecht, ärztliches Berufsrecht

61911, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Scholz, Karsten

Fr Einzel 10:00 - 15:00 23.04.2021 - 23.04.2021 Online -
Online
Bemerkung zur Online
Gruppe

Sa Einzel 10:00 - 15:00 24.04.2021 - 24.04.2021 Online -
Online
Bemerkung zur Online
Gruppe

**Strafrechtliche Vertiefung
Probleme der Strafverteidigung II**

61417, Vorlesung, SWS: 2
Nagel, Michael

Fr Einzel 09:00 - 14:00 23.04.2021 - 23.04.2021 Online -
Online

Sa Einzel 09:00 - 14:00 24.04.2021 - 24.04.2021 Online -
Online

Fr Einzel 09:00 - 14:00 07.05.2021 - 07.05.2021 Online -
Online

Sa Einzel 09:00 - 14:00 08.05.2021 - 08.05.2021 Online -
Online

Fr Einzel 09:00 - 14:00 21.05.2021 - 21.05.2021 Online -
Online

Kommentar Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer mit guten Grundlagenkenntnissen im Straf- und Strafverfahrensrecht und ist inhaltlich eine Fortsetzung der Veranstaltung aus dem Wintersemester. Sie zielt auf die Vermittlung und Vertiefung von speziellen Kenntnissen, die der Rechtsanwalt als Strafverteidiger - speziell im Haupt- und in den Rechtsmittelverfahren - haben sollte. Es werden schwerpunktmäßig unter Berücksichtigung neuerer höchstrichterlicher Rechtsprechung Fragestellungen erörtert, die den Strafverteidiger in seiner täglichen Arbeit herausfordern und die speziell im Kontext des gerichtlichen Hauptverfahrens zu lösen sind.

Eine Übersicht der Themen und eine detaillierte Literaturübersicht werden zu Beginn des Semesters besprochen und ausgeteilt.

Literatur Folgende Literatur kann zur Vorbereitung herangezogen werden:
Barton, Stephan , Einführung in die Strafverteidigung, 2. Auflage 2013; *Beulke, Werner* , Strafprozessrecht, 12. Auflage 2012; *Bockemühl, Jan* , Handbuch des Fachanwalts Strafrecht, 6. Auflage 2015 *Burhoff, Detlef* , Handbuch für die strafrechtliche Hauptverhandlung, 7. Auflage 2013; *Cramer, Peter/ Cramer* , Steffen, Anwalts-Handbuch Strafrecht, 1. Auflage 2002; *Dahs, Hans* , Handbuch des Strafverteidigers, 8. Auflage 2015; *Engländer, Armin* , Examens-Repetitorium Strafprozessrecht, 6. Auflage 2013; *Hegmann, Michael/ Scheffler, Uwe* , Handbuch zum Strafverfahren, 1. Auflage 2008; *Malek, Klaus* , Verteidigung in der Hauptverhandlung, 4. Auflage 2012; *Widmaier, Gunter* , Münchener Anwaltshandbuch: Strafverteidigung, 2. Auflage 2014.

Strafverfahrensrecht IV

61419, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Pohlreich, Erol

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
 Online

Bemerkung zur synchron
 Gruppe

Kommentar In der Veranstaltung werden die wesentlichen Grundprinzipien des Strafprozessrechts wiederholt und es wird ein vertiefender Überblick über die für die jeweiligen Verfahrensabschnitte zentralen Fragestellungen geboten. Die behandelten Themen werden anhand von Fallbeispielen exemplifiziert.

Fächer

Legal Tech

60726, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Friedmann, Michael| Specht, Florian

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 20.04.2021 - 20.07.2021 Online -
 Online

Bemerkung zur Online - synchron
 Gruppe

Kommentar Die Digitalisierung der Arbeitswelt schreitet immer weiter voran. Auch die Anwaltsbranche ist mittlerweile von ihr eingeholt worden, man spricht hier von Legal Technology. Schon heute werden Tätigkeiten, die noch vor wenigen Jahren fest in der Hand der Anwaltschaft waren, schneller und günstiger durch Software erledigt, als es Anwälte jemals gekonnt hätten. Vor allem angehende Juristen müssen erkennen, dass große Teile ihrer Leistung standardisierbar, automatisierbar und damit skalierbar geworden ist.

Auf diese neuen Herausforderungen am Arbeitsmarkt reagiert die Juristische Fakultät mit dem Legal Tech Inkubator und schafft für die Studierenden eine Veranstaltung, in der notwendige Kenntnisse der Funktionsweise von Legal Tech vermittelt werden. In einem interdisziplinären Ansatz soll Studierenden der Rechtswissenschaft und Informatik hier die Gelegenheit gegeben, ihre während des Studiums erworbenen Kenntnisse praktisch anzuwenden.

Mit der Zusammenführung verschiedener Studienfächer in der Form eines Legal Tech Inkubators verfolgt die Juristische Fakultät Ansätze amerikanischer Universitäten und unternimmt den Versuch, frei von einem festen Lehrplan die kreative Eigenleistung der Teilnehmer zu fördern. Den Studierenden bietet er damit ein bundesweit einzigartiges Angebot und eine unglaubliche Chance.

Anwaltliches Schreiben

60810, Vorlesung, SWS: 2
 Hasenstab, Sven

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 19.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzung im Erbrecht II

61121, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Joachim, Norbert | Jeinsen, Ulrich von

Mi Einzel	09:45 - 13:15	09.06.2021 - 09.06.2021	1501 - 201	Joachim, Norbert
Do Einzel	14:00 - 17:30	10.06.2021 - 10.06.2021	1501 - 201	Jeinsen, Ulrich von
Mi Einzel	09:45 - 13:15	16.06.2021 - 16.06.2021	1501 - 201	Joachim, Norbert
Do Einzel	14:00 - 17:30	17.06.2021 - 17.06.2021	1501 - 201	Jeinsen, Ulrich von
Mi Einzel	09:45 - 13:15	23.06.2021 - 23.06.2021	1501 - 201	Joachim, Norbert
Do Einzel	14:00 - 17:30	24.06.2021 - 24.06.2021	1501 - 201	Jeinsen, Ulrich von
Kommentar	<p>Die Veranstaltungen Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzungen I und II behandeln folgende Themenbereiche: Notarielle und internationale Fragestellungen des Erbrechts, insb. Testament, Erbvertrag, Anfechtungen, Erbschein und Erbscheinsverfahren, Erbverzicht, Gestaltung von Testamenten (einschließlich Gütertrennung und modifizierte Zugewinnngemeinschaft), vorweggenommene Erbfolge. Materiellrechtliche Grundlagen und prozessuale Geltendmachung im Erbrecht. Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzung II behandelt im Sommersemester insbesondere den Erbschaftsanspruch, die Erbengemeinschaft, die Haftung für Nachlassverbindlichkeiten, Rechtsgeschäfte unter Lebenden auf den Todesfall sowie Grundzüge des Erbschaftssteuerrechts.</p> <p>Die Veranstaltungen Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzung im Erbrecht I und II bauen nicht auf einander auf. Es kann jedes Semester mit einer Veranstaltung begonnen werden.</p>			

Rechtsdurchsetzung und Lauterkeit: Verbraucherverhalten und Unternehmensstrategien; Teil II: Verbraucherschlichtung

61331, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Röthemeyer, Peter

Do 14-täglich 09:45 - 11:15 22.04.2021 - 15.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Online
Gruppe

Do Einzel 09:45 - 11:15 24.06.2021 - 24.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Online
Gruppe

Internationale Streitbeilegung

61512, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Birkner, Stefan

Mo wöchentl. 09:45 - 11:15 19.04.2021 - 28.06.2021 1501 - 201

Kommentar Die Vorlesung wendet sich an Studierende des Schwerpunktbereichs Internationales und Europäisches Recht. Neben den Grundlagen der friedlichen Streitbeilegung werden das Rechtsschutzsystem der Europäischen Union, das Streitbeilegungsverfahren der WTO sowie Aufgaben und Funktionen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, des Internationalen Gerichtshofs, des Internationalen Seegerichtshofs und des Internationalen Strafgerichtshofs behandelt.

Literatur Als begleitende Literatur wird empfohlen:
Ipsen (Hrsg.), Völkerrecht, 5. Aufl., München 2004 (6. Aufl. erscheint 2014) Hilf/Oeter, WTO-Recht, 2. Aufl., Baden-Baden 2010 Pechstein, EU-Prozessrecht, 4. Aufl., Tübingen

2011 Peters, Einführung in die Europäische Menschenrechtskonvention, München 2003
 Streinz, Europarecht, 9. Aufl., Heidelberg 2012 von Arnould, Völkerrecht, Heidelberg
 2012

SP 9 - Versicherungsrecht und Medizinrecht

Pflichtfächer

Besonderes Sozialversicherungsrecht (KV) _ Leistungserbringungsrecht

61213, Präsenz_Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
 Brosius-Gersdorf, Frauke| Scholz, Karsten

Do Einzel	09:00 - 14:00	22.04.2021 - 22.04.2021	Online - Online	Brosius-Gersdorf, Frauke
Bemerkung zur Gruppe	Leistungserbringungsrecht			
Mo Einzel	09:00 - 14:00	26.04.2021 - 26.04.2021	Online - Online	Brosius-Gersdorf, Frauke
Bemerkung zur Gruppe	Leistungserbringungsrecht			
Fr Einzel	10:00 - 15:00	11.06.2021 - 11.06.2021	1507 - 005	Scholz, Karsten
Bemerkung zur Gruppe	Leistungsrecht			
Sa Einzel	10:00 - 15:00	12.06.2021 - 12.06.2021	1507 - 005	Scholz, Karsten
Bemerkung zur Gruppe	Leistungsrecht			

Versicherungsrecht III

61909, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Hildebrand, Torsten| Lüttringhaus, Jan

Di wöchentl.	09:45 - 11:15	13.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		

Ethik in der Medizin

Vorlesung, SWS: 2
 Hoppe, Nils (verantwortlich)

Do wöchentl.	16:15 - 17:45	15.04.2021 - 22.07.2021
Kommentar	Die klinische und forschende Medizin produziert ständig neue und alte moralische Herausforderungen. Der Umgang mit diesen Herausforderungen gelingt dann, wenn ärztliches und pflegerisches Handeln gut begründet werden kann. Diese Veranstaltung stellt die klassischen Kontexte moralischer Konflikte in der Praxis der Medizin vor und erläutert die Grundlagen für ethisch fundiertes Handeln.	
Literatur	1.) Beauchamp, Tom; Childress, James (2019): Principles of Biomedical Ethics. 8th Ed. Oxford: Oxford University Press. 2.) Schöne-Seifert, Bettina (2007): Grundlagen der Medizinethik. Stuttgart: Alfred Kröner. 3.) Wiesing, Urban (2020): Ethik in der Medizin. Stuttgart: Reclam.	

Wahlpflichtfächer

Datenschutzrecht

61706, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Becker, Maximilian

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar Die Veranstaltung richtet sich vornehmlich an Studierende des SP 7 und vertieft Fragen des E-Commerce-, Verbraucherschutz- und Datenschutzrechts, die im Wintersemester in der Vorlesung „Einführung in das IT-Recht und in die Rechtsinformatik“ bereits angelegt wurden. Methodisch wird ein Ansatz verfolgt, der bei den europarechtlichen Vorgaben ansetzt, von diesen ins nationale Recht (zum Teil auch im Rechtsvergleich) führt und im Anschluss relevante aktuelle Judikatur analysiert. Didaktisch wird die Veranstaltung von Beiträgen der Studierenden wie auch von E-Learning-Elementen geprägt sein. Nähere Informationen hierzu wie auch zur empfohlenen Literatur werden in der Vorlesung gegeben.

Haftpflichtversicherung für Industrie- und Medizinprodukte in der Praxis

61910, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Kettler, Christian | Visser, LL.M., Marco

Di Einzel 14:30 - 17:00 08.06.2021 - 08.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Online - synchron
Gruppe

Di Einzel 14:30 - 17:00 15.06.2021 - 15.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Online - synchron
Gruppe

Di Einzel 14:30 - 17:00 22.06.2021 - 22.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Online - synchron
Gruppe

Fr Einzel 14:00 - 18:00 02.07.2021 - 02.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Abschlussveranstaltung mit Moot-Court/Mock-Trial
Gruppe

Sozialversicherungsrecht, insbesondere Recht des gesetzlichen Krankenversicherungsrecht, ärztliches Berufsrecht

61911, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Scholz, Karsten

Fr Einzel 10:00 - 15:00 23.04.2021 - 23.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Online
Gruppe

Sa Einzel 10:00 - 15:00 24.04.2021 - 24.04.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Online
Gruppe

Fächer

Proseminar im SP 4 und 9: Grundfragen des Medizinstrafrechts

60715, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 12
Ziemann, Sascha

Block	09:00 - 18:00	16.07.2021 - 17.07.2021	Online - Online
Kommentar	<p>Das Seminar befasst sich mit Problemen des allgemeinen und besonderen Teils des Strafrechts, die einen besonderen Bezug zur ärztlichen Tätigkeit haben (Medizinstrafrecht). Themen sind u.a.: die Qualifizierung des ärztlichen Heileingriffs als Körperverletzung, die strafrechtlichen Grenzen wunscherfüllender Medizin, die hypothetische Einwilligung als "Haftungskorrektiv" im Medizinstrafrecht, die Strafbarkeit ärztlicher Auswahlentscheidungen in Notsituationen, die strafrechtliche Beurteilung der Sterbehilfe.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt über StudIP.</p>		

Proseminar zum Medizinrecht

Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Günter, Hannah-Maria

Di Einzel	13:15 - 14:45	13.04.2021 - 13.04.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	Vorbesprechung		
Mi Einzel	10:00 - 19:00	21.07.2021 - 21.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	Vorträge		
Kommentar	<p>Teilnahme und Einschreibung: Es stehen maximal 14 Seminarplätze zur Verfügung. Bei mehr Interessenten als Plätzen entscheidet das Los. Bitte denken Sie also gegebenenfalls an eine Alternative.</p> <p>Die Einschreibung und gegebenenfalls Auslosung erfolgt über StudIP.</p> <p>Weitere Informationen finden sie in StudIP.</p> <p>Voraussetzung für einen Leistungsnachweis: Seminararbeit, Referat (ca. 15 Minuten) und aktive Teilnahme am gesamten Seminar. Die Seminararbeit soll einen Umfang von ca. 15 Seiten (DIN A4, 1/3 Rand, Times New Roman, 12 pt [Fußnoten 10 pt], 1,5facher Zeilenabstand) haben.</p>		

Service/Extern

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 1

270126-1, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Mo wöchentl.	11:00 - 12:30	10.05.2021 - 19.07.2021	1507 - 201	01. Gruppe
Bemerkung zur Gruppe	Schüßler			

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 10

270126-10, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Fr wöchentl.	09:15 - 10:45	14.05.2021 - 23.07.2021	1507 - 002	10. Gruppe
Bemerkung zur Gruppe	Redlin			

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 11 (Nur MSc Wilng)

270126-11, Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Fr wöchentl. 07:30 - 09:00 14.05.2021 - 23.07.2021 10. Gruppe
Bemerkung zur Redlin
Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 12 (Nur MSc Wilng)

270126-12, Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Fr wöchentl. 12:45 - 14:15 14.05.2021 - 23.07.2021 12. Gruppe
Bemerkung zur Redlin
Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 13 (für Wiederholer)

270126-13, Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Do wöchentl. 07:30 - 09:00 13.05.2021 - 22.07.2021 13. Gruppe
Bemerkung zur Klawon
Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 14 (für Wiederholer)

270126-14, Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Fr wöchentl. 07:30 - 09:00 14.05.2021 - 23.07.2021 14. Gruppe
Bemerkung zur Klawon
Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 2

270126-2, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Mo wöchentl. 09:15 - 10:45 10.05.2021 - 19.07.2021 1507 - 002 02. Gruppe
Bemerkung zur Schüßler
Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 3

270126-3, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Di wöchentl. 11:00 - 12:30 11.05.2021 - 20.07.2021 1507 - 201 03. Gruppe
Bemerkung zur Schüßler
Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 4

270126-4, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Di wöchentl. 09:15 - 10:45 11.05.2021 - 20.07.2021 1507 - 002 04. Gruppe
Bemerkung zur Schüßler
Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 5

270126-5, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 12.05.2021 - 21.07.2021 1507 - 201 05. Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 6

270126-6, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 12.05.2021 - 21.07.2021 1507 - 002 06. Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 7

270126-7, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Do wöchentl. 11:00 - 12:30 06.05.2021 - 22.07.2021 1507 - 201 07. Gruppe
Bemerkung zur Südmeyer
Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 8

270126-8, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Do wöchentl. 09:15 - 10:45 06.05.2021 - 22.07.2021 1507 - 002 08. Gruppe
Bemerkung zur Südmeyer
Gruppe

Tutorium zum Privatrecht - Gruppe 9

270126-9, Präsenz_Tutorium, SWS: 2
von Zastrow, Johannes

Fr wöchentl. 11:00 - 12:30 14.05.2021 - 23.07.2021 1507 - 201 09. Gruppe
Bemerkung zur Redlin
Gruppe

Privatrecht

270128, Vorlesung/Theoretische Übung, SWS: 2, ECTS: Bestandteil des Moduls Rechtswissenschaft (PO 2017) mit 4 Leistungspunkten und Bestandteil des Moduls Rechtswissenschaft (PO 2012) mit 8 Leistungspunkten
von Zastrow, Johannes

Fr wöchentl. 14:30 - 16:00 16.04.2021 - 23.07.2021

Familienrecht

60014, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meder, Stephan

Di wöchentl. 08:00 - 09:30 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur asynchron
Gruppe

Kommentar Die Lehrveranstaltung soll die Kenntnis des Pflichtstoffs aus dem Familienrecht vermitteln und gleichzeitig das Verständnis für die Besonderheit dieses Gebiets innerhalb des Privatrechts wecken. Diese Besonderheit zeigt sich schon darin, dass im Gegensatz zu den anderen Teilen des BGB das Familienrecht seit seinem Erlaß grundlegend umgestaltet worden ist. Die Lehrveranstaltung erschließt das Gebiet in einem stetigen Wechsel von historisch-systematischer Darstellung, in welche auch rechtspolitische und rechtssoziologische Aspekte einzubeziehen sind, und fallbezogener Problemanalyse.

Bemerkung Bitte beachten Sie: Beginn der Vorlesung erst in der zweiten Vorlesungswoche!

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesung bekanntgegeben.

Hochschulrecht

60220, Vorlesung, SWS: 2
Epping, Volker

Di wöchentl. 08:00 - 10:15 20.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kommentar In dieser Veranstaltung werden folgende Inhalte behandelt:
Grundfragen des institutionellen Hochschulrechts, das Binnenrecht der Hochschule, das Hochschulpersonal, das Recht des wissenschaftlichen Nachwuchses, das Arbeitsrecht des Hochschulpersonals sowie Studium und Prüfung.

Technikrecht I

70001, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Rizkallah, Mona|von Zastrow, Johannes

Fr Einzel 09:00 - 16:00 03.09.2021 - 03.09.2021
Sa Einzel 09:00 - 16:00 04.09.2021 - 04.09.2021
Fr Einzel 09:00 - 13:00 17.09.2021 - 17.09.2021

Kommentar Die Vorlesung „Technikrecht I“ richtet sich an Hörerinnen und Hörer aller Fakultäten. Auch externe Gäste sind jederzeit willkommen.
In der Vorlesung mit zwei Semesterwochenstunden erhalten die Studierenden einen Überblick über das Technikrecht als Querschnittsmaterie im Grenzbereich von Technik-, Rechts-, Natur-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften.
Behandelt werden unter anderem die historischen, ökonomischen, soziologischen sowie die europa- und verfassungsrechtlichen Grundlagen des Technikrechts.
Darüber hinaus werden am Beispiel aktueller Fälle die Grundzüge einzelner wichtiger Bereiche des Technikrechts vermittelt, zum Beispiel: Technikstrafrecht, Produkt- und Gerätesicherheitsrecht, Produkthaftungsrecht, Anlagenrecht, Telekommunikations- und Medienrecht, Datenschutzrecht, Gewerbliche Schutzrechte (Patent-, Gebrauchsmuster-, eingetragenes Design [bis 2013 "Geschmacksmuster"] und Markenrecht), Atomrecht, Bio- und Gentechnikrecht.
Die Vorlesung kann mit einem Leistungsnachweis (120-minütige Klausur mit vier ECTS-Credit-Points) abgeschlossen werden. Wahlweise wird auch nur eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Bemerkung Zur Ergänzung und Vertiefung wird die Vorlesung „Technikrecht II“ angeboten.
Die zeitlich und inhaltlich eng aufeinander abgestimmten Vorlesungen "Technikrecht I" und "Technikrecht II" werden im Rahmen der Blockveranstaltung "Sechs Tage Technik und Recht – Grundlagen und Praxis des Technikrechts" am Ende des Semesters angeboten.

Informationen:www.jura.uni-hannover.de/technikrecht
Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Literatur Die Vorlesung begleitende Materialien werden zur Verfügung gestellt.

Technikrecht II

70003, Präsenz_Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
von Zastrow, Johannes

Fr Einzel	09:00 - 18:00	10.09.2021 - 10.09.2021
Sa Einzel	09:00 - 18:00	11.09.2021 - 11.09.2021
Sa Einzel	09:00 - 18:00	18.09.2021 - 18.09.2021
Kommentar	<p>Die Vorlesung „Technikrecht II“ richtet sich an Hörerinnen und Hörer aller Fakultäten. Auch externe Gäste sind jederzeit willkommen.</p> <p>Die Vorlesung dient in erster Linie der Ergänzung und Vertiefung der in der Vorlesung „Technikrecht I“ vermittelten Inhalte. Insofern ist die vorherige oder besser noch parallele Teilnahme an der Vorlesung „Technikrecht I“ empfehlenswert, jedoch nicht zwingende Voraussetzung.</p> <p>In der Vorlesung mit zwei Semesterwochenstunden erhalten die Studierenden einen vertiefenden Einblick in ausgewählte Bereiche des Technikrechts als Querschnittsmaterie im Grenzbereich von Technik-, Rechts-, Natur-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Im Vordergrund der Vorlesung „Technikrecht II“ steht ein intensiver Praxisbezug, der insbesondere durch die Vorträge mehrerer Gastdozentinnen und Gastdozenten aus der technikrechtlichen Praxis in Wirtschaft, Verwaltung, Rechtsprechung und Anwaltschaft hergestellt wird.</p> <p>Behandelt werden aktuelle Themen verschiedener Bereiche des Technikrechts, zum Beispiel: Treibhausgas-Emissionshandel, Gewerbeaufsichtsrecht, Umwelt- und Deponierecht, Produkthaftungsrecht, Anlagensicherheits- und Störfallrecht, Architektenrecht, IT-Recht, Gewerbliche Schutzrechte (insbesondere Patentrecht), Urheberrecht, Technische Normung, Vergleichender Warentest, Technische Verkehrsunfallaufklärung vor Gericht, Bau-, Umwelt- und Gentechnikrecht.</p> <p>Die Vorlesung kann mit einem Leistungsnachweis (120-minütige Klausur mit vier ECTS-Credit-Points) abgeschlossen werden. Wahlweise wird auch nur eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.</p>	
Bemerkung	<p>Die zeitlich und inhaltlich eng aufeinander abgestimmten Vorlesungen Technikrecht I und Technikrecht II werden im Rahmen der Blockveranstaltung „Sechs Tage Technik und Recht – Grundlagen und Praxis des Technikrechts“ am Ende des Semesters angeboten. Informationen: www.jura.uni-hannover.de/technikrecht</p>	
Literatur	<p>Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.</p> <p>Die Vorlesung begleitende Materialien werden zur Verfügung gestellt.</p>	

Einführung in das Recht für Ingenieure

70004, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 3
von Zastrow, Johannes

Mo wöchentl.	10:30 - 12:00	12.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		
Di Einzel	12:00 - 15:00	27.07.2021 - 27.07.2021	1507 - 201
Bemerkung zur Gruppe	Klausur		
Di Einzel	12:00 - 15:00	27.07.2021 - 27.07.2021	1507 - 002
Bemerkung zur Gruppe	Klausur		
Di Einzel	12:00 - 15:00	27.07.2021 - 27.07.2021	1507 - 003
Bemerkung zur Gruppe	Klausur		

ELPIS**Certificatum Legum Europae (CLE)****Europarecht II**

60209, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Germelmann, Claas Friedrich

Mo	wöchentl.	08:00 - 09:30	19.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	01. Gruppe	Schubert, MLE, René
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	02. Gruppe	Hiller, Jonas
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	03. Gruppe	Wichmann, Henrik Joachim
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	04. Gruppe	Brauckmann, Marius
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	05. Gruppe	Brauckmann, Marius
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	21.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	06. Gruppe	Beider, Daniel
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	07. Gruppe	Rindfleisch, Leonie
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	08. Gruppe	Tschech, Julian
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	11:30 - 13:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	09. Gruppe	Gogol, Robin
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	10. Gruppe	Hense, Ilona
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	11. Gruppe	Hense, Ilona
Bemerkung zur Gruppe synchron						
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	22.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online	12. Gruppe	Wichmann, Henrik Joachim
Bemerkung zur Gruppe asynchron						
Mi	wöchentl.	16:15 - 17:45	14.04.2021 - 24.07.2021	Online - Online		

Bemerkung zur Vorlesung - asynchron
Gruppe

- Kommentar** Die Vorlesung Europarecht II ist eine Vertiefungsvorlesung. Sie baut inhaltlich auf der Vorlesung Europarecht I auf. Vorlesungsgegenstand ist in erster Linie das Binnenmarktrecht. Ein Schwerpunkt liegt auf den Grundfreiheiten des Unionsrechts, dem Beihilfenrecht und der Rechtsangleichung. Ferner behandelt die Veranstaltung die Unionsbürgerschaft sowie die Außenbeziehungen der Union.
- Bemerkung** Die Arbeitsgemeinschaften zur Vorlesung Europarecht II beginnen erst in der dritten Vorlesungswoche.
- Literatur** Literaturhinweise werden in der Veranstaltung gegeben.

Introduction to EU Law

60214, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Parashu, Dimitrios

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 21.04.2021 - 14.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Sa Einzel 15:00 - 16:30 24.07.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Klausur
Gruppe

- Kommentar** The "Introduction to EU Law" provides the participants with basic information regarding a relevant historical overview, the EU Institutions, the Fundamental Rights Protection in the EU and the Fundamental Freedoms of the EU; furthermore, elements of EU Competition and State Aid Law are presented, as well as elements of EU International Private Law, EU Civil Procedure Law and EU Criminal Law.
- Die Studienleistung besteht in einer Klausur in englischer Sprache.

Legal Terminology

60307, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Bormann, Jens

Sa Einzel 08:00 - 20:00 05.06.2021 - 05.06.2021 Online -
Online

Sa Einzel 08:00 - 20:00 12.06.2021 - 12.06.2021 Online -
Online

Fr Einzel 10:00 - 13:00 02.07.2021 - 02.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Klausur
Gruppe

Kolloquium II - Einführung zur Europäischen Rechtspraxis

60910, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Germelmann, Claas Friedrich| Fenge, Hilmar| Parashu, Dimitrios

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 15.04.2021 - 22.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Sa Einzel 10:00 - 14:00 24.07.2021 - 24.07.2021 1501 - 201

Bemerkung zur Klausur
Gruppe

- Kommentar** Das Kolloquium ist Teil des gemeinsamen Studienprogramms ELPIS (European Legal Practice Integrated Studies), das nach dem ERASMUS MUNDUS und nach dem

ERASMUS / SOKRATES-Schema gefördert und zusammen mit Rechtsfakultäten aus fast allen Ländern der Europäischen Union und der EFTA durchgeführt wird. In Hannover bietet das Programm Gelegenheit, in einem besonderen Ergänzungsstudiengang „Europäische Rechtspraxis“ den Grad eines „Magister Legum Europae“ zu erwerben (ELPIS I). Die Auswahl für das dafür notwendige Auslandsstudium an den Partneruniversitäten wird auf der Grundlage dieses Seminars getroffen. Aufgabe des Programms ist es, Kenntnisse des Rechts in verschiedenen europäischen Rechtsordnungen sowie im Europarecht zu vermitteln und auf eine länderübergreifende Berufspraxis vorzubereiten.

Im Sommersemester sollen - wiederum unter der Mitwirkung weiterer Dozenten aus dem In- und Ausland - in gemeinsamer Diskussion mit den Teilnehmern grundlegende Bereiche des Privatrechts sowohl rechtsvergleichend als auch im Hinblick auf die europäischen Vorgaben behandelt werden. Auch hat sich eine intensiv vorbereitete Gruppendiskussionsveranstaltung als Teil des Colloquiums sehr bewährt. Zudem gibt es die Möglichkeit, im begrenzten Rahmen Einzelreferate zu halten.

Der Kurs ist zweisemestrig, wobei im Wintersemester der Grundlagenteil, im Sommersemester der Vertiefungsteil stattfindet. Am Ende der Vorlesung werden Abschlussklausuren angeboten.

Die Veranstaltung ist für die ELPIS I (MLE) -Studierenden aus dem In- und Ausland Pflicht. Gleiches gilt für die bereits graduierten Studierenden von ELPIS II (ERAMUS MUNDUS Europäische Rechtspraxis - LLM EUR). Für die LL.M.- Studierenden aus aller Welt hat der Kurs zwar keine Auswahlfunktion mehr, wohl aber eine Angleichungsfunktion.

Andere interessierte Teilnehmer sind freilich ebenfalls willkommen. Erfreulicherweise wurde es uns ermöglicht, zwei studienbegleitende Tutorien anzubieten. Die Tutorien zeichnen sich durch kleine Teilnehmerzahlen aus und dienen der Vor- und Nachbereitung des Stoffes sowie der Sicherstellung gleicher Grundkenntnisse im IPR, im Europarecht und in der Rechtsvergleichung.

Zielgruppe: ELPIS-Studierende; alle Interessierten ab 3. Semester

Literatur

Literaturempfehlungen werden erneut zu Vorlesungsbeginn sowie bei Bedarf im Rahmen der Einzelveranstaltungen gegeben.

Tutorium zum Kolloquium II - Einführung zur Europäischen Rechtspraxis

60911, Tutorium, SWS: 2, ECTS: 2
Parashu, Dimitrios

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

The rule of law and the ordinary legislative procedure in EU law

60913, Präsenz_Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Pauling, Reinhard

Mi Einzel 10:00 - 14:00 02.06.2021 - 02.06.2021 1502 - 1209
Bemerkung zur auch online
Gruppe

Mi Einzel 10:00 - 14:00 23.06.2021 - 23.06.2021 1502 - 1209
Bemerkung zur auch online
Gruppe

Mi Einzel 10:00 - 14:00 30.06.2021 - 30.06.2021 1502 - 1209
Bemerkung zur auch online
Gruppe

Mi Einzel	10:00 - 14:00	07.07.2021 - 07.07.2021	1502 - 1209
Bemerkung zur Gruppe	auch online		

Mi Einzel	10:00 - 14:00	14.07.2021 - 14.07.2021	1502 - 1209
Bemerkung zur Gruppe	auch online		

Vertriebsrecht

60914, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Muhl, Felix

Di Einzel	14:00 - 18:00	13.04.2021 - 13.04.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		

Di Einzel	14:00 - 18:00	27.04.2021 - 27.04.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		

Di Einzel	14:00 - 18:00	18.05.2021 - 18.05.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		

Di Einzel	14:00 - 18:00	15.06.2021 - 15.06.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		

Di Einzel	14:00 - 18:00	29.06.2021 - 29.06.2021	Online - Online
Bemerkung zur Gruppe	synchron		

Comparative Constitutional Law (Germany, USA, France plus countries of the participating students)

60917, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 4
Künnecke, Arndt

Mo Einzel	14:00 - 18:00	12.04.2021 - 12.04.2021	Online - Online
Mo Einzel	14:00 - 18:00	26.04.2021 - 26.04.2021	Online - Online
Mo Einzel	14:00 - 18:00	10.05.2021 - 10.05.2021	Online - Online
Mo Einzel	14:00 - 18:00	31.05.2021 - 31.05.2021	Online - Online
Mo Einzel	14:00 - 18:00	14.06.2021 - 14.06.2021	Online - Online

Europarecht in franz. Sprache

60919, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Yoboué, Brou Séraphin

Fr wöchentl.	11:30 - 14:00	16.04.2021 - 16.07.2021	Online - Online
Kommentar	Die Veranstaltung „Droit de l'Union Européenne“, die in der französischen Sprache stattfindet, behandelt das EU-Recht im Allgemeinen und sein institutionelles Recht im Besonderen. Gegenstand der Veranstaltung sind die Prinzipien und Ziele der EU, das Verhältnis zwischen den Mitgliedstaaten und der EU, die Regeln der Arbeitsweise		

der Union, die Kompetenzen der Organe und der Institutionen sowie verschiedenes Entscheidungsverfahren. Die Veranstaltung soll auch als Vorbereitung auf mündlichen und schriftlichen Prüfungen für die Studierende, die sich im Rahmen des ERASMUS-Programms in Frankreich aufhalten möchten, gedacht sein. Da die Veranstaltung ebenfalls einem integriert rechtsvergleichenden Ansatz folgt, wird die Entwicklung der Westafrikanischen Gemeinschaft im Lichte der EU analysiert. Schließlich bietet die Veranstaltung den Studierenden einen ergänzenden Kurs zur Einführung in die französische juristische Methodenlehre.

Comparative Medical Malpractice (England and Germany)

60921, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Stauch, Marc

Do wöchentl. 14:30 - 16:00 22.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Synchron
Gruppe

Data Protection as a Cross-Cutting Issue

60923, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Shulga-Morskaya, Tatiana

Mo Einzel	14:00 - 18:00	03.05.2021 - 03.05.2021	Online - Online
Mi Einzel	14:00 - 18:00	05.05.2021 - 05.05.2021	Online - Online
Mi Einzel	14:00 - 18:00	12.05.2021 - 12.05.2021	Online - Online
Mo Einzel	14:00 - 18:00	17.05.2021 - 17.05.2021	Online - Online
Mi Einzel	14:00 - 18:00	02.06.2021 - 02.06.2021	Online - Online

Environmental Law in the EU

60924, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Stauch, Marc

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Zivilrechtliche Bezüge der Kreditsicherheiten im Handelsverkehr

61322, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Schroeder, Hans-Patrick

German Corporate Law – in particular stock corporation law

61325, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Blunk, Andreas

Fr Einzel 09:00 - 14:00 04.06.2021 - 04.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Online
Gruppe

Fr Einzel 09:00 - 14:00 11.06.2021 - 11.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online

Fr Einzel 09:00 - 14:00 18.06.2021 - 18.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online

Fr Einzel 09:00 - 14:00 25.06.2021 - 25.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online

IPR II (Recht des internationalen Handels)

61511, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wiese, Volker

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe synchron

Kommentar Im Mittelpunkt der Veranstaltung, die sich an Studierende richtet, die die privatrechtliche Vertiefungsoption des Schwerpunkts 5 gewählt haben, stehen Aspekte des für den internationalen Handel relevanten Besonderen Teils des Internationalen Privatrechts.

Die Veranstaltung knüpft an Inhalte an, die in der Vorlesung IPR I im Wintersemester vermittelt wurden. Sie setzt Grundkenntnisse der allgemeinen Lehren des Internationalen Privatrechts voraus und vertieft diese für das Gebiet des internationalen Handelsrechts. Behandelt werden etwa international-privatrechtliche Probleme im Zusammenhang mit Schuldverträgen (darunter Kauf,- Verbraucher-, Arbeitnehmer- und Versicherungsverträge), der außervertraglichen Haftung (Deliktsrecht und ungerechtfertigte Bereicherung). Auch die internationalen Bezüge des Kreditsicherheits- und des Gesellschaftsrechts werden abgehandelt. Das Kollisionsrecht wird in zunehmendem Maße durch die EU vereinheitlicht. Neben diesen Neuerungen im europäischen Kontext befasst sich der Kurs überblicksartig mit relevantem Einheitsrecht im Bereich des materiellen Kauf- und Handelsrechts, namentlich dem UN-Kaufrecht (CISG).

Literatur Literaturangaben werden in der Veranstaltung ausgegeben.

Introduction to European Law Moot Court

Seminar, SWS: 2, ECTS: 2 (mit Prüfung 4)
Zaprosyan, David

Fr Einzel 10:00 - 14:00 14.05.2021 - 14.05.2021 Online -
Online

Sa Einzel 10:00 - 14:00 15.05.2021 - 15.05.2021 Online -
Online

Sa Einzel 10:00 - 14:00 05.06.2021 - 05.06.2021 Online -
Online

Fr Einzel 10:00 - 14:00 25.06.2021 - 25.06.2021 Online -
Online

Sa Einzel 10:00 - 14:00 26.06.2021 - 26.06.2021 Online -
Online

Kommentar The course covers certain topics of EU law, international law, legal English and legal French necessary for the preparation to the European Law Moot Court.

Die Termine können sich ggfs. noch ändern.

Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 9 Satz 2 StudO der Juristischen Fakultät dient diese Veranstaltung zum Erwerb der Schlüsselqualifikation (§ 9 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f) NJAG, § 5a Abs. 3 Satz 1 DRiG).

Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 7 Abs. 2 Satz 2 StudO dient diese Veranstaltung zum Erwerb des "Fremdsprachenscheins" (§ 7 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. d) NJAG).

Bemerkung Mit Prüfung erhalten Teilnehmende 4 ECTS

Introduction to Jessup-Moot Court

Arbeitsgemeinschaft, SWS: 2, ECTS: 2
Widdig, Vincent

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 12.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Master of Laws European Legal Practice (LL.M. Joint Degree) Europarecht II

60209, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Germelmann, Claas Friedrich

Mo wöchentl. 08:00 - 09:30 19.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 01. Gruppe Schubert, MLE, René

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 21.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 02. Gruppe Hiller, Jonas

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 21.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 03. Gruppe Wichmann, Henrik
Joachim

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 21.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 04. Gruppe Brauckmann, Marius

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Mi wöchentl. 11:30 - 13:00 21.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 05. Gruppe Brauckmann, Marius

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Mi wöchentl. 11:30 - 13:00 21.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 06. Gruppe Beider, Daniel

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 22.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 07. Gruppe Rindfleisch, Leonie

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 22.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 08. Gruppe Tschech, Julian

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 22.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online 09. Gruppe Gogol, Robin

Bemerkung zur Gruppe synchron

Do wöchentl. 14:30 - 16:00 22.04.2021 - 24.07.2021 Online - Online 10. Gruppe Hense, Ilona

Bemerkung zur Gruppe synchron

Do wöchentl. 16:15 - 17:45 22.04.2021 - 24.07.2021 Online - Online 11. Gruppe Hense, Ilona

Bemerkung zur Gruppe synchron

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 22.04.2021 - 24.07.2021 Online - Online 12. Gruppe Wichmann, Henrik Joachim

Bemerkung zur Gruppe asynchron

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 14.04.2021 - 24.07.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe Vorlesung - asynchron

Kommentar Die Vorlesung Europarecht II ist eine Vertiefungsvorlesung. Sie baut inhaltlich auf der Vorlesung Europarecht I auf. Vorlesungsgegenstand ist in erster Linie das Binnenmarktrecht. Ein Schwerpunkt liegt auf den Grundfreiheiten des Unionsrechts, dem Beihilfenrecht und der Rechtsangleichung. Ferner behandelt die Veranstaltung die Unionsbürgerschaft sowie die Außenbeziehungen der Union.

Bemerkung Die Arbeitsgemeinschaften zur Vorlesung Europarecht II beginnen erst in der dritten Vorlesungswoche.

Literatur Literaturhinweise werden in der Veranstaltung gegeben.

Introduction to EU Law

60214, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Parashu, Dimitrios

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 21.04.2021 - 14.07.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Sa Einzel 15:00 - 16:30 24.07.2021 - 24.07.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe Klausur

Kommentar The "Introduction to EU Law" provides the participants with basic information regarding a relevant historical overview, the EU Institutions, the Fundamental Rights Protection in the EU and the Fundamental Freedoms of the EU; furthermore, elements of EU Competition and State Aid Law are presented, as well as elements of EU International Private Law, EU Civil Procedure Law and EU Criminal Law.

Die Studienleistung besteht in einer Klausur in englischer Sprache.

Legal Terminology

60307, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Bormann, Jens

Sa Einzel 08:00 - 20:00 05.06.2021 - 05.06.2021 Online - Online

Sa Einzel 08:00 - 20:00 12.06.2021 - 12.06.2021 Online - Online

Fr Einzel 10:00 - 13:00 02.07.2021 - 02.07.2021 Online - Online

Bemerkung zur Klausur
Gruppe

Einführung in das deutsche Recht und die Rechtskultur II

60909, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 6
Oppermann, Bernd H. | Parashu, Dimitrios

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 15.04.2021 - 24.07.2021
Bemerkung zur Online
Gruppe

Kommentar Bei der geschlossenen Pflichtveranstaltung handelt es sich um ein rechtsvergleichendes Dozententutorium zum Postgraduiertenstudiengang "Europäische Rechtspraxis - LL.M. Eur".

Seit acht Jahren kann über ein zweijähriges postgraduiertes Studium „Europäische Rechtspraxis - ELPIS II“ an den Fakultäten in Hannover, Le Havre, Lissabon und Rouen der gemeinsame Grad "LL.M. Eur" erreicht werden, ein neuartiger europäischer "joint degree". Das Programm wurde von 2004 - 2011 durch die Europäische Union unter dem Schema „Erasmus Mundus Master Course“ (EMMC) gefördert. Auch nach Ablauf der Förderungsfrist kommen die Programmstudierenden aus aller Welt nach Hannover und treffen sich mit europäischen Studierenden in der Veranstaltung "Europäische Rechtspraxis I und II" sowie deren Tutorien. Daneben diese zusätzliche Pflichtveranstaltung für Graduierte zu schaffen, entspringt einer aus der Herkunft der Teilnehmenden geborenen Notwendigkeit. Unterschiedliche Rechtskulturen, radikal verschiedene Sprachsysteme und verschiedene Ausbildungskonzepte machen es erforderlich, eine weitere und spezielle Zugangsmöglichkeit zum deutschen Recht und der Rechtssprache anzubieten.

Mit dem Kurs wird zunächst eine "Einführung in das deutsche Recht und die deutsche Rechtssprache" vorgenommen. Damit dieses Ziel auf einem für Graduierte angemessenen Niveau erreicht wird, soll die rechtsvergleichende Perspektive eingenommen werden. Soweit unter der vorgegebenen Mobilität technisch möglich, findet der Kurs auch während der vorlesungsfreien Zeit statt. Es hat sich überdies bewährt, dass die Teilnehmer schriftliche Hausaufgaben ausführen und ggf. in der nächsten Kursstunde referieren. Auf diese Weise ist ein besseres Einarbeiten in das deutsche Recht sowie die rechtsvergleichende Einbringung der Perspektive des ausländischen Rechts gewährleistet.

Im Sommersemester handelt es sich um die Fortsetzung des bereits im Wintersemester begonnenen Kurses.

Zielgruppen-Restriktion: Nur graduierte ELPIS-Studierende im LL.M. Eur Programm.

Elemente des deutschen Rechts

60910, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 6
Parashu, Dimitrios

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 20.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Kolloquium II - Einführung zur Europäischen Rechtspraxis

60910, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Germelmann, Claas Friedrich | Fenge, Hilmar | Parashu, Dimitrios

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 15.04.2021 - 22.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Sa Einzel 10:00 - 14:00 24.07.2021 - 24.07.2021 1501 - 201

Bemerkung zur Gruppe Klausur

Kommentar

Das Kolloquium ist Teil des gemeinsamen Studienprogramms ELPIS (European Legal Practice Integrated Studies), das nach dem ERASMUS MUNDUS und nach dem ERASMUS / SOKRATES-Schema gefördert und zusammen mit Rechtsfakultäten aus fast allen Ländern der Europäischen Union und der EFTA durchgeführt wird. In Hannover bietet das Programm Gelegenheit, in einem besonderen Ergänzungsstudiengang „Europäische Rechtspraxis“ den Grad eines „Magister Legum Europae“ zu erwerben (ELPIS I). Die Auswahl für das dafür notwendige Auslandsstudium an den Partneruniversitäten wird auf der Grundlage dieses Seminars getroffen. Aufgabe des Programms ist es, Kenntnisse des Rechts in verschiedenen europäischen Rechtsordnungen sowie im Europarecht zu vermitteln und auf eine länderübergreifende Berufspraxis vorzubereiten.

Im Sommersemester sollen - wiederum unter der Mitwirkung weiterer Dozenten aus dem In- und Ausland - in gemeinsamer Diskussion mit den Teilnehmern grundlegende Bereiche des Privatrechts sowohl rechtsvergleichend als auch im Hinblick auf die europäischen Vorgaben behandelt werden. Auch hat sich eine intensiv vorbereitete Gruppendiskussionsveranstaltung als Teil des Colloquiums sehr bewährt. Zudem gibt es die Möglichkeit, im begrenzten Rahmen Einzelreferate zu halten.

Der Kurs ist zweisemestrig, wobei im Wintersemester der Grundlagenteil, im Sommersemester der Vertiefungsteil stattfindet. Am Ende der Vorlesung werden Abschlussklausuren angeboten.

Die Veranstaltung ist für die ELPIS I (MLE) -Studierenden aus dem In- und Ausland Pflicht. Gleiches gilt für die bereits graduierten Studierenden von ELPIS II (ERASMUS MUNDUS Europäische Rechtspraxis - LL.M. EUR). Für die LL.M.- Studierenden aus aller Welt hat der Kurs zwar keine Auswahlfunktion mehr, wohl aber eine Angleichungsfunktion.

Andere interessierte Teilnehmer sind freilich ebenfalls willkommen. Erfreulicherweise wurde es uns ermöglicht, zwei studienbegleitende Tutorien anzubieten. Die Tutorien zeichnen sich durch kleine Teilnehmerzahlen aus und dienen der Vor- und Nachbereitung des Stoffes sowie der Sicherstellung gleicher Grundkenntnisse im IPR, im Europarecht und in der Rechtsvergleichung.

Zielgruppe: ELPIS-Studierende; alle Interessierten ab 3. Semester

Literatur

Literaturempfehlungen werden erneut zu Vorlesungsbeginn sowie bei Bedarf im Rahmen der Einzelveranstaltungen gegeben.

Tutorium zum Kolloquium II - Einführung zur Europäischen Rechtspraxis

60911, Tutorium, SWS: 2, ECTS: 2
Parashu, Dimitrios

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 13.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

The rule of law and the ordinary legislative procedure in EU law

60913, Präsenz_Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Pauling, Reinhard

Mi Einzel 10:00 - 14:00 02.06.2021 - 02.06.2021 1502 - 1209
 Bemerkung zur auch online
 Gruppe

Mi Einzel 10:00 - 14:00 23.06.2021 - 23.06.2021 1502 - 1209
 Bemerkung zur auch online
 Gruppe

Mi Einzel 10:00 - 14:00 30.06.2021 - 30.06.2021 1502 - 1209
 Bemerkung zur auch online
 Gruppe

Mi Einzel 10:00 - 14:00 07.07.2021 - 07.07.2021 1502 - 1209
 Bemerkung zur auch online
 Gruppe

Mi Einzel 10:00 - 14:00 14.07.2021 - 14.07.2021 1502 - 1209
 Bemerkung zur auch online
 Gruppe

Vertriebsrecht

60914, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Muhl, Felix

Di Einzel 14:00 - 18:00 13.04.2021 - 13.04.2021 Online -
 Online
 Bemerkung zur synchron
 Gruppe

Di Einzel 14:00 - 18:00 27.04.2021 - 27.04.2021 Online -
 Online
 Bemerkung zur synchron
 Gruppe

Di Einzel 14:00 - 18:00 18.05.2021 - 18.05.2021 Online -
 Online
 Bemerkung zur synchron
 Gruppe

Di Einzel 14:00 - 18:00 15.06.2021 - 15.06.2021 Online -
 Online
 Bemerkung zur synchron
 Gruppe

Di Einzel 14:00 - 18:00 29.06.2021 - 29.06.2021 Online -
 Online
 Bemerkung zur synchron
 Gruppe

Comparative Constitutional Law (Germany, USA, France plus countries of the participating students)

60917, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 4
 Künnecke, Arndt

Mo Einzel 14:00 - 18:00 12.04.2021 - 12.04.2021 Online -
 Online
 Mo Einzel 14:00 - 18:00 26.04.2021 - 26.04.2021 Online -
 Online
 Mo Einzel 14:00 - 18:00 10.05.2021 - 10.05.2021 Online -
 Online
 Mo Einzel 14:00 - 18:00 31.05.2021 - 31.05.2021 Online -
 Online
 Mo Einzel 14:00 - 18:00 14.06.2021 - 14.06.2021 Online -
 Online

Europarecht in franz. Sprache

60919, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Yoboué, Brou Séraphin

Fr wöchentl. 11:30 - 14:00 16.04.2021 - 16.07.2021 Online -
Online

Kommentar Die Veranstaltung „Droit de l'Union Européenne“, die in der französischen Sprache stattfindet, behandelt das EU-Recht im Allgemeinen und sein institutionelles Recht im Besonderen. Gegenstand der Veranstaltung sind die Prinzipien und Ziele der EU, das Verhältnis zwischen den Mitgliedstaaten und der EU, die Regeln der Arbeitsweise der Union, die Kompetenzen der Organe und der Institutionen sowie verschiedenes Entscheidungsverfahren. Die Veranstaltung soll auch als Vorbereitung auf mündlichen und schriftlichen Prüfungen für die Studierende, die sich im Rahmen des ERASMUS-Programms in Frankreich aufhalten möchten, gedacht sein. Da die Veranstaltung ebenfalls einem integriert rechtsvergleichenden Ansatz folgt, wird die Entwicklung der Westafrikanischen Gemeinschaft im Lichte der EU analysiert. Schließlich bietet die Veranstaltung den Studierenden einen ergänzenden Kurs zur Einführung in die französische juristische Methodenlehre.

Comparative Medical Malpractice (England and Germany)

60921, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Stauch, Marc

Do wöchentl. 14:30 - 16:00 22.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur Synchron
Gruppe

Data Protection as a Cross-Cutting Issue

60923, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Shulga-Morskaya, Tatiana

Mo Einzel	14:00 - 18:00	03.05.2021 - 03.05.2021	Online - Online
Mi Einzel	14:00 - 18:00	05.05.2021 - 05.05.2021	Online - Online
Mi Einzel	14:00 - 18:00	12.05.2021 - 12.05.2021	Online - Online
Mo Einzel	14:00 - 18:00	17.05.2021 - 17.05.2021	Online - Online
Mi Einzel	14:00 - 18:00	02.06.2021 - 02.06.2021	Online - Online

Environmental Law in the EU

60924, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Stauch, Marc

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Zivilrechtliche Bezüge der Kreditsicherheiten im Handelsverkehr

61322, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Schroeder, Hans-Patrick

German Corporate Law – in particular stock corporation law

61325, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Blunk, Andreas

Fr Einzel 09:00 - 14:00 04.06.2021 - 04.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online

Fr Einzel 09:00 - 14:00 11.06.2021 - 11.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online

Fr Einzel 09:00 - 14:00 18.06.2021 - 18.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online

Fr Einzel 09:00 - 14:00 25.06.2021 - 25.06.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe Online

IPR II (Recht des internationalen Handels)

61511, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wiese, Volker

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 13.04.2021 - 24.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur
Gruppe synchron

Kommentar Im Mittelpunkt der Veranstaltung, die sich an Studierende richtet, die die privatrechtliche Vertiefungsoption des Schwerpunkts 5 gewählt haben, stehen Aspekte des für den internationalen Handel relevanten Besonderen Teils des Internationalen Privatrechts.

Die Veranstaltung knüpft an Inhalte an, die in der Vorlesung IPR I im Wintersemester vermittelt wurden. Sie setzt Grundkenntnisse der allgemeinen Lehren des Internationalen Privatrechts voraus und vertieft diese für das Gebiet des internationalen Handelsrechts. Behandelt werden etwa international-privatrechtliche Probleme im Zusammenhang mit Schuldverträgen (darunter Kauf-, Verbraucher-, Arbeitnehmer- und Versicherungsverträge), der außervertraglichen Haftung (Deliktsrecht und ungerechtfertigte Bereicherung). Auch die internationalen Bezüge des Kreditsicherheits- und des Gesellschaftsrechts werden abgehandelt. Das Kollisionsrecht wird in zunehmendem Maße durch die EU vereinheitlicht. Neben diesen Neuerungen im europäischen Kontext befasst sich der Kurs überblicksartig mit relevantem Einheitsrecht im Bereich des materiellen Kauf- und Handelsrechts, namentlich dem UN-Kaufrecht (CISG).

Literatur Literaturangaben werden in der Veranstaltung ausgegeben.

Introduction to European Law Moot Court

Seminar, SWS: 2, ECTS: 2 (mit Prüfung 4)
Zaprosyan, David

Fr Einzel 10:00 - 14:00 14.05.2021 - 14.05.2021 Online -
Online

Sa Einzel 10:00 - 14:00 15.05.2021 - 15.05.2021 Online -
Online

Sa Einzel	10:00 - 14:00	05.06.2021 - 05.06.2021	Online - Online
Fr Einzel	10:00 - 14:00	25.06.2021 - 25.06.2021	Online - Online
Sa Einzel	10:00 - 14:00	26.06.2021 - 26.06.2021	Online - Online
Kommentar	<p>The course covers certain topics of EU law, international law, legal English and legal French necessary for the preparation to the European Law Moot Court.</p> <p>Die Termine können sich ggfs. noch ändern.</p> <p>Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 9 Satz 2 StudO der Juristischen Fakultät dient diese Veranstaltung zum Erwerb der Schlüsselqualifikation (§ 9 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f) NJAG, § 5a Abs. 3 Satz 1 DRiG).</p> <p>Mit erfolgreicher Teilnahme i.S.d. § 7 Abs. 2 Satz 2 StudO dient diese Veranstaltung zum Erwerb des "Fremdsprachenscheins" (§ 7 StudO, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. d) NJAG).</p>		
Bemerkung	Mit Prüfung erhalten Teilnehmende 4 ECTS		

Introduction to Jessup-Moot Court

Arbeitsgemeinschaft, SWS: 2, ECTS: 2
Widdig, Vincent

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 12.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

EULISP

ADVO-Zertifikat

Pflichtveranstaltungen

Wahlpflichtveranstaltungen

Anwaltliches Schreiben

60810, Vorlesung, SWS: 2
Hasenstab, Sven

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 19.04.2021 - 20.07.2021 Online -
Online

Bemerkung zur synchron
Gruppe

Strafrechtliche Vertiefung

Probleme der Strafverteidigung II

61417, Vorlesung, SWS: 2
Nagel, Michael

Fr Einzel	09:00 - 14:00	23.04.2021 - 23.04.2021	Online - Online
Sa Einzel	09:00 - 14:00	24.04.2021 - 24.04.2021	Online - Online
Fr Einzel	09:00 - 14:00	07.05.2021 - 07.05.2021	Online - Online
Sa Einzel	09:00 - 14:00	08.05.2021 - 08.05.2021	Online - Online
Fr Einzel	09:00 - 14:00	21.05.2021 - 21.05.2021	Online - Online

- Kommentar** Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer mit guten Grundlagenkenntnissen im Straf- und Strafverfahrensrecht und ist inhaltlich eine Fortsetzung der Veranstaltung aus dem Wintersemester. Sie zielt auf die Vermittlung und Vertiefung von speziellen Kenntnissen, die der Rechtsanwalt als Strafverteidiger - speziell im Haupt- und in den Rechtsmittelverfahren - haben sollte. Es werden schwerpunktmäßig unter Berücksichtigung neuerer höchstrichterlicher Rechtsprechung Fragestellungen erörtert, die den Strafverteidiger in seiner täglichen Arbeit herausfordern und die speziell im Kontext des gerichtlichen Hauptverfahrens zu lösen sind.
- Eine Übersicht der Themen und eine detaillierte Literaturübersicht werden zu Beginn des Semesters besprochen und ausgeteilt.
- Literatur** Folgende Literatur kann zur Vorbereitung herangezogen werden:
Barton, Stephan, Einführung in die Strafverteidigung, 2. Auflage 2013; *Beulke, Werner*, Strafprozessrecht, 12. Auflage 2012; *Bockemühl, Jan*, Handbuch des Fachanwalts Strafrecht, 6. Auflage 2015 *Burhoff, Detlef*, Handbuch für die strafrechtliche Hauptverhandlung, 7. Auflage 2013; *Cramer, Peter/ Cramer*, Steffen, Anwalts-Handbuch Strafrecht, 1. Auflage 2002; *Dahs, Hans*, Handbuch des Strafverteidigers, 8. Auflage 2015; *Engländer, Armin*, Examens-Repetitorium Strafprozessrecht, 6. Auflage 2013; *Hegmann, Michael/ Scheffler, Uwe*, Handbuch zum Strafverfahren, 1. Auflage 2008; *Malek, Klaus*, Verteidigung in der Hauptverhandlung, 4. Auflage 2012; *Widmaier, Gunter*, Münchener Anwaltshandbuch: Strafverteidigung, 2. Auflage 2014.

Zivilrechtliche Vertiefung

Legal Tech

60726, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Friedmann, Michael | Specht, Florian

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 20.04.2021 - 20.07.2021 Online -
 Online

Bemerkung zur Gruppe Online - synchron

Kommentar Die Digitalisierung der Arbeitswelt schreitet immer weiter voran. Auch die Anwaltsbranche ist mittlerweile von ihr eingeholt worden, man spricht hier von Legal Technology. Schon heute werden Tätigkeiten, die noch vor wenigen Jahren fest in der Hand der Anwaltschaft waren, schneller und günstiger durch Software erledigt, als es Anwälte jemals gekonnt hätten. Vor allem angehende Juristen müssen erkennen, dass große Teile ihrer Leistung standardisierbar, automatisierbar und damit skalierbar geworden ist.

Auf diese neuen Herausforderungen am Arbeitsmarkt reagiert die Juristische Fakultät mit dem Legal Tech Inkubator und schafft für die Studierenden eine Veranstaltung, in der notwendige Kenntnisse der Funktionsweise von Legal Tech vermittelt werden. In einem interdisziplinären Ansatz soll Studierenden der Rechtswissenschaft und Informatik hier die Gelegenheit gegeben, ihre während des Studiums erworbenen Kenntnisse praktisch anzuwenden.

Mit der Zusammenführung verschiedener Studienfächer in der Form eines Legal Tech Inkubators verfolgt die Juristische Fakultät Ansätze amerikanischer Universitäten und unternimmt den Versuch, frei von einem festen Lehrplan die kreative Eigenleistung der Teilnehmer zu fördern. Den Studierenden bietet er damit ein bundesweit einzigartiges Angebot und eine unglaubliche Chance.

Vertiefung und Ergänzung Zivilverfahrensrecht

60808, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Fullenkamp, Josef

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 12.04.2021 - 19.07.2021 Online -
 Online

Bemerkung zur Gruppe synchron

Kommentar Die Vorlesung vertieft die erworbenen Grundkenntnisse im Zivilverfahrensrecht und beleuchtet diese aus Sicht der Praxis. Die anwaltliche Perspektive und Taktik im Verfahrensrecht, sowie die Lösung von Rechtsfällen unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen höchstrichterlichen Rechtsprechung bilden einen Schwerpunkt der Vorlesung.

Daneben werden auch besonders prüfungsrelevante Fragestellungen behandelt.

Unternehmensrecht und Unternehmenssanierung

Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Eckert, Rainer| Happe, Eike Edo

Mi wöchentl. 13:00 - 14:30 21.04.2021 - 21.07.2021 Online - Online

Bemerkung zur Gruppe In StudIP über Big Blue Button

Kommentar Die Vorlesung gibt eine Einführung in das Einzelzwangsvollstreckungsrecht und das Insolvenzrecht – mit Schwerpunkt auf dem Insolvenzrecht. Themen sind im Bereich der Einzelvollstreckung u.a. die Vollstreckungsvoraussetzungen, die Verfahrensarten und die Rechtsbehelfe. Im Insolvenzrecht werden u.a. erörtert: Verfahrensbeteiligte, Verfahrensablauf, Abgrenzung Insolvenzforderungen von Masseverbindlichkeiten sowie die Insolvenzanfechtung und das Insolvenzplanverfahren.

Öffentlich-rechtliche Vertiefung

Besonderes Sozialversicherungsrecht (KV) _ Leistungserbringungsrecht

61213, Präsenz_Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Brosius-Gersdorf, Frauke| Scholz, Karsten

Do Einzel 09:00 - 14:00 22.04.2021 - 22.04.2021 Online - Online Brosius-Gersdorf, Frauke

Bemerkung zur Gruppe Leistungserbringungsrecht

Mo Einzel 09:00 - 14:00 26.04.2021 - 26.04.2021 Online - Online Brosius-Gersdorf, Frauke

Bemerkung zur Gruppe Leistungserbringungsrecht

Fr Einzel 10:00 - 15:00 11.06.2021 - 11.06.2021 1507 - 005 Scholz, Karsten

Bemerkung zur Gruppe Leistungsrecht

Sa Einzel 10:00 - 15:00 12.06.2021 - 12.06.2021 1507 - 005 Scholz, Karsten

Bemerkung zur Gruppe Leistungsrecht

Praxissimulation

Praxisleistung

Legal Clinic

Sonstige
Wolf, Christian (verantwortlich)| Berghoff, Anna| Kleinekemper, Lisa| Suchrow, Martin

Mo wöchentl. 14:00 - 17:00 05.04.2021 - 20.09.2021

Mi wöchentl. 16:45 - 18:45 07.04.2021 - 21.09.2021

Do wöchentl. 13:00 - 16:00 08.04.2021 - 21.09.2021

Kommentar

Wenn ihr ab nächstem Semester Beraterin oder Berater bei der Legal Clinic werden möchtet, schickt uns bitte im Zeitraum vom 12.03.2018 bis zum 02.04.2018 ein kurzes Anschreiben, einen kurzen Lebenslauf sowie eine Notenübersicht.

Ganz besonders würden wir uns freuen, wenn ihr eure Unterlagen im Rahmen unserer Sprechstunden abgeben würdet (während der Semesterferien in ungeraden Kalenderwochen montags 14-16 Uhr sowie donnerstags 10:30-12:30 Uhr). Gerne könnt ihr uns eure Bewerbungsunterlagen aber auch per E-Mail (legalclinic@jura.uni-hannover.de) oder über unser Postfach (im Conti-Hochhaus Nr. 034) zukommen lassen.

Sollte es mehr Bewerbungen als freie Plätze geben, werden wir eine Auswahl nach dem Gesamteindruck der Bewerbungsunterlagen treffen. Eine Teilnahme ist ab dem dritten Semester möglich. Die Teilnahme an einer Einführungsveranstaltung Ende April ist für alle Beraterinnen und Berater verpflichtend. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Die Beratungen finden immer mittwochs von 17 – 18:30 Uhr statt und dauern pro Beratung 30 Minuten. Die Teilnahme (Vorbereitung, Beratung, Nachbereitung mit Anfertigung eines Schreibens) an 3 Beratungen sowie an der Einführungs- und Abschlussveranstaltung ist notwendig für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung.

Bei erfolgreicher Teilnahme über zwei Semester können wir eine Praktikumsbescheinigung ausstellen.

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen.

Veranstaltungen zur Zweiten Staatsprüfung